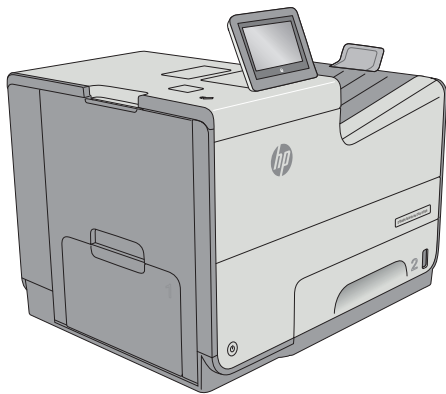


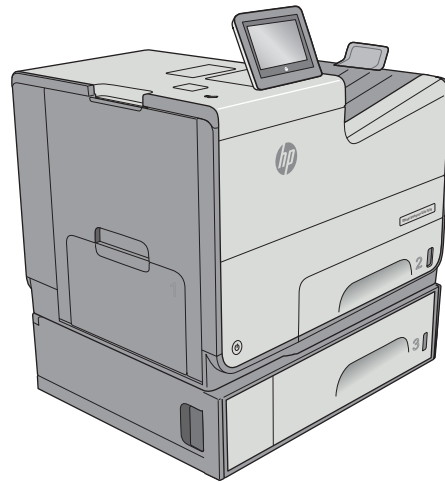


PageWide Enterprise Color 556

Benutzerhandbuch



556dn



556xh



www.hp.com/support/pagewidecolor556



HP PageWide Enterprise Color 556

Benutzerhandbuch

Copyright und Lizenz

© Copyright 2016 HP Development Company, L.P.

Die Vervielfältigung, Adaption oder Übersetzung ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung nur im Rahmen des Urheberrechts zulässig.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

Für HP Produkte und Dienste gelten nur die Gewährleistungen, die in den ausdrücklichen Gewährleistungserklärungen des jeweiligen Produkts bzw. Dienstes aufgeführt sind. Dieses Dokument gibt keine weiteren Gewährleistungen. HP haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument.

Edition 2, 3/2019

Marken

Adobe®, Adobe Photoshop®, Acrobat® und PostScript® sind Marken von Adobe Systems Incorporated.

Apple und das Apple-Logo sind Marken von Apple Computer, Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern/Regionen. iPod ist eine Marke von Apple Computer, Inc. iPod darf nur für legale oder vom Rechtsinhaber genehmigte Kopien verwendet werden. Erwerben Sie Musik auf legale Weise.

Microsoft®, Windows®, Windows® XP und Windows Vista® sind in den USA eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

UNIX® ist eine eingetragene Marke von The Open Group.

Inhaltsverzeichnis

1 Druckerübersicht	1
Druckeransichten	2
Vorderansicht des Druckers	2
Rückansicht des Druckers	3
Schnittstellenanschlüsse	3
Bedienfeldanzeige	4
Druckerspezifikationen	5
Technische Daten	6
Unterstützte Betriebssysteme	7
Lösungen für das mobile Drucken	9
Druckerabmessungen	10
Stromverbrauch, elektrische Spezifikationen und akustische Emissionen	14
Bereich Betriebsumgebung	14
Konfiguration der Produkthardware und Softwareinstallation	16
2 Papierfächer	17
Einlegen von Papier in Fach 1 (Mehrzweckfach)	18
Einführung	18
Fach 1 Papierausrichtung	19
Verwenden des alternativen Briefkopfmodus	21
Aktivieren des alternativen Briefkopfmodus über die Bedienfeldmenüs des Druckers	22
Einlegen von Papier in Fach 2	23
Einführung	23
Fach 2 Papierausrichtung	24
Verwenden des alternativen Briefkopfmodus	26
Aktivieren des alternativen Briefkopfmodus über die Bedienfeldmenüs des Druckers	27
Einlegen von Papier in Fach 3	28
Einführung	28
Fach 3 Papierausrichtung	29
Verwenden des alternativen Briefkopfmodus	31

Aktivieren des alternativen Briefkopfmodus über die Bedienfeldmenüs des Druckers	32
Einlegen von Papier in das 3 x 500-Blatt-Zufuhrfach	33
Einführung	33
3 x 500-Blatt-Zufuhrfach, Papierausrichtung	34
Verwenden des alternativen Briefkopfmodus	36
Aktivieren des alternativen Briefkopfmodus über die Bedienfeldmenüs des Druckers	37
Einlegen und Drucken von Umschlägen	38
Einführung	38
Bedrucken von Briefumschlägen	38
Umschlagausrichtung	38
Einlegen und Drucken von Etiketten	40
Einführung	40
Manuelle Zufuhr von Etiketten	40
Ausrichtung des Etikettenbogens	41
3 Verbrauchsmaterial, Zubehör und Teile	43
Bestellen von Verbrauchsmaterial, Zubehör und Teilen	44
Bestellen	44
Verbrauchsmaterial und Zubehör	44
Teile zur Selbstreparatur durch den Kunden (CSR-Teile)	45
Austauschen der Patronen	47
Einführung	47
Informationen zu den Druckpatronen	47
Entfernen und Ersetzen der Patrone	49
Ersetzen der Tintenauffangeinheit	52
Einführung	52
Entfernen und Ersetzen der Tintenauffangeinheit	52
4 Drucken	55
Druckaufträge (Windows)	56
Druckanleitung (Windows)	56
Automatisches Drucken auf beiden Seiten (Windows)	58
Manueller beidseitiger Druck (Windows)	58
Drucken mehrerer Seiten pro Blatt (Windows)	59
Auswählen der Papiersorte (Windows)	59
Weitere Druckaufgaben	60
Druckaufgaben (OS X)	61
Druckanleitung (OS X)	61
Automatischer beidseitiger Druck (OS X)	61

Manueller beidseitiger Druck (OS X)	61
Drucken mehrerer Seiten pro Blatt (OS X)	62
Auswählen der Papiersorte (OS X)	62
Weitere Druckaufgaben	62
Speichern von Druckaufträgen im Drucker, um später oder vertraulich zu drucken	64
Einführung	64
Erstellen eines gespeicherten Jobs (Windows)	64
Erstellen eines gespeicherten Jobs (OS X)	66
Drucken eines gespeicherten Auftrags	66
Löschen eines gespeicherten Auftrags	67
Zur Auftragsabrechnung an den Drucker gesendete Informationen	67
Mobiles Drucken	68
Einführung	68
Wireless Direct Print und NFC-Druck	68
HP ePrint per E-Mail	69
HP ePrint-Software	70
AirPrint	70
Google Cloud Print	71
Integrierte Android-Druckfunktion	71
Drucken über den USB-Anschluss	72
Einführung	72
Aktivieren des USB-Anschlusses zum Drucken	72
Drucken von Dokumenten über USB	73
5 Verwalten des Druckers	75
Erweiterte Konfiguration mit integriertem HP Webserver (EWS)	76
Einführung	76
Zugreifen auf den integrierten HP Webserver (EWS)	76
Funktion des integrierten HP Webservers	77
Register Informationen	77
Registerkarte General (Allgemein)	78
Druck (Registerkarte)	79
Registerkarte Fehlerbehebung	79
Registerkarte Sicherheit	80
Registerkarte HP Web-Services	80
Register Netzwerk	81
Liste Andere Verknüpfungen	82
Erweiterte Konfiguration mit dem HP Dienstprogramm für Mac OS X	84
Öffnen des HP Dienstprogramms	84
Funktionen des HP Dienstprogramms	84
Konfigurieren der IP-Netzwerkeinstellungen	86

Hinweis zur Druckerfreigabe	86
Abrufen oder Ändern der Netzwerkeinstellungen	86
Umbenennen des Druckers in einem Netzwerk	86
Manuelles Konfigurieren von IPv4-TCP/IP-Parametern über das Bedienfeld	87
Manuelles Konfigurieren von IPv6-TCP/IP-Parametern über das Bedienfeld	87
Verbindungsgeschwindigkeit und Duplexmodus	88
Sicherheitsfunktionen des Druckers	90
Einführung	90
Sicherheitshinweise	90
Zuweisen eines Administratorkennworts	90
IP-Sicherheit	91
Sperrern des Formatierers	91
Verschlüsselungsunterstützung: HP High Performance Secure Hard Disks	91
Einstellungen zur Energieeinsparung	92
Einführung	92
Optimieren der Geschwindigkeit oder des Energieverbrauchs	92
Einstellen des Bereitschafts-Timers und Konfigurieren des Druckers für einen Energieverbrauch von höchstens 1 Watt	92
Festlegen des Bereitschaftszeitplans	93
HP Web Jetadmin	95
Software- und Firmware-Aktualisierungen	96
6 Lösen von Problemen	97
Kundendienst	98
Hilfesystem zum Bedienfeld	99
Wiederherstellen der Werkseinstellungen	100
Einführung	100
Methode 1: Wiederherstellen der Werkseinstellungen über das Bedienfeld des Druckers	100
Methode 2: Wiederherstellen der Werkseinstellungen über den integrierten HP Webserver (nur Drucker mit Netzwerkanschluss)	100
Die Meldung „Patrone ist bald leer“ oder „Patrone ist fast leer“ erscheint auf dem Bedienfeld des Druckers	101
Ändern der „Fast leer“-Einstellungen	101
Für Geräte mit Faxfunktion	102
Materialbestell.	102
Drucker zieht kein Papier ein oder Zufuhrprobleme	103
Einführung	103
Der Drucker zieht kein Papier ein	103
Der Drucker zieht mehrere Blatt Papier ein	106
Beheben von Papierstaus	109
Einführung	109

Papierstau-Positionen	109
Auto-Navigation zum Beseitigen von Papierstaus	110
Häufige oder wiederholt auftretende Papierstaus?	110
Beheben von Papierstaus im Bereich der linken Klappe	110
Beseitigen von Papierstaus in Fach 1 (Mehrzweckfach)	111
Beseitigen von Staus in Fach 2	115
Beseitigen von Staus in Fach 3	116
Beheben von Papierstaus im 3 x 500-Blatt-Zufuhrfach	119
Beheben von Papierstaus im Bereich der Tintenauffangeinheit	121
Beheben von Staus im Ausgabefach	124
Verbesserung der Druckqualität	126
Einführung	126
Drucken von einem anderen Softwareprogramm	126
Prüfen der Papiersorte für den Druckjob	126
Überprüfen der Papiersorteneinstellung (Windows)	126
Überprüfen der Papiersorteneinstellung (OS X)	127
Überprüfen des Status der Patrone	127
Reinigen des Druckers	127
Drucken einer Reinigungsseite	127
Visuelle Prüfung der Patrone	128
Überprüfen des Papiers und der Druckumgebung	128
Schritt 1: Verwenden von Papier, das den HP Spezifikationen entspricht	128
Schritt 2: Überprüfen der Umgebung	129
Schritt 3: Einstellen der Ausrichtung einzelner Fächer	129
Anpassen der Farbeinstellungen (Windows)	130
Drucken und Auswerten der Druckqualitätsseite	131
Kalibrieren des Druckers zur Ausrichtung der Farben	131
Verwenden eines anderen Druckertreibers	132
Lösen von Problemen in drahtgebundenen Netzwerken	133
Einführung	133
Unzureichende physische Verbindung	133
Der Computer verwendet die falsche IP-Adresse für den Drucker	133
Der Computer kann nicht mit dem Drucker kommunizieren	133
Der Drucker verwendet falsche Verbindungs- oder Duplexeinstellungen für das Netzwerk	134
Neue Softwareprogramme können Kompatibilitätsprobleme verursachen	134
Ihr Computer oder Ihre Arbeitsstation sind möglicherweise nicht richtig eingerichtet	134
Der Drucker ist deaktiviert, oder die Netzwerkeinstellungen sind falsch	134
Beheben von Problemen mit dem drahtlosen Netzwerk	135
Einführung	135
Checkliste für die drahtlose Verbindung	135
Nach Abschluss der drahtlosen Konfiguration druckt der Drucker nicht	136

Der Drucker druckt nicht, und auf dem Computer ist eine Firewall eines Drittanbieters installiert	136
Die drahtlose Verbindung funktioniert nicht mehr, nachdem die Position des drahtlosen Routers oder des Druckers verändert wurde	136
Der Anschluss mehrerer Computer an den drahtlosen Drucker ist nicht möglich	137
Beim Anschluss an ein VPN wird die Verbindung des drahtlosen Druckers unterbrochen	137
Das Netzwerk erscheint nicht in der Liste der drahtlosen Netzwerke	137
Das drahtlose Netzwerk funktioniert nicht	137
Durchführen eines Diagnosetests für ein drahtloses Netzwerk	138
Reduzieren von Störungen in einem drahtlosen Netzwerk	138

Index	139
--------------------	------------

1 Druckerübersicht

- [Druckeransichten](#)
- [Druckerspezifikationen](#)
- [Konfiguration der Produkthardware und Softwareinstallation](#)

Siehe auch:

Die folgenden Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung richtig. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/pagewidecolor556.

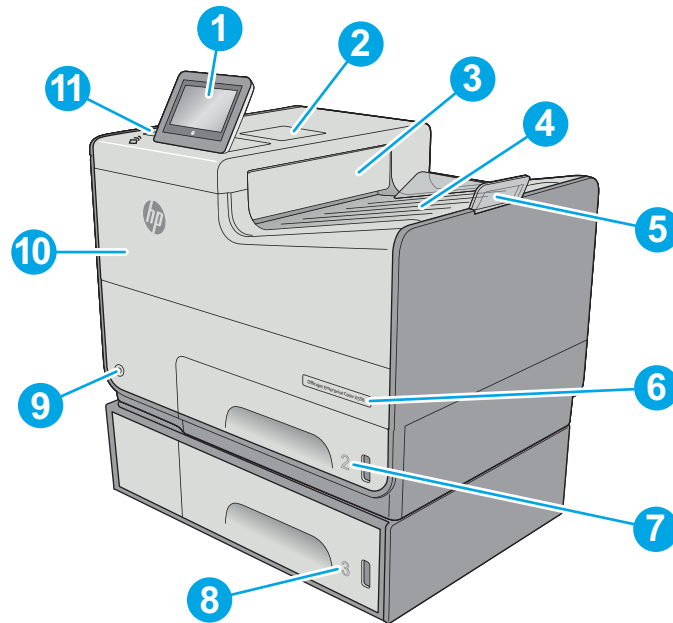
Die HP Kompletthilfe für den Drucker beinhaltet die folgenden Informationen:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Software- und Firmware-Aktualisierungen
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

Druckeransichten

- [Vorderansicht des Druckers](#)
- [Rückansicht des Druckers](#)
- [Schnittstellenanschlüsse](#)
- [Bedienfeldanzeige](#)

Vorderansicht des Druckers



1 Bedienfeld mit Farb-Touchscreen (nach oben schwenkbar)

2 Hardware-Integrationsfach (zum Anschließen von Zubehör und Drittanbietergeräten)

3 Ausgabeabwurfklappe

4 Ausgabefach

5 Ausgabefacherweiterung

6 Modellbezeichnung

7 Fach 2

8 Fach 3 (enthaltend in Modell xh, optional für Modell dn)

9 Ein-/Aus (Taste)

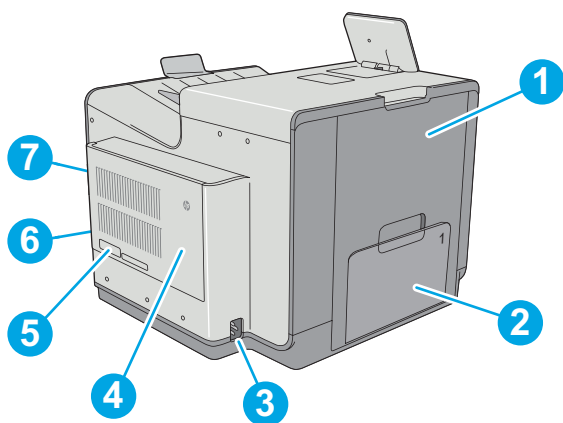
10 Patronenklappe

11 Direktdruck-USB-Anschluss (an der Seite des Bedienfelds)

Verbinden Sie ein USB-Flash-Laufwerk, um ohne Computer zu drucken oder zu scannen oder die Gerätefirmware zu aktualisieren.

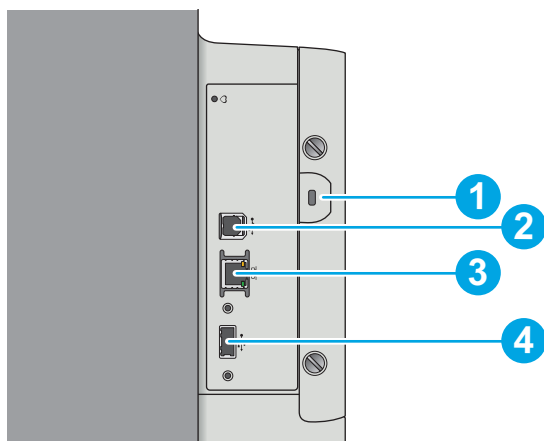
HINWEIS: Ein Administrator muss diesen Anschluss aktivieren, bevor Sie ihn verwenden können.

Rückansicht des Druckers



1	Linke Klappe (Zugang zur Tintenauffangeinheit und zum Beheben von Papierstaus)
2	Fach 1
3	Netzanschluss
4	Formatiererabdeckung
5	Serien- und Produktnummernaufkleber
6	Formatierer (enthält die Schnittstellenanschlüsse)
7	Öffnung für Kabel-Sicherheitsperre (an der hinteren Abdeckung des Druckers)


Schnittstellenanschlüsse



1	Öffnung für Kabel-Sicherheitsverschluss
2	High-Speed-USB-2.0-Druckeranschluss
3	LAN-Ethernet-Netzwerkanschluss (RJ-45)
4	USB-Anschluss für den Anschluss externer USB-Geräte (dieser Anschluss ist möglicherweise abgedeckt)

HINWEIS: Für Easy-Access-USB-Druck verwenden Sie den USB-Anschluss in der Nähe des Bedienfelds.

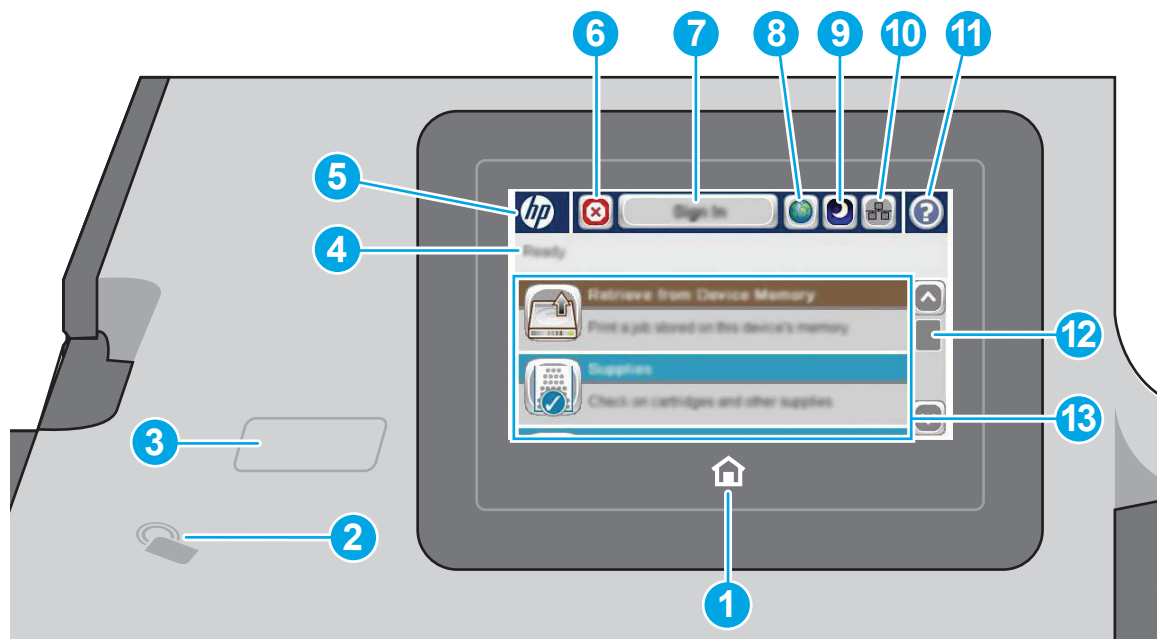
Bedienfeldanzeige



 **HINWEIS:** Klappen Sie das Bedienfeld nach vorn, um die Anzeige besser zu sehen.



Über den Startbildschirm können Sie auf die Druckerfunktionen zugreifen und den aktuellen Druckerstatus einsehen.

Sie können jederzeit zum Startbildschirm zurückkehren, indem Sie die Home-Schaltfläche auf der linken Seite des Druckerbedienfelds oder die Home-Schaltfläche in der oberen linken Ecke der meisten Bildschirme berühren.


 **HINWEIS:** Die auf dem Startbildschirm angezeigten Funktionen variieren je nach Druckerkonfiguration.



1	Schaltfläche  Home	Durch Berühren der Schaltfläche „Home“ können Sie jederzeit zum Startbildschirm des Druckers zurückkehren.
2	„Near-Field Communication“-Symbol (nur xh-Modelle)	Dieses Symbol gibt an, ob der Drucker über integrierte HP Near-Field Communication (NFC) und Wireless Direct Print verfügt.
3	Direktdruck-USB-Anschluss	Verbinden Sie ein USB-Flash-Laufwerk, um ohne Computer zu drucken oder zu scannen oder die Gerätefirmware zu aktualisieren.
4	Druckerstatus	Die Statuszeile enthält Informationen zum Gesamtstatus des Druckers.
5	HP Logo oder Schaltfläche „Home“	HINWEIS: Ein Administrator muss diesen Anschluss aktivieren, bevor Sie ihn verwenden können. Bis auf den Home-Bildschirm ändert sich das HP Logo in allen Bildschirmen und wird zur Schaltfläche Home. Berühren Sie die Schaltfläche Home, um zum Home-Bildschirm zurückzukehren.
6	 Stopp-Schaltfläche	Berühren Sie die Stopp-Taste, um den aktuellen Auftrag anzuhalten. Der Bildschirm Jobstatus wird geöffnet und bietet Optionen zum Abbrechen oder Fortsetzen des Jobs.

7	Schaltfläche Anmeldung oder Abmeldung	<p>Berühren Sie die Schaltfläche Anmeldung, um auf gesicherte Funktionen zuzugreifen.</p> <p>Berühren Sie die Schaltfläche Abmeldung, um sich vom Drucker abzumelden. Der Drucker stellt die Standardeinstellungen für alle Optionen wieder her.</p> <p>HINWEIS: Diese Schaltfläche wird nur angezeigt, wenn der Drucker vom Administrator so konfiguriert wurde, dass dieser über eine Berechtigung für den Zugriff auf Funktionen verfügen muss.</p>
8	Schaltfläche „Sprachauswahl“	Verwenden Sie die Schaltfläche Sprachauswahl, um die Sprache auszuwählen, die auf dem Bedienfeld des Geräts angezeigt werden soll.
9	Schaltfläche „Bereitschaft“	Berühren Sie die Bereitschaftstaste, um den Drucker in den Bereitschaftsmodus zu versetzen.
10	Taste „Netzwerk“ 	Berühren Sie die Schaltfläche Netzwerk, um Informationen zur Netzwerkverbindung abzurufen.
11	Schaltfläche  Hilfe	<p>Mit der Hilfe-Schaltfläche öffnen Sie das integrierte Hilfesystem.</p> <p>Verbinden Sie ein USB-Flash-Laufwerk, um ohne Computer zu drucken oder zu scannen oder die Gerätefirmware zu aktualisieren.</p> <p>HINWEIS: Ein Administrator muss diesen Anschluss aktivieren, bevor Sie ihn verwenden können.</p>
12	Bildlaufleiste	Verwenden Sie die Bildlaufleiste, um die vollständige Liste verfügbarer Funktionen anzuzeigen.
13	Leistungsmerkmale	<p>Je nach Konfiguration des Druckers können die dort angezeigten Funktionen folgende Elemente enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schnelleinstellungen • Vom USB-Gerät abrufen • Aus Gerätespeicher abrufen • Jobstatus • Verbrauchsmaterial • Fächer • Administration • Geräte-Wartung

Druckerspezifikationen

 **WICHTIG:** Die folgenden Spezifikationen waren zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt, können jedoch jederzeit geändert werden. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/pagewidecolor556.

- [Technische Daten](#)
- [Unterstützte Betriebssysteme](#)
- [Lösungen für das mobile Drucken](#)
- [Druckerabmessungen](#)
- [Stromverbrauch, elektrische Spezifikationen und akustische Emissionen](#)
- [Bereich Betriebsumgebung](#)

Technische Daten

Modellbezeichnung		556dn	556xh
Produktnummer		G1W46A	G1W47A
Papierzuführung	Fach 1 (Kapazität von 50 Blatt)	✓	✓
	Fach 2 (Kapazität von 500 Blatt)	✓	✓
	Fach 3 (Kapazität von 500 Blatt)	Optional	✓
	Druckertisch	Optional	Optional
	3 x 500-Blatt-Zufuhrfach und Ständer (Gesamtkapazität 1.500 Blatt)	Optional	Optional
	Automatisches beidseitiges Drucken	✓	✓
Konnektivität	10/100/1000 Ethernet LAN-Verbindung mit IPv4 und IPv6	✓	✓
	Hi-Speed USB 2.0	✓	✓
	Easy-Access-USB-Anschluss zum Drucken ohne Computer und zum Aktualisieren der Firmware	✓	✓
	Hardware-Integrationsfach zum Anschließen von Zubehör und Drittanbietergeräten	✓	✓
	Interne HP USB-Anschlüsse	Optional	Optional
	Integrierte HP Near-Field Communication (NFC)- und Wireless Direct Print-Funktion für direktes Drucken von mobilen Geräten	Optional	✓
	HP Jetdirect 3000w NFC/Wireless-Zubehör zum Drucken von mobilen Geräten	Optional	Optional
	HP Jetdirect 2900nw-Druckserverzubehör für Wireless-Verbindungen	Optional	Optional
Speicher	1,28 GB Basisspeicher	✓	✓
	HINWEIS: Der Basisspeicher kann durch Hinzufügen eines DIMM-Moduls auf 2,0 GB erweitert werden.		
Massenspeicher	4 GB integrierter Multimedia-Controller (eMMC)	✓	Wird nicht unterstützt
	320-GB-Hochleistungs-Sicherheitsfestplatte von HP	Wird nicht unterstützt	✓
Sicherheit	HP Trusted Platform-Modul zum Verschlüsseln sämtlicher Daten, die den Drucker passieren	Optional	Optional
Bedienfeldanzeige und Tastatur	Bedienfeld mit Farb-Touchscreen	✓	✓

Modellbezeichnung		556dn	556xh
Produktnummer		G1W46A	G1W47A
Drucken	Druckt 50 Seiten pro Minute auf Papier im Format A4 und 50 Seiten pro Minute auf Papier im Format Letter im professionellen Druckmodus.	✓	✓
	Druckt 75 Seiten pro Minute im Format A4 und 75 Seiten pro Minute im Format Letter im allgemeinen Büromodus.		
	Direktes Drucken von USB (kein Computer erforderlich)	✓	✓
	Speichern von Jobs im Druckerspeicher, um später oder vertraulich zu drucken	✓	✓

Unterstützte Betriebssysteme

Die folgenden Informationen beziehen sich auf die Windows Printer-Specific PLC 6- und HP Druckertreiber für OS X sowie die mitgelieferte Softwareinstallations-CD.

Windows: Die HP Softwareinstallations-CD installiert je nach Windows-Betriebssystem Version 3 des HP PCL 6- oder HP PCL 6-Druckertreibers oder Version 4 des HP PCL-6-Druckertreibers. Bei Verwendung des vollständigen Softwareinstallationsprogramms wird zudem optionale Software installiert. Laden Sie Version 3 des HP PCL.6- und HP PCL 6-Druckertreibers und Version 4 des HP PCL 6-Druckertreibers von der Drucker-Support-Website für diesen Drucker herunter: www.hp.com/support/pagewidecolor556.

OS X: Dieser Drucker unterstützt Mac-Computer. Laden Sie HP Easy Start entweder von 123.hp.com oder von der Supportseite für Ihren Drucker herunter, und verwenden Sie das Programm dann zum Installieren des HP Druckertreibers. HP Easy Start ist nicht auf der mitgelieferten Software-CD enthalten.

1. Rufen Sie die Website 123.hp.com auf.
2. Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Druckersoftware herunterzuladen.

Linux: Informationen zu Linux und Linux-Druckertreibern finden Sie unter hplipopensource.com/hplip-web/index.html.

UNIX: Informationen zu UNIX® und UNIX®-Druckertreibern finden Sie unter www.hp.com/go/unixmodelscripts.

Tabelle 1-1 Unterstützte Betriebssysteme und Druckertreiber

Betriebssystem	Druckertreiber installiert (von der Software-Installations-CD für Windows oder das Installationsprogramm im Internet für OS X)	Bemerkungen
Windows® XP SP3 (32 Bit)	Der druckerspezifische Druckertreiber „HP PCL.6“ wird für dieses Betriebssystem als Teil der Basissoftwareinstallation installiert. Das Basisinstallationsprogramm installiert nur den Treiber.	Das vollständige Softwareinstallationsprogramm wird von diesem Betriebssystem nicht unterstützt. Microsoft hat den Mainstream-Support für Windows XP im April 2009 eingestellt. HP wird weiterhin den bestmöglichen Support für das eingestellte Betriebssystem Windows XP bereitstellen.

Tabelle 1-1 Unterstützte Betriebssysteme und Druckertreiber (Fortsetzung)

Betriebssystem	Druckertreiber installiert (von der Software-Installations-CD für Windows oder das Installationsprogramm im Internet für OS X)	Bemerkungen
Windows Vista® (32 Bit)	Der druckerspezifische Druckertreiber „HP PCL.6“ wird für dieses Betriebssystem als Teil der Basissoftwareinstallation installiert. Das Basisinstallationsprogramm installiert nur den Treiber.	Das vollständige Softwareinstallationsprogramm wird von diesem Betriebssystem nicht unterstützt.
Windows Server 2003 SP2 (32 Bit)	Der druckerspezifische Druckertreiber „HP PCL.6“ wird für dieses Betriebssystem als Teil der Basissoftwareinstallation installiert. Das Basisinstallationsprogramm installiert nur den Treiber.	Das vollständige Softwareinstallationsprogramm wird von diesem Betriebssystem nicht unterstützt. Microsoft hat den Mainstream-Support für Windows Server 2003 im Juli 2010 eingestellt. HP wird weiterhin den bestmöglichen Support für das eingestellte Betriebssystem Server 2003 bereitstellen.
Windows 7 SP1 (32 und 64 Bit)	Der druckerspezifische Druckertreiber „HP PCL 6“ wird für dieses Betriebssystem als Teil der vollständigen Softwareinstallation installiert.	
Windows 8, 32-Bit und 64-Bit	Der druckerspezifische Druckertreiber „HP PCL-6“ wird für dieses Betriebssystem als Teil der Basissoftwareinstallation installiert. Das Basisinstallationsprogramm installiert nur den Treiber.	Das vollständige Softwareinstallationsprogramm wird von diesem Betriebssystem nicht unterstützt. Der Windows 8 RT-Support erfolgt durch Microsoft IN OS Version 4, 32-Bit-Treiber.
Windows 8,1, 32-Bit und 64-Bit	Der druckerspezifische Druckertreiber „HP PCL-6“ wird für dieses Betriebssystem als Teil der Basissoftwareinstallation installiert. Das Basisinstallationsprogramm installiert nur den Treiber.	Das vollständige Softwareinstallationsprogramm wird von diesem Betriebssystem nicht unterstützt. Der Windows 8.1 RT-Support erfolgt durch Microsoft IN OS Version 4, 32-Bit-Treiber.
Windows 10, 32-Bit und 64-Bit	Der druckerspezifische Druckertreiber „HP PCL-6“ wird für dieses Betriebssystem als Teil der Basissoftwareinstallation installiert. Das Basisinstallationsprogramm installiert nur den Treiber.	Das vollständige Softwareinstallationsprogramm wird von diesem Betriebssystem nicht unterstützt.
Windows Server 2008 SP2 (32 Bit)	Der druckerspezifische Druckertreiber „HP PCL.6“ wird für dieses Betriebssystem als Teil der Basissoftwareinstallation installiert. Das Basisinstallationsprogramm installiert nur den Treiber.	Das vollständige Softwareinstallationsprogramm wird von diesem Betriebssystem nicht unterstützt.
Windows Server 2008 SP2, 64 Bit	Der druckerspezifische Druckertreiber „HP PCL 6“ wird für dieses Betriebssystem als Teil der Basissoftwareinstallation installiert. Das Basisinstallationsprogramm installiert nur den Treiber.	Das vollständige Softwareinstallationsprogramm wird von diesem Betriebssystem nicht unterstützt.

Tabelle 1-1 Unterstützte Betriebssysteme und Druckertreiber (Fortsetzung)

Betriebssystem	Druckertreiber installiert (von der Software-Installations-CD für Windows oder das Installationsprogramm im Internet für OS X)	Bemerkungen
Windows Server 2008 R2 SP1 (64 Bit)	Der druckerspezifische Druckertreiber „HP PCL 6“ wird für dieses Betriebssystem als Teil der Basissoftwareinstallation installiert. Das Basisinstallationsprogramm installiert nur den Treiber.	Das vollständige Softwareinstallationsprogramm wird von diesem Betriebssystem nicht unterstützt.
Windows Server 2012, 64-Bit	Das Software-Installationsprogramm unterstützt Windows Server 2012 nicht, aber der druckerspezifische Treiber unterstützt es.	Laden Sie den Treiber von der HP Website herunter, und installieren Sie ihn mit Hilfe des Windows-Tools zum Hinzufügen von Druckern.
Windows Server 2012 R2, 64-Bit	Das Software-Installationsprogramm unterstützt Windows Server 2012 nicht, aber der druckerspezifische Treiber unterstützt es.	Laden Sie den Treiber von der HP Website herunter, und installieren Sie ihn mit Hilfe des Windows-Tools zum Hinzufügen von Druckern.
OS X 10.9 Mavericks, OS X 10.10 Yosemite, OS X 10.11 El Capitan	Der HP Druckertreiber kann von der HP Website heruntergeladen werden. Die HP Installationssoftware für OS X ist nicht auf der mitgelieferten CD enthalten.	Laden Sie das Installationsprogramm für OS X über HP Easy Start herunter. <ol style="list-style-type: none"> Rufen Sie die Website 123.hp.com auf. Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Druckersoftware herunterzuladen.

 **HINWEIS:** Rufen Sie die Liste der unterstützten Betriebssysteme ab. Gehen Sie für die HP Kompletthilfe für den Drucker zu www.hp.com/support/pagewidecolor556.


 **HINWEIS:** Zusätzliche Details zu Client- und Serverbetriebssystemen sowie Unterstützung für die HP UPD-Treiber für diesen Drucker finden Sie unter www.hp.com/go/upd. Klicken Sie unter **Weitere Informationen** auf die Links.

Tabelle 1-2 Mindestsystemanforderungen

Windows	OS X
<ul style="list-style-type: none"> CD-ROM-Laufwerk, DVD-Laufwerk oder Internetverbindung Dedizierter USB 1.1- oder 2.0-Anschluss oder eine Netzwerkverbindung 400 MB freier Festplattenspeicher 1 GB RAM (32 Bit) oder 2 GB RAM (64 Bit) 	<ul style="list-style-type: none"> Internetverbindung 1 GB freier Festplattenspeicher

Lösungen für das mobile Drucken

Der Drucker unterstützt die folgende Software für mobiles Drucken:

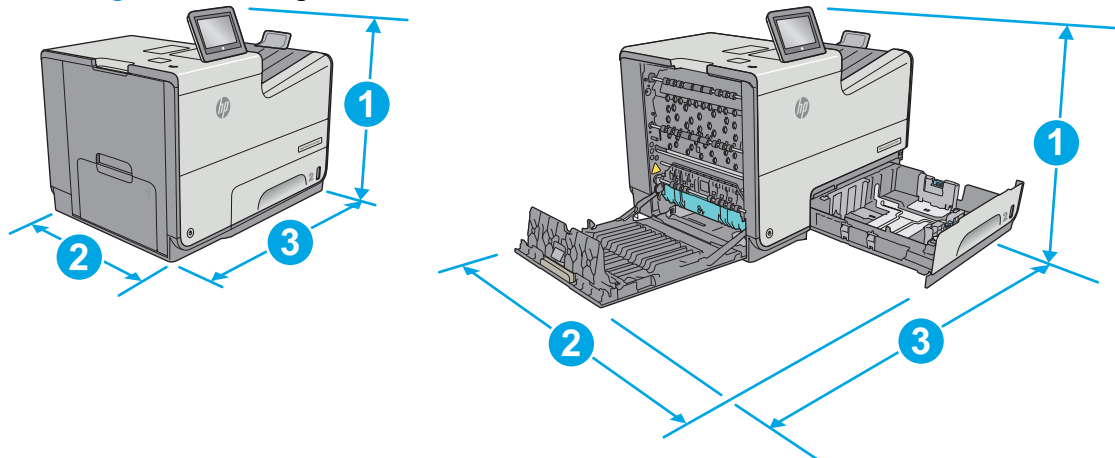
- HP ePrint-Software

HINWEIS: Die HP ePrint-Software unterstützt die folgenden Betriebssysteme: Windows 7 SP 1 oder höher (32 Bit und 64 Bit); Windows 8 (32 Bit und 64 Bit); Windows 8.1 (32 Bit und 64 Bit); Windows 10 (32 Bit und 64 Bit) und OS X-Versionen 10.9 Mavericks, 10.10 Yosemite und 10.11 El Capitan.

- HP ePrint über E-Mail (erfordert HP Web-Services zur Aktivierung und eine Registrierung des Druckers bei HP Connected)
- HP ePrint-App (verfügbar für Android, iOS und BlackBerry)
- ePrint Enterprise-App (unterstützt von allen Druckern mit ePrint Enterprise Server Software)
- Google Cloud Print
- AirPrint
- Android-Druck

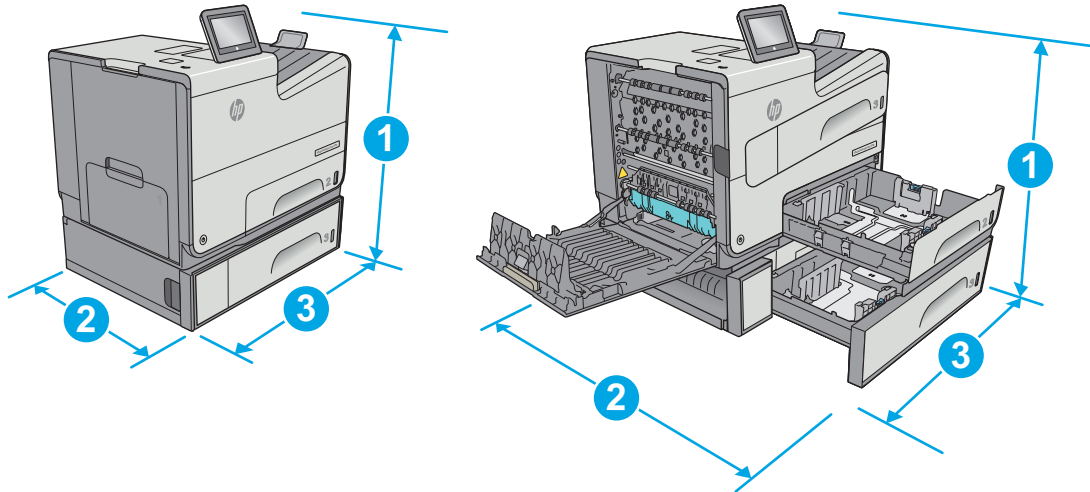
Druckerabmessungen

Abbildung 1-1 Abmessungen des Modells dn



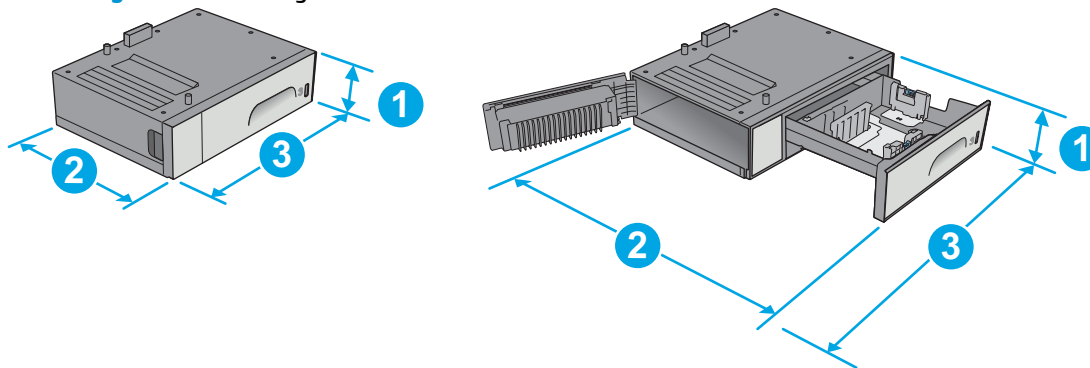
	Drucker vollständig geschlossen	Drucker vollständig geöffnet
1. Höhe	457 mm	457 mm
2. Tiefe	463 mm	745 mm
3. Breite	530 mm	934 mm
Gewicht	22,2 kg	

Abbildung 1-2 Abmessungen des Modells xh



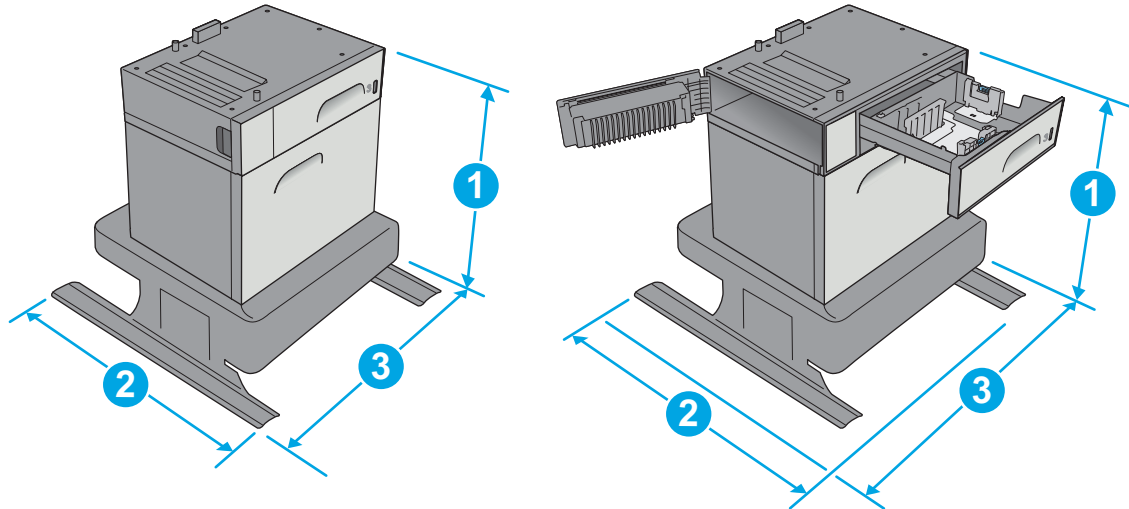
	Vollständig geschlossener Drucker	Vollständig geöffneter Drucker
1. Höhe	597 mm	597 mm
2. Tiefe	463 mm	745 mm
3. Breite	530 mm	1038 mm
Gewicht	34,1 kg	

Abbildung 1-3 Abmessungen Fach 3



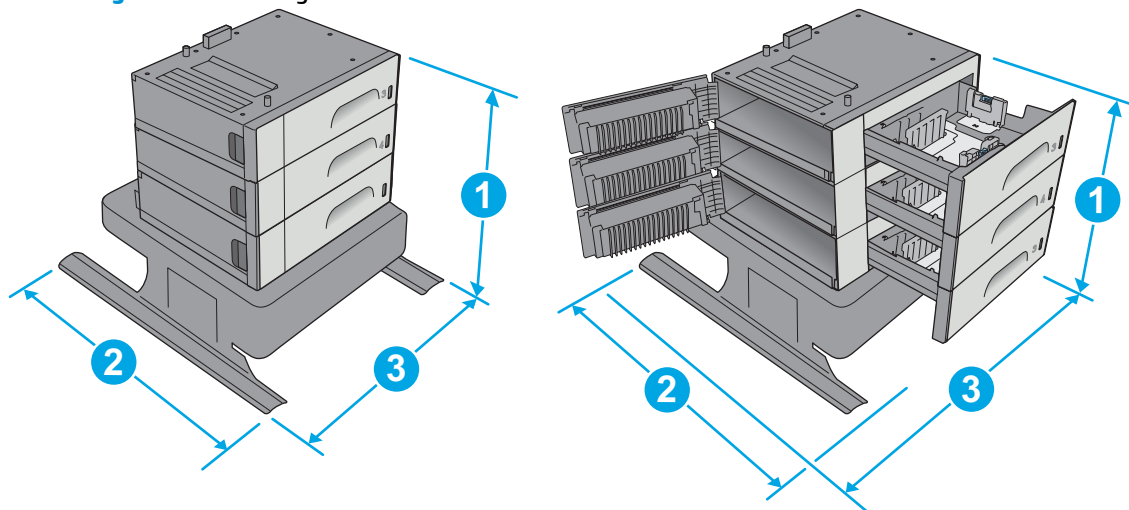
1. Höhe	138 mm
2. Tiefe	Geschlossenes Fach: 396 mm Geöffnetes Fach: 678 mm
3. Breite	Linke untere Klappe geschlossen: 514 mm Linke untere Klappe geöffnet: 1038 mm
Gewicht	5,4 kg

Abbildung 1-4 Abmessungen des Druckertischs



1. Höhe	640 mm
2. Tiefe	Geschlossenes Fach: 669 mm Geöffnetes Fach: 810 mm
3. Breite	Untere linke Klappe, geschlossen: 669 mm Untere linke Klappe, geöffnet: 1040 mm
Gewicht	31,2 kg

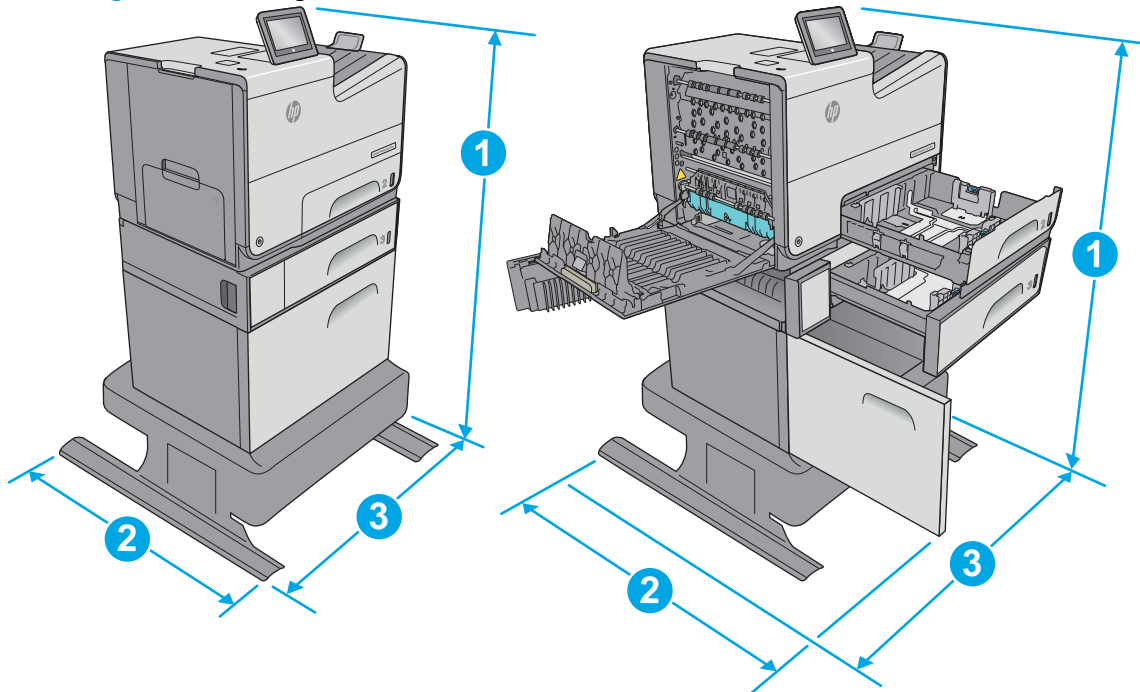
Abbildung 1-5 Abmessungen des 3 x 500-Blatt-Zufuhrfachs und Ständers



1. Höhe	642 mm
2. Tiefe	Geschlossenes Fach: 669 mm Geöffnetes Fach: 795 mm

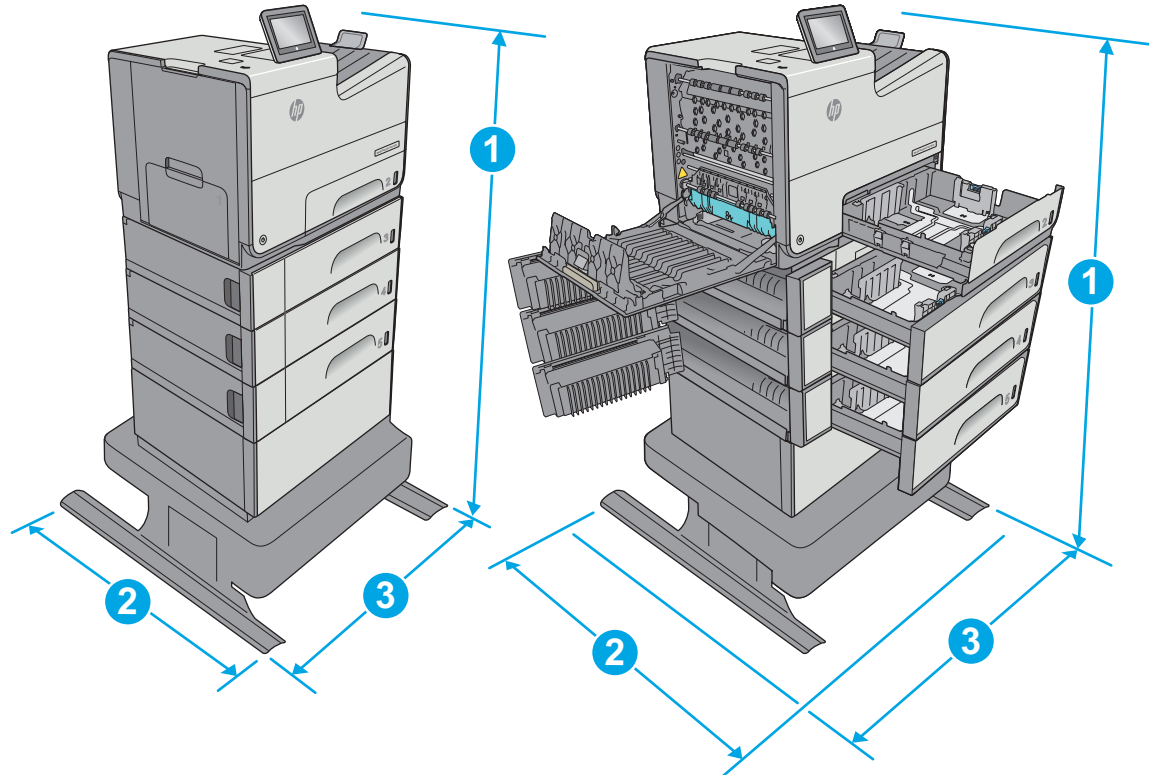
3. Breite	Untere linke Klappe, geschlossen: 669 mm Untere linke Klappe, geöffnet: 1040 mm
Gewicht	35,8 kg

Abbildung 1-6 Abmessungen des Modells xh mit Druckertisch



	Drucker und Zubehör vollständig geschlossen	Drucker und Zubehör vollständig geöffnet
1. Höhe	1297 mm	1297 mm
2. Tiefe	669 mm	810 mm
3. Breite	669 mm	1040 mm
Gewicht	59,9 kg	

Abbildung 1-7 Abmessungen des Modells dn mit dem 3 x 500-Blatt-Zufuhrfach und Ständer



	Drucker und Zubehör vollständig geschlossen	Drucker und Zubehör vollständig geöffnet
1. Höhe	1099 mm	1099 mm
2. Tiefe	669 mm	795 mm
3. Breite	669 mm	1040 mm
Gewicht	58 kg	

- ¹ Änderungen vorbehalten. Weitere Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/pagewidecolor556.
² Klappen Sie stets nur eine Papierstütze aus.

Stromverbrauch, elektrische Spezifikationen und akustische Emissionen

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/pagewidecolor556.

- ⚠ ACHTUNG:** Die Stromversorgung ist von dem Land/der Region abhängig, in dem der Drucker verkauft wird. Ändern Sie die Einstellung für die Betriebsspannung nicht. Dadurch könnte der Drucker beschädigt werden und die Garantie des Druckers verfallen.

Bereich Betriebsumgebung

Tabelle 1-3 Betriebsumgebungsbedingungen

Umgebung	Empfohlen	Zulässig
Temperatur	17 °	15 bis 30 °C

Tabelle 1-3 Betriebsumgebungsbedingungen (Fortsetzung)

Umgebung	Empfohlen	Zulässig
Relative Luftfeuchtigkeit	30 % bis 70 % relative Luftfeuchtigkeit (RL)	10 bis 80 % (RLF)

Konfiguration der Produkthardware und Softwareinstallation

Grundlegende Konfigurationsanleitungen werden in dem im Lieferumfang enthaltenen Hardware-Installationshandbuch erläutert. Weitere Anleitungen finden Sie auf der Kundendienst-Webseite von HP.

Gehen Sie für die HP Kompletthilfe für den Drucker zu www.hp.com/support/pagewidecolor556. Suchen Sie den folgenden Support:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Software- und Firmware-Aktualisierungen
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

2 Papierfächer

- [Einlegen von Papier in Fach 1 \(Mehrzweckfach\)](#)
- [Einlegen von Papier in Fach 2](#)
- [Einlegen von Papier in Fach 3](#)
- [Einlegen von Papier in das 3 x 500-Blatt-Zufuhrfach](#)
- [Einlegen und Drucken von Umschlägen](#)
- [Einlegen und Drucken von Etiketten](#)

Siehe auch:

Die folgenden Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung richtig. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/pagewidecolor556.


Die HP Kompletthilfe für den Drucker beinhaltet die folgenden Informationen:


- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Software- und Firmware-Aktualisierungen
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

Einlegen von Papier in Fach 1 (Mehrzweckfach)

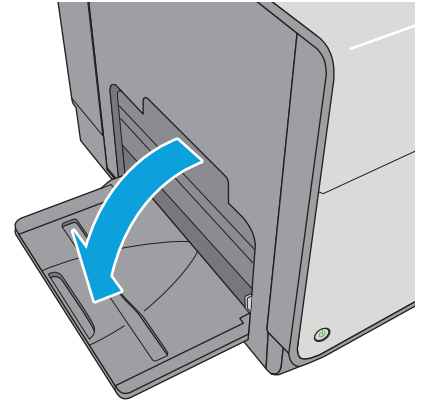
Einführung

Die folgenden Informationen beschreiben das Einlegen von Papier in Fach 1. Dieses Fach hat ein Fassungsvermögen von bis zu 50 Blatt Papier mit 75 g/m² (20 lb) oder 5 Umschlägen.

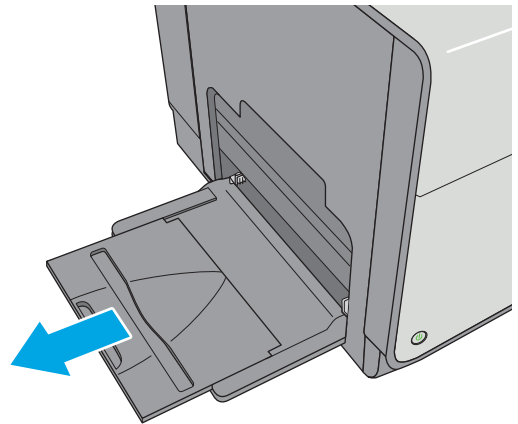
 **HINWEIS:** Wählen Sie vor dem Drucken die richtige Papiersorte im Druckertreiber aus.

 **ACHTUNG:** Um Staus zu vermeiden, darf während eines laufenden Druckvorgangs niemals Papier aus Fach 1 hinzugefügt oder entfernt werden.

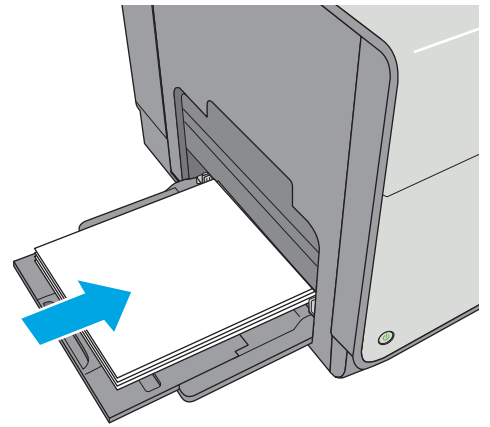
1. Öffnen Sie Fach 1.



2. Ziehen Sie die Fachverlängerung heraus, um das Papier zu unterstützen.

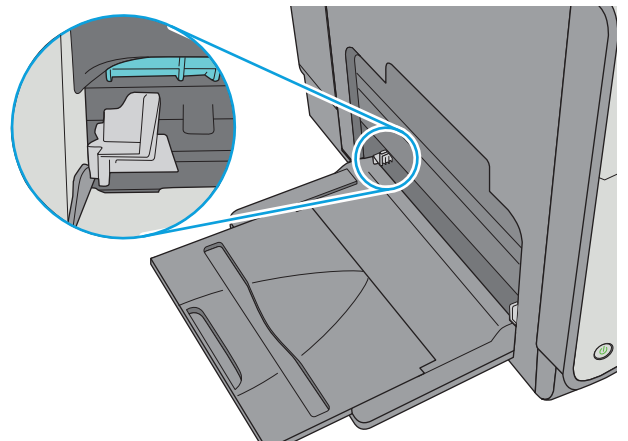


3. Spreizen Sie die Papierführungen auf das richtige Format, und legen Sie dann das Papier in das Fach ein. Informationen zum Ausrichten des Papiers finden Sie unter [Fach 1 Papierausrichtung auf Seite 19](#).

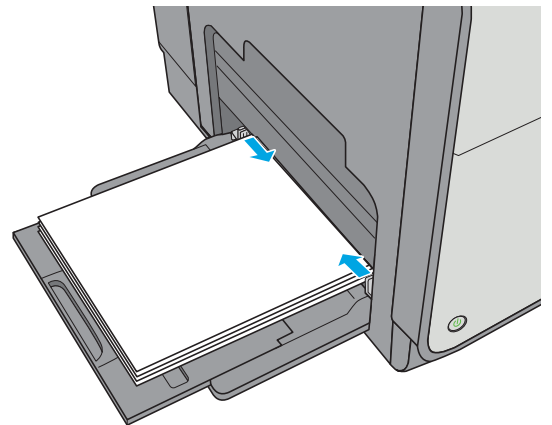


4. Achten Sie darauf, dass sich das Papier unterhalb der Fülllinie an den Papierführungen befindet.

HINWEIS: Die maximale Stapelhöhe beträgt 5 mm (0,2 Zoll) oder circa 50 Blätter Papier mit einem Gewicht von 75 g.



5. Schieben Sie die seitlichen Führungen nach innen, bis sie am Papier anliegen, ohne es zu biegen.

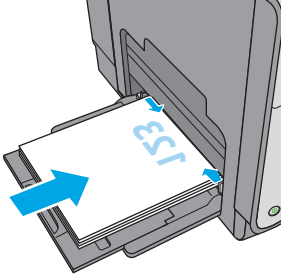
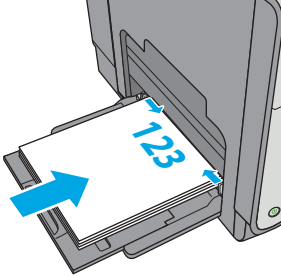
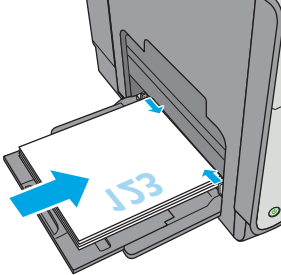


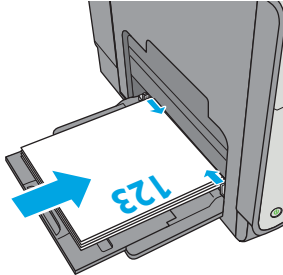
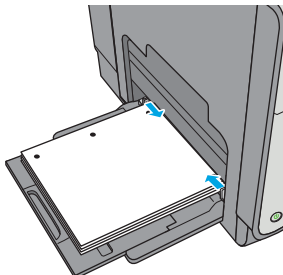
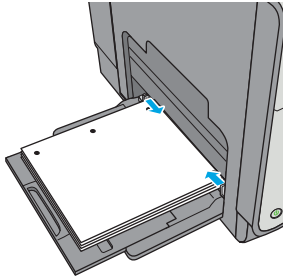
Fach 1 Papierausrichtung

Wenn Sie Papier verwenden, für das eine spezielle Ausrichtung erforderlich ist, legen Sie es entsprechend den Informationen in der folgenden Tabelle ein.



HINWEIS: Die Einstellungen unter Alternativer Briefkopfmodus wirken sich auf die Art und Weise aus, in der Briefkopfpapier oder vorgedrucktes Papier eingelegt wird. Diese Einstellung ist standardmäßig deaktiviert. Wenn Sie diesen Modus verwenden, legen Sie das Papier genauso wie bei automatischem Duplexdruck in das Gerät ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwenden des alternativen Briefkopfmodus auf Seite 21](#)

Papiersorte	Bildausrichtung	Duplexmodus	Papierformat	So legen Sie Papier ein
Briefkopfpapier oder Vordrucke	Hochformat	Einseitiger Druck	Letter, Legal, Executive, Statement, Oficio (8.5 x 13), 3 x 5, 4 x 6, 5 x 7, 5 x 8, A4, A5, A6, RA4, B5 (JIS), B6 (JIS), L (90 x 130 mm), 10 x 15 cm, Oficio (216 x 340), 16K 195 x 270 mm, 16K 184 x 260 mm, 16K 197 x 273 mm, japanische Postkarte (Postkarte (JIS)), japanische Doppelpostkarte, gedreht (Doppelpostkarte (JIS))	Druckseite unten Obere Kante zeigt zum Drucker
				
		Automatischer, beidseitiger Druck oder Drucken mit aktiviertem alternativem Briefkopfmodus	Letter, Legal, Executive, Oficio (8,5 x 13), A4, RA4, B5 (JIS), Oficio (216 x 340)	Druckseite oben Untere Kante zeigt zum Drucker
				
	Querformat	Einseitiger Druck	Letter, Legal, Executive, Statement, Oficio (8.5 x 13), 3 x 5, 4 x 6, 5 x 7, 5 x 8, A4, A5, A6, RA4, B5 (JIS), B6 (JIS), L (90 x 130 mm), 10 x 15 cm, Oficio (216 x 340), 16K 195 x 270 mm, 16K 184 x 260 mm, 16K 197 x 273 mm, japanische Postkarte (Postkarte (JIS)), japanische Doppelpostkarte, gedreht (Doppelpostkarte (JIS))	Druckseite unten Oberkante in Richtung der Rückseite des Druckers
				


Papiersorte	Bildausrichtung	Duplexmodus	Papierformat	So legen Sie Papier ein
		Automatischer, beidseitiger Druck oder Drucken mit aktiviertem alternativem Briefkopfmodus	Letter, Legal, Executive, Oficio (8,5 x 13), A4, RA4, B5 (JIS), Oficio (216 x 340)	Druckseite oben Oberkante in Richtung der Rückseite des Druckers
				
Gelocht	Hoch- und Querformat	Einseitiger Druck	Letter, Legal, Executive, Statement, Oficio (8.5 x 13), 3 x 5, 4 x 6, 5 x 7, 5 x 8, A4, A5, A6, RA4, B5 (JIS), B6 (JIS), L (90 x 130 mm), 10 x 15 cm, Oficio (216 x 340), 16K 195 x 270 mm, 16K 184 x 260 mm, 16K 197 x 273 mm, japanische Postkarte (Postkarte (JIS)), japanische Doppelpostkarte, gedreht (Doppelpostkarte (JIS))	Lochung in Richtung Rückseite des Druckers
				
		Automatischer, beidseitiger Druck oder Drucken mit aktiviertem alternativem Briefkopfmodus	Letter, Legal, Executive, Oficio (8,5 x 13), A4, RA4, B5 (JIS), Oficio (216 x 340)	Lochung in Richtung Rückseite des Druckers
				

Verwenden des alternativen Briefkopfmodus

Mit der Funktion **Alternativer Briefkopfmodus** können Sie Briefkopf- oder vorgedrucktes Papier für alle Druckaufträge auf dieselbe Weise in das Fach einlegen, unabhängig davon, ob Sie das Papier einseitig oder beidseitig bedrucken möchten. Wenn Sie diesen Modus verwenden, legen Sie das Papier genauso wie bei automatischem Duplexdruck in das Gerät ein.

Sie aktivieren diese Funktion über die Bedienfeldmenüs des Druckers.

Aktivieren des alternativen Briefkopfmodus über die Bedienfeldmenüs des Druckers

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Home-Schaltfläche .
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - [Administration](#)
 - [Fächer verwalten](#)
 - [Alternativer Briefkopfmodus](#)
3. Wählen Sie [Aktiviert](#) aus, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche [Speichern](#).

Einlegen von Papier in Fach 2

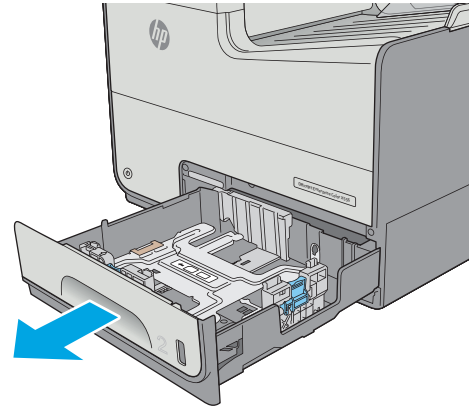
Einführung

Die folgenden Informationen beschreiben das Einlegen von Papier in Fach 2. Dieses Fach hat ein Fassungsvermögen von bis zu 500 Blatt Papier mit 75 g/m² (20 lb).

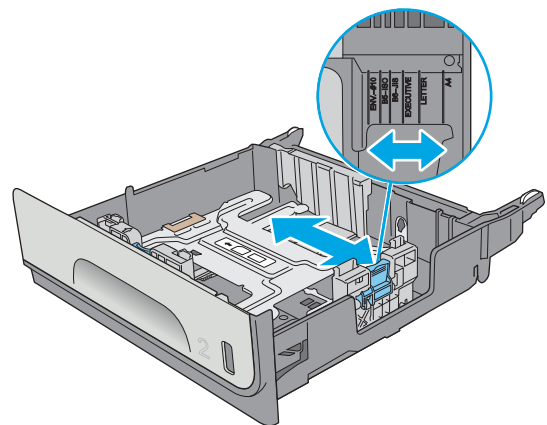
⚠ ACHTUNG: Ziehen Sie jeweils nur ein Papierfach heraus.

1. Öffnen Sie das Fach.

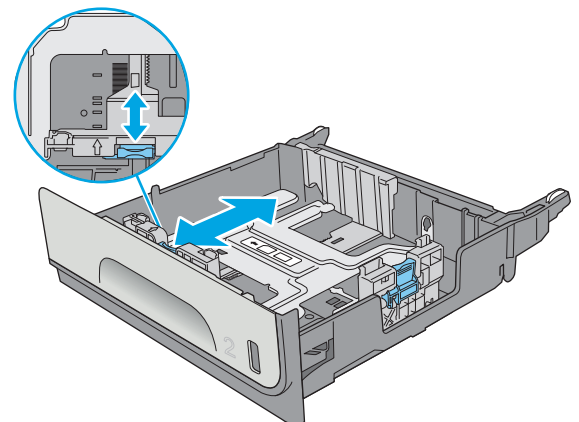
HINWEIS: Öffnen Sie dieses Fach nicht, wenn es verwendet wird.



2. Passen Sie vor dem Einlegen des Papiers für jedes Fach die Papierbreitenführungen an, indem Sie die Anpassungsverriegelungen zusammendrücken und dann die Führungen entsprechend des verwendeten Papierformats verschieben. Die Kante an der Führung des Fachs sollte genau an der Markierung auf dem Fach ausgerichtet sein.



3. Passen Sie die Führung für die Papierlänge an, indem Sie die Anpassungsverriegelung zusammendrücken und dann die Führung entsprechend des verwendeten Papierformats verschieben.

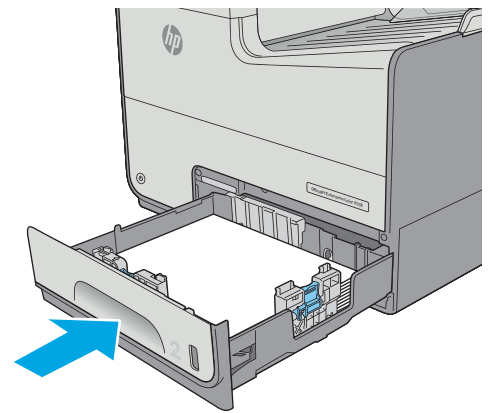
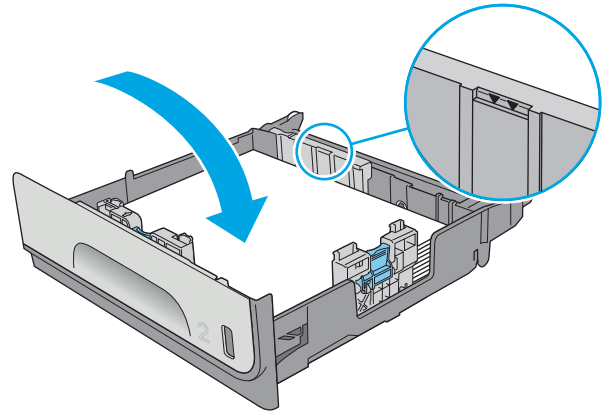


4. Legen Sie Papier in das Fach ein. Überprüfen Sie das Papier, um sicherzustellen, dass die Führungen das Papier leicht berühren, ohne es zu biegen. Informationen zum Ausrichten des Papiers finden Sie unter [Fach 2 Papierausrichtung auf Seite 24](#).

HINWEIS: Richten Sie die Papierführungen so aus, dass sie nicht zu eng am Papierstapel anliegen. Richten Sie sie an den Einzügen oder Markierungen im Fach aus.

HINWEIS: Stellen Sie die Papierführungen auf das korrekte Format ein, und legen Sie nicht zu viel Papier in das Fach ein, um Papierstaus zu vermeiden. Vergewissern Sie sich, dass sich die Oberkante des Stapels unterhalb der Markierungen befindet.

5. Schließen des Fachs

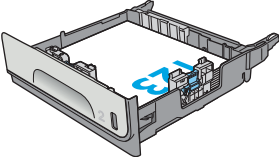
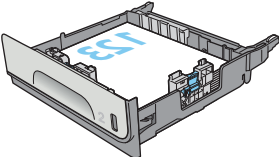
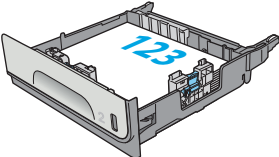


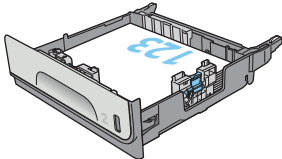
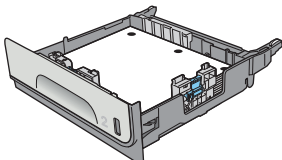
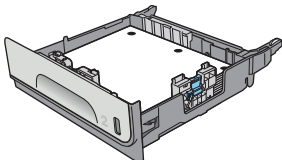
Fach 2 Papierausrichtung

Wenn Sie Papier verwenden, für das eine spezielle Ausrichtung erforderlich ist, legen Sie es entsprechend den Informationen in der folgenden Tabelle ein.



HINWEIS: Die Einstellungen unter Alternativer Briefkopfmodus wirken sich auf die Art und Weise aus, in der Briefkopfpapier oder vorgedrucktes Papier eingelegt wird. Diese Einstellung ist standardmäßig deaktiviert. Wenn Sie diesen Modus verwenden, legen Sie das Papier genauso wie bei automatischem Duplexdruck in das Gerät ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwenden des alternativen Briefkopfmodus auf Seite 26](#)

Papiersorte	Bildausrichtung	Duplexmodus	Papierformat	Vorgehensweise zum Einlegen
Briefkopfpapier oder vorgedruckte Formulare	Hochformat	Einseitiger Druck	Letter, Executive, Statement, A4, A5, B5 (JIS), 16K 195 x 270 mm, 16K 184 x 260 mm, 16K 197 x 273 mm	Druckseite oben Oberkante nach rechts
				
		Automatischer, beidseitiger Druck oder Drucken mit aktiviertem alternativem Briefkopfmodus	Letter, Executive, Oficio (8,5 x 13), A4, B5 (JIS)	Druckseite unten Oberkante nach links
				
	Querformat	Einseitiger Druck	Letter, Executive, Statement, A4, A5, B5 (JIS), 16K 195 x 270 mm, 16K 184 x 260 mm, 16K 197 x 273 mm	Druckseite oben Oberkante in Richtung der Rückseite des Druckers
				


Papiersorte	Bildausrichtung	Duplexmodus	Papierformat	Vorgehensweise zum Einlegen
		Automatischer, beidseitiger Druck oder Drucken mit aktiviertem alternativem Briefkopfmodus	Letter, Executive, Oficio (8,5 x 13), A4, B5 (JIS)	Druckseite unten Oberkante in Richtung der Rückseite des Druckers
				
Gelocht	Hoch- und Querformat	Einseitiger Druck	Letter, Executive, Statement, A4, A5, B5 (JIS), 16K 195 x 270 mm, 16K 184 x 260 mm, 16K 197 x 273 mm	Lochung in Richtung Rückseite des Druckers
				
		Automatischer, beidseitiger Druck oder Drucken mit aktiviertem alternativem Briefkopfmodus	Letter, Executive, Oficio (8,5 x 13), A4, B5 (JIS)	Lochung in Richtung Rückseite des Druckers
				

Verwenden des alternativen Briefkopfmodus

Mit der Funktion **Alternativer Briefkopfmodus** können Sie Briefkopf- oder vorgedrucktes Papier für alle Druckaufträge auf dieselbe Weise in das Fach einlegen, unabhängig davon, ob Sie das Papier einseitig oder beidseitig bedrucken möchten. Wenn Sie diesen Modus verwenden, legen Sie das Papier genauso wie bei automatischem Duplexdruck in das Gerät ein.

Sie aktivieren diese Funktion über die Bedienfeldmenüs des Druckers.

Aktivieren des alternativen Briefkopfmodus über die Bedienfeldmenüs des Druckers

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Home-Schaltfläche .
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - [Administration](#)
 - [Fächer verwalten](#)
 - [Alternativer Briefkopfmodus](#)
3. Wählen Sie [Aktiviert](#) aus, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche [Speichern](#).

Einlegen von Papier in Fach 3

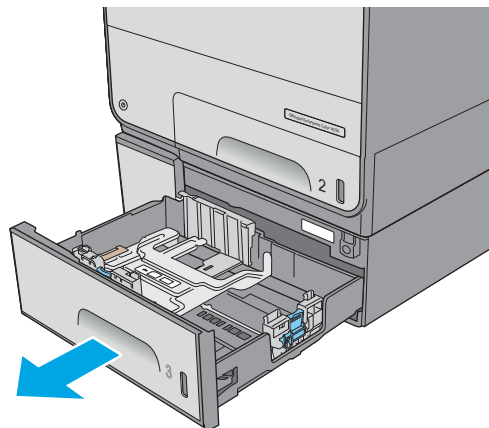
Einführung

Die folgenden Informationen beschreiben das Einlegen von Papier in Fach 3. Diese Fächer haben ein Fassungsvermögen von bis zu 500 Blatt Papier mit 75 g/m (20 lb).

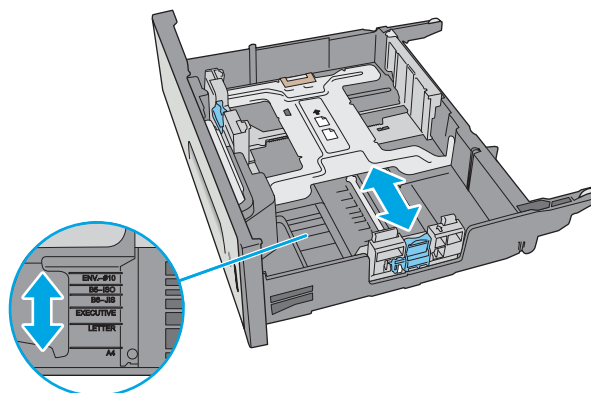
⚠ ACHTUNG: Ziehen Sie jeweils nur ein Papierfach heraus.

1. Öffnen Sie das Fach.

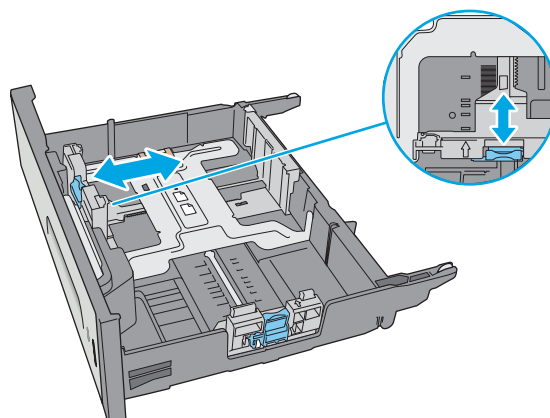
HINWEIS: Öffnen Sie dieses Fach nicht, wenn es verwendet wird.



2. Passen Sie vor dem Einlegen des Papiers für jedes Fach die Papierbreitenführungen an, indem Sie die Anpassungsverriegelungen zusammendrücken und dann die Führungen entsprechend des verwendeten Papierformats verschieben. Die Kante an der Führung des Fachs sollte genau an der Markierung auf dem Fach ausgerichtet sein.

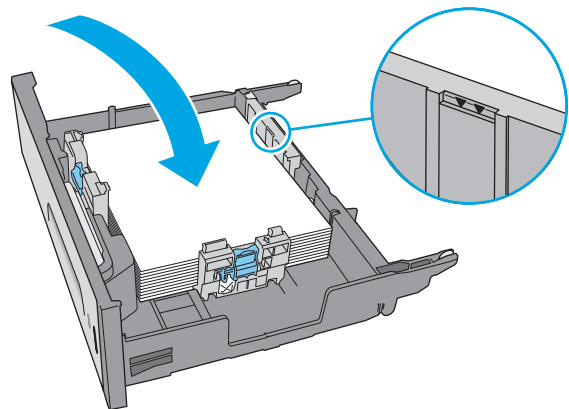


3. Passen Sie die Führung für die Papierlänge an, indem Sie die Anpassungsverriegelung zusammendrücken und dann die Führung entsprechend des verwendeten Papierformats verschieben.

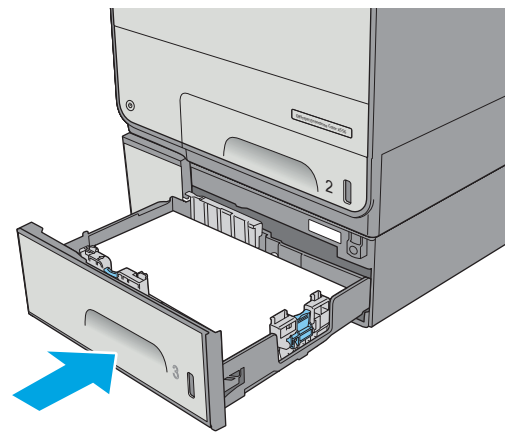


4. Legen Sie Papier in das Fach ein. Überprüfen Sie das Papier, um sicherzustellen, dass die Führungen das Papier leicht berühren, ohne es zu biegen. Informationen zum Ausrichten des Papiers finden Sie unter [Fach 3 Papierausrichtung auf Seite 29](#).

HINWEIS: Stellen Sie die Papierführungen auf das korrekte Format ein, und legen Sie nicht zu viel Papier in das Fach ein, um Papierstaus zu vermeiden. Vergewissern Sie sich, dass sich die Oberkante des Stapels unterhalb der Markierungen befindet.




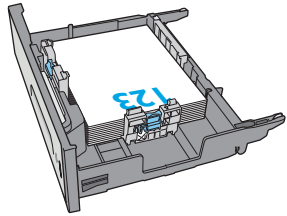
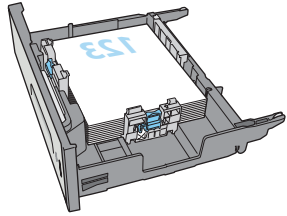
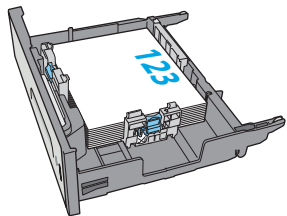
5. Schließen des Fachs

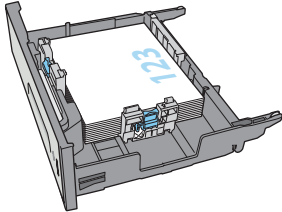
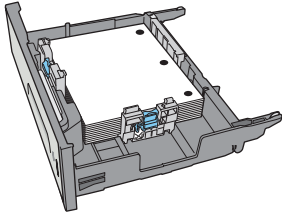
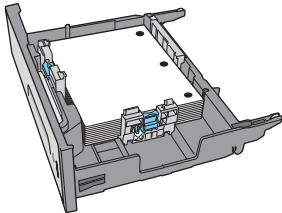


Fach 3 Papierausrichtung

Wenn Sie Papier verwenden, für das eine spezielle Ausrichtung erforderlich ist, legen Sie es entsprechend den Informationen in der folgenden Tabelle ein.

 **HINWEIS:** Die Einstellungen unter Alternativer Briefkopfmodus wirken sich auf die Art und Weise aus, in der Briefkopfpapier oder vorgedrucktes Papier eingelegt wird. Diese Einstellung ist standardmäßig deaktiviert. Wenn Sie diesen Modus verwenden, legen Sie das Papier genauso wie bei automatischem Duplexdruck in das Gerät ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwenden des alternativen Briefkopfmodus auf Seite 31](#)

Papiersorte	Bildausrichtung	Duplexmodus	Papierformat	So legen Sie Papier ein
Briefkopfpapier oder vorgedruckte Formulare	Hochformat	Einseitiger Druck	Letter, Legal, Executive, Statement, Oficio (8.5 x 13), A4, A5, RA4, B5 (JIS), Oficio (216 x 340), 16K 195 x 270 mm, 16K 184 x 260 mm, 16K 197 x 273 mm	Druckseite oben Oberkante nach rechts
				
		Automatischer, beidseitiger Druck oder Drucken mit aktiviertem alternativem Briefkopfmodus	Letter, Legal, Executive, Oficio (8,5 x 13), A4, RA4, B5 (JIS), Oficio (216 x 340)	Druckseite unten Oberkante nach links
				
	Querformat	Einseitiger Druck	Letter, Legal, Executive, Statement, Oficio (8.5 x 13), A4, A5, RA4, B5 (JIS), Oficio (216 x 340), 16K 195 x 270 mm, 16K 184 x 260 mm, 16K 197 x 273 mm	Druckseite oben Oberkante in Richtung der Rückseite des Druckers
				


Papiersorte	Bildausrichtung	Duplexmodus	Papierformat	So legen Sie Papier ein
		Automatischer, beidseitiger Druck oder Drucken mit aktiviertem alternativem Briefkopfmodus	Letter, Legal, Executive, Oficio (8,5 x 13), A4, RA4, B5 (JIS), Oficio (216 x 340)	Druckseite unten Oberkante in Richtung der Rückseite des Druckers
				
Gelocht	Hoch- und Querformat	Einseitiger Druck	Letter, Legal, Executive, Statement, Oficio (8.5 x 13), A4, A5, RA4, B5 (JIS), Oficio (216 x 340), 16K 195 x 270 mm, 16K 184 x 260 mm, 16K 197 x 273 mm	Lochung in Richtung Rückseite des Druckers
				
		Automatischer, beidseitiger Druck oder Drucken mit aktiviertem alternativem Briefkopfmodus	Letter, Legal, Executive, Oficio (8,5 x 13), A4, RA4, B5 (JIS), Oficio (216 x 340)	Lochung in Richtung Rückseite des Druckers
				

Verwenden des alternativen Briefkopfmodus

Mit der Funktion **Alternativer Briefkopfmodus** können Sie Briefkopf- oder vorgedrucktes Papier für alle Druckaufträge auf dieselbe Weise in das Fach einlegen, unabhängig davon, ob Sie das Papier einseitig oder beidseitig bedrucken möchten. Wenn Sie diesen Modus verwenden, legen Sie das Papier genauso wie bei automatischem Duplexdruck in das Gerät ein.

Sie aktivieren diese Funktion über die Bedienfeldmenüs des Druckers.

Aktivieren des alternativen Briefkopfmodus über die Bedienfeldmenüs des Druckers

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Home-Schaltfläche .
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - [Administration](#)
 - [Fächer verwalten](#)
 - [Alternativer Briefkopfmodus](#)
3. Wählen Sie [Aktiviert](#) aus, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche [Speichern](#).

Einlegen von Papier in das 3 x 500-Blatt-Zufuhrfach

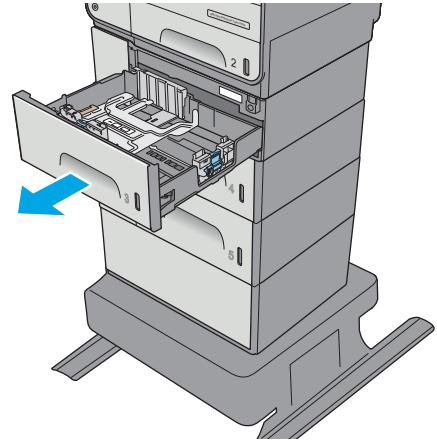
Einführung

Die folgenden Informationen beschreiben den Vorgang zum Einlegen von Papier in das 3 x 500-Blatt-Zufuhrfach. Jedes Fach hat ein Fassungsvermögen von bis zu 500 Blatt Papier mit 75 g/m² (20 lb).

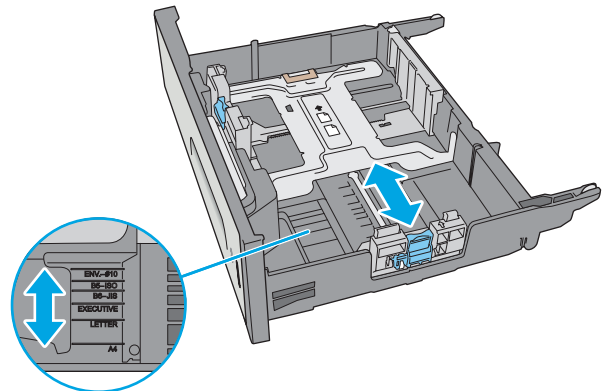
⚠ ACHTUNG: Ziehen Sie jeweils nur ein Papierfach heraus.

1. Öffnen Sie das Fach.

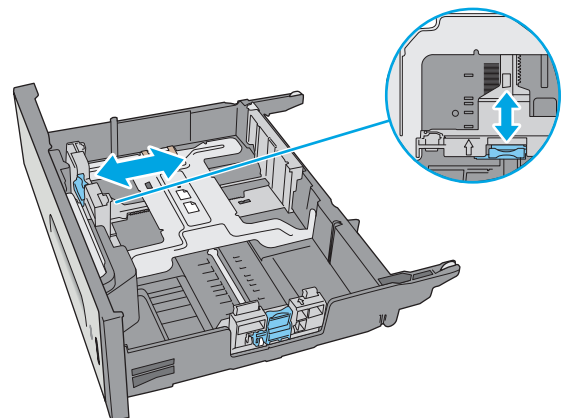
HINWEIS: Öffnen Sie dieses Fach nicht, wenn es verwendet wird.



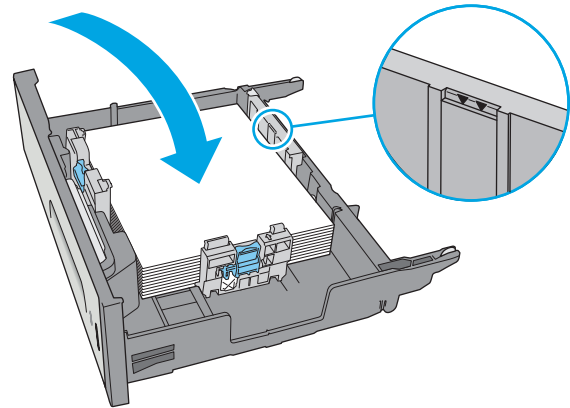
2. Passen Sie vor dem Einlegen des Papiers für jedes Fach die Papierbreitenführungen an, indem Sie die Anpassungsverriegelungen zusammendrücken und dann die Führungen entsprechend des verwendeten Papierformats verschieben. Die Kante an der Führung des Fachs sollte genau an der Markierung auf dem Fach ausgerichtet sein.



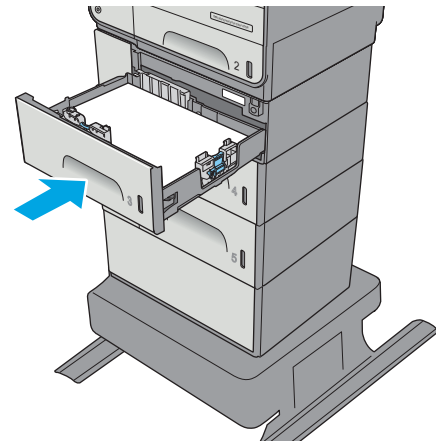
3. Passen Sie die Führung für die Papierlänge an, indem Sie die Anpassungsverriegelung zusammendrücken und dann die Führung entsprechend des verwendeten Papierformats verschieben.



4. Legen Sie Papier in das Fach ein. Überprüfen Sie das Papier, um sicherzustellen, dass die Führungen das Papier leicht berühren, ohne es zu biegen. Informationen zum Ausrichten des Papiers finden Sie unter [3 x 500-Blatt-Zufuhrfach, Papierausrichtung auf Seite 34](#).




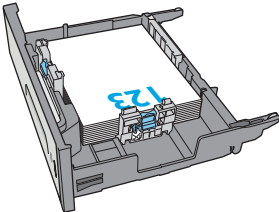
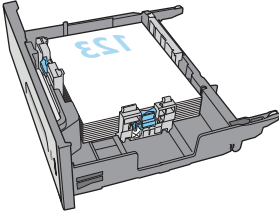
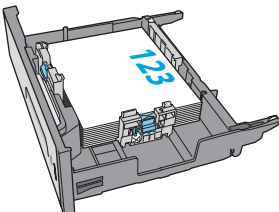
5. Schließen des Fachs



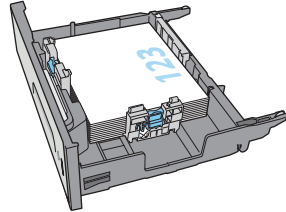
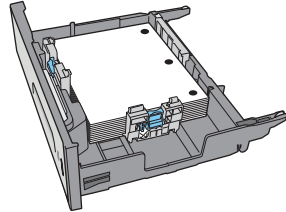
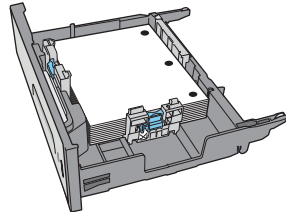
3 x 500-Blatt-Zufuhrfach, Papierausrichtung

Wenn Sie Papier verwenden, für das eine spezielle Ausrichtung erforderlich ist, legen Sie es entsprechend den Informationen in der folgenden Tabelle ein.

-  **HINWEIS:** Die Einstellungen unter Alternativer Briefkopfmodus wirken sich auf die Art und Weise aus, in der Briefkopfpapier oder vorgedrucktes Papier eingelegt wird. Diese Einstellung ist standardmäßig deaktiviert. Wenn Sie diesen Modus verwenden, legen Sie das Papier genauso wie bei automatischem Duplexdruck in das Gerät ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwenden des alternativen Briefkopfmodus auf Seite 36](#)

Papiersorte	Bildausrichtung	Duplexmodus	Papierformat	So legen Sie Papier ein
Vordruck oder Briefkopfpapier	Hochformat	Einseitiger Druck	Letter, Legal, Executive, Statement, Oficio (8.5 x 13), A4, A5, RA4, B5 (JIS), Oficio (216 x 340), 16K 195 x 270 mm, 16K 184 x 260 mm, 16K 197 x 273 mm	Druckseite oben Oberkante nach rechts
				
		Automatischer, beidseitiger Druck oder Drucken mit aktiviertem alternativem Briefkopfmodus	Letter, Legal, Executive, Oficio (8,5 x 13), A4, RA4, B5 (JIS), Oficio (216 x 340)	Druckseite unten Oberkante nach links
				
	Querformat	Einseitiger Druck	Letter, Legal, Executive, Statement, Oficio (8.5 x 13), A4, A5, RA4, B5 (JIS), Oficio (216 x 340), 16K 195 x 270 mm, 16K 184 x 260 mm, 16K 197 x 273 mm	Druckseite oben Oberkante in Richtung der Rückseite des Druckers
				

(Fortsetzung)


Papiersorte	Bildausrichtung	Duplexmodus	Papierformat	So legen Sie Papier ein
		Automatischer, beidseitiger Druck oder Drucken mit aktiviertem alternativem Briefkopfmodus	Letter, Legal, Executive, Oficio (8,5 x 13), A4, RA4, B5 (JIS), Oficio (216 x 340)	Druckseite unten Oberkante in Richtung der Rückseite des Druckers
				
Gelocht	Hochformat	Einseitiger Druck	Letter, Legal, Executive, Statement, Oficio (8.5 x 13), A4, A5, RA4, B5 (JIS), Oficio (216 x 340), 16K 195 x 270 mm, 16K 184 x 260 mm, 16K 197 x 273 mm	Lochung in Richtung Rückseite des Druckers
				
		Automatischer, beidseitiger Druck oder Drucken mit aktiviertem alternativem Briefkopfmodus	Letter, Legal, Executive, Oficio (8,5 x 13), A4, RA4, B5 (JIS), Oficio (216 x 340)	Lochung in Richtung Rückseite des Druckers
				

Verwenden des alternativen Briefkopfmodus

Mit der Funktion **Alternativer Briefkopfmodus** können Sie Briefkopf- oder vorgedrucktes Papier für alle Druckaufträge auf dieselbe Weise in das Fach einlegen, unabhängig davon, ob Sie das Papier einseitig oder beidseitig bedrucken möchten. Wenn Sie diesen Modus verwenden, legen Sie das Papier genauso wie bei automatischem Duplexdruck in das Gerät ein.

Sie aktivieren diese Funktion über die Bedienfeldmenüs des Druckers.

Aktivieren des alternativen Briefkopfmodus über die Bedienfeldmenüs des Druckers

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Home-Schaltfläche .
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - [Administration](#)
 - [Fächer verwalten](#)
 - [Alternativer Briefkopfmodus](#)
3. Wählen Sie [Aktiviert](#) aus, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche [Speichern](#).

Einlegen und Drucken von Umschlägen

Einführung


Die folgenden Informationen beschreiben das Einlegen und Drucken von Umschlägen. Verwenden Sie zum Bedrucken von Umschlägen nur Fach 1 oder Fach 2. In Fach 1 können bis zu 5 Umschläge eingelegt werden. In Fach 2 können bis zu 30 Umschläge eingelegt werden.

Führen Sie zum Bedrucken von Umschlägen über die manuelle Zufuhroption die folgenden Schritte aus, um die korrekten Einstellungen im Druckertreiber auszuwählen, und legen Sie dann die Umschläge in das Fach ein, nachdem der Druckauftrag an den Drucker gesendet wurde.

Bedrucken von Briefumschlägen

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken** aus.
2. Wählen Sie den Drucker aus der Liste der Drucker aus, und klicken oder tippen Sie anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder **Einstellungen**, um den Druckertreiber zu öffnen.

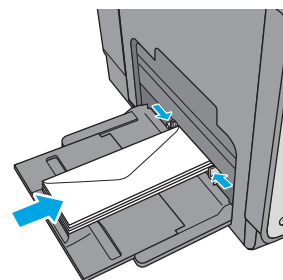
 **HINWEIS:** Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.

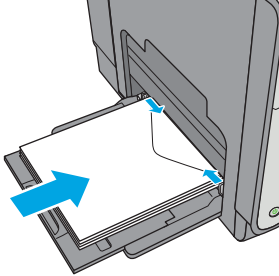
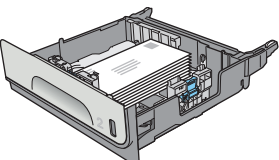
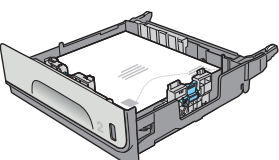
 **HINWEIS:** Wenn Sie auf diese Funktionen über einen Windows 8- oder 8.1-Startbildschirm zugreifen möchten, wählen Sie **Geräte** und **Drucken** aus. Wählen Sie dann den Drucker aus.

3. Klicken oder tippen Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierformat** das richtige Format für die Umschläge aus.
5. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papiertyp** die Option **Umschlag** aus.
6. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierquelle** die Option **Manuelle Zufuhr** aus.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen.
8. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Umschlagausrichtung

Fach	Umschlagformat	Vorgehensweise zum Einlegen
Fach 1	Umschlag Nr. 9, Umschlag Nr. 10, Monarch-Umschlag, Umschlag DL, Japan, Briefumschlag Chou Nr 3, Japan, Briefumschlag Chou Nr. 4	Druckseite unten Oberkante in Richtung der Vorderseite des Druckers



Fach	Umschlagformat	Vorgehensweise zum Einlegen
	Umschlag B5, Umschlag C5, Umschlag C6	Druckseite unten Obere Kante zeigt zum Drucker
		
Fach 2	Umschlag Nr. 10, Umschlag DL, Japan. Briefumschlag Chou Nr. 3	Druckseite oben Oberkante in Richtung der rechten Seite des Druckers
		
	Umschlag B5, Umschlag C5	Druckseite oben Oberkante in Richtung der rechten Seite des Druckers
		

Einlegen und Drucken von Etiketten

Einführung

Die folgenden Informationen beschreiben das Einlegen und Drucken von Etiketten.

Um Etiketten mit der manuellen Zufuhroption zu drucken, führen Sie bitte zur Auswahl der korrekten Einstellungen im Druckertreiber die folgenden Schritte aus. Legen Sie anschließend die Etiketten in das Fach, nachdem Sie den Druckjob an den Drucker gesendet haben. Wenn Sie die manuelle Papierzufuhr verwenden, wartet der Drucker mit dem Drucken des Jobs, bis er erkennt, dass das Fach geöffnet und geschlossen wurde.

Manuelle Zufuhr von Etiketten

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken** aus.
2. Wählen Sie den Drucker aus der Druckerliste aus, und klicken oder tippen Sie anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder **Einstellungen**, um den Druckertreiber zu öffnen.



HINWEIS: Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.



HINWEIS: Wenn Sie auf diese Funktionen über einen Windows 8- oder 8.1-Startbildschirm zugreifen möchten, wählen Sie **Geräte** und **Drucken** aus. Wählen Sie dann den Drucker aus.

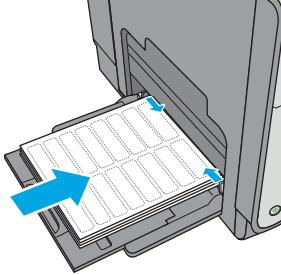
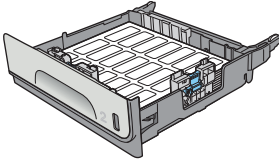
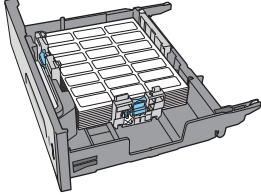
3. Klicken oder tippen Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierformat** das richtige Format für die Etikettenbögen aus.
5. Wählen Sie in der Dropdownliste **Papiertyp** die Option **Etiketten** aus.
6. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierquelle** die Option **Manuelle Zufuhr** aus.



HINWEIS: Wenn Sie die manuelle Papierzufuhr verwenden, verwendet der Drucker das Papier aus dem Fach mit der niedrigsten Nummer, das für das richtige Format des Papiers konfiguriert ist. Die Auswahl eines bestimmten Fachs ist nicht erforderlich. Wurde beispielsweise das Fach 2 für Etiketten konfiguriert, wird der Drucker das Fach 2 zum Drucken verwenden. Wurde Fach 3 für Etiketten installiert und konfiguriert und nicht Fach 2, verwendet der Drucker das Fach 3.

7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen.
8. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.
9. Legen Sie den Etikettenbogen ein. Achten Sie darauf, dass die Oberkante der zu bedruckenden Seite zur rechten Seite des Druckers zeigt.

Ausrichtung des Etikettenbogens

Fach	Vorgehensweise zum Einlegen
Fach 1	Druckseite unten Obere Kante zeigt zum Drucker
	
Fach 2	Druckseite oben Oberkante in Richtung der rechten Seite des Druckers
	
Fach 3 und die 3 x 500-Blatt-Zufuhrfächer	Druckseite oben Oberkante in Richtung der rechten Seite des Druckers
	

3 Verbrauchsmaterial, Zubehör und Teile

- [Bestellen von Verbrauchsmaterial, Zubehör und Teilen](#)
- [Austauschen der Patronen](#)
- [Ersetzen der Tintenauffangeinheit](#)

Siehe auch:

Die folgenden Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung richtig. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/pagewidecolor556.

Die HP Kompletthilfe für den Drucker beinhaltet die folgenden Informationen:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Software- und Firmware-Aktualisierungen
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

Bestellen von Verbrauchsmaterial, Zubehör und Teilen

Bestellen

Bestellen von Verbrauchsmaterial und Papier	www.hp.com/go/suresupply
Bestellen von HP Originalteilen oder -zubehör	www.hp.com/buy/parts
Bestellen über Kundendienst- oder Serviceanbieter	Wenden Sie sich an einen von HP autorisierten Kundendienst- oder Serviceanbieter.
Bestellen über den integrierten HP Webserver (EWS)	Geben Sie in einem unterstützten Webbrowser auf Ihrem Computer im Feld für die Adresse/URL die IP-Adresse oder den Hostnamen des Druckers ein, um auf den Webserver zuzugreifen. Der integrierte HP Webserver enthält einen Link zur HP SureSupply-Website, auf der Optionen zum Kauf von HP Originalverbrauchsmaterial bereitgestellt werden.

Verbrauchsmaterial und Zubehör

Komponente	Beschreibung	Patronennummer	Teilenummer
Verbrauchsmaterial			
Original HP 981A PageWide-Patrone, Schwarz	Standardersatzpatrone, Schwarz	981A	J3M71A
Original HP 981X PageWide-Patrone für hohe Ergiebigkeit, Schwarz	Ersatzpatrone mit erweiterter Kapazität, Schwarz	981X	LOR12A
Original HP 981Y PageWide-Patrone für besonders hohe Ergiebigkeit, Schwarz	Ersatzpatrone mit zusätzlicher erweiterter Kapazität, Schwarz	981Y	LOR16A
Original HP 981A PageWide-Patrone, Zyan	Standardersatztintenpatrone, Zyan	981A	J3M68A
Original HP 981X PageWide-Patrone für hohe Ergiebigkeit, Zyan	Ersatzpatrone mit erweiterter Kapazität, Zyan	981X	LOR09A
Original HP 981Y PageWide-Patrone für besonders hohe Ergiebigkeit, Zyan	Ersatzpatrone mit zusätzlicher erweiterter Kapazität, Zyan	981Y	LOR13A
Original HP 981A PageWide-Patrone, Gelb	Standardersatzpatrone, Gelb	981A	J3M70A
Original HP 981X PageWide-Patrone für hohe Ergiebigkeit, Gelb	Ersatzpatrone mit erweiterter Kapazität, Gelb	981X	LOR11A
Original HP 981Y PageWide-Patrone für besonders hohe Ergiebigkeit, Gelb	Ersatzpatrone mit zusätzlicher erweiterter Kapazität, Gelb	981Y	LOR15A
Original HP 981A PageWide-Patrone, Magenta	Standardersatzpatrone, Magenta	981A	J3M69A
Original HP 981X PageWide-Patrone für hohe Ergiebigkeit, Magenta	Ersatzpatrone mit erweiterter Kapazität, Magenta	981X	LOR10A
Original HP 981Y PageWide-Patrone für besonders hohe Ergiebigkeit, Magenta	Ersatzpatrone mit zusätzlicher erweiterter Kapazität, Magenta	981Y	LOR14A

Komponente	Beschreibung	Patronennummer	Teilenummer
Tintenauffangeinheit	Ersatz-Tintenauffangeinheit	Nicht zutreffend	B5L09A
Zubehör			
HP PageWide Enterprise 500-Blatt-Zufuhrfach	Optionales Fach 3 (1 x 500-Blatt-Zufuhrfach)	Nicht zutreffend	G1W43A
HP PageWide Enterprise Druckertisch	Optionaler Ständer zur Unterstützung des Druckers Enthält Installationsanweisungen	Nicht zutreffend	G1W44A
HP PageWide Enterprise 3 x 500-Blatt-Zufuhrfach und Ständer	Optionales 3 x 500-Blatt-Zufuhrfach mit Ständer zur Unterstützung des Druckers Enthält Installationsanweisungen	Nicht zutreffend	G1W45A
Tintenauffangeinheit	Ersatz-Tintenauffangeinheit	Nicht zutreffend	B5L09A
144-poliges-SODIMM mit 1 GB DDR3 x32 und 800 MHz von HP	Optionales DIMM-Modul zur Speichererweiterung	Nicht zutreffend	E5K48
HP Trusted Platform Modul	Verschlüsselt automatisch sämtliche Daten, die den Drucker passieren	Nicht zutreffend	F5S62A
HP Jetdirect 2900nw-Druckserver	Zubehör für drahtlosen USB-Druckserver	Nicht zutreffend	J8031A
HP Jetdirect 3000w NFC/Wireless-Zubehör	NFC- und Wireless Direct Print-Zubehör für Drucken per Knopfdruck von mobilen Geräten	Nicht zutreffend	J8030A
Interne HP USB-Anschlüsse	Optionale USB-Anschlüsse zum Anschließen von Drittanbietergeräten	Nicht zutreffend	B5L28A

Teile zur Selbstreparatur durch den Kunden (CSR-Teile)

Teile für den Austausch durch den Kunden (Customer Self-Repair, CSR) werden für zahlreiche HP PageWide-Drucker angeboten, um die Reparaturzeit zu verkürzen. Weitere Informationen zum CSR-Programm und seinen Vorteilen finden Sie unter www.hp.com/go/csr-support und www.hp.com/go/csr-faq.

Originalersatzteile von HP können unter www.hp.com/buy/parts bestellt werden, oder Sie wenden sich an einen autorisierten HP Service- oder Supportanbieter. Bei der Bestellung müssen Sie eine der folgenden Informationen angeben: Teilenummer, Seriennummer (zu finden auf der Rückseite des Druckers), Produktnummer oder Druckernamen.

- Bauteile, die in der Spalte „Austausch durch Kunden“ durch den Eintrag **Obligatorisch** ausgewiesen sind, müssen vom Kunden selbst installiert werden – es sei denn, der Kunde bezahlt Servicemitarbeiter von HP für die Ausführung der Reparatur. Für diese Bauteile wird unter der HP Druckergewährleistung kein Vor-Ort- oder Return-to-Depot-Support angeboten.
- Bauteile, die in der Spalte „Austausch durch Kunden“ den Eintrag **Optional** aufweisen, können innerhalb des Druckergewährleistungszeitraums auf Anforderung des Kunden und ohne zusätzliche Kosten durch Servicemitarbeiter von HP installiert werden.

Element	Beschreibung	Austausch durch Kunden	Bestellnummer
Tintenauffangeinheit	Ersatz-Tintenauffangeinheit	Obligatorisch	B5L09

Element	Beschreibung	Austausch durch Kunden	Bestellnummer
Linke Klappe (Einheit), Fach-1-Kit	Linke Ersatzklappe und Fach 1	Optional	G1W46-67901
Fach 2-Kit	Ersatzfach 2	Obligatorisch	G1W46-67904
Fach 3-Kit	Ersatzfach 3	Obligatorisch	G1W46-67905
Fach 4-Kit	Ersatzfach 4	Obligatorisch	G1W46-67906
Fach 5-Kit	Ersatzfach 5	Obligatorisch	G1W46-67907
Druckertischkit	Ersatzdruckertisch	Obligatorisch	G1W44A
3 x 500-Blatt-Zufuhrfach und Ständer	3 x 500-Blatt-Ersatz-Zufuhrfach und Ständer	Obligatorisch	G1W45A
Kit für Auswurfklappe	Ersatz-Ausgabeauswurfklappe	Obligatorisch	G1W46-67902
Bedienfeldeinheit-Kit	Ersatz-Touchscreen-Bedienfeld	Obligatorisch	G1W46-67908
USB-Abdeckung	Ersatz-USB-Abdeckung für einfachen Zugang	Obligatorisch	G1W46-40004
HIP2-Abdeckung	HIP2-Ersatzabdeckung	Obligatorisch	G1W46-40008
HP Jetdirect 2900nw-Druckserver	Ersatzzubehör für drahtlosen USB-Druckserver	Obligatorisch	J8031-61001
HP Jetdirect 3000w NFC/Wireless-Zubehör	Wireless Direct Print-Ersatzzubehör für Drucken per Knopfdruck von mobilen Geräten	Obligatorisch	J8030-61001
144-poliges-SODIMM mit 1 GB DDR3 x32 und 800 MHz von HP	DIMM-Ersatzmodul	Obligatorisch	E5K48-67902
HP Trusted Platform Modul	Ersatz für HP Trusted Platform Modul	Obligatorisch	F5S62-61001
Internes USB-Anschlusskit	Interner USB-Ersatzanschluss	Obligatorisch	B5L28-67902
320-GB-Sicherheitsfestplattenkit	Ersatzfestplatte	Optional	G1W46-67903
Verschlüsseltes 500-GB-FIPS-HDD-140-Kit	Ersatzfestplatte mit 500 GB	Obligatorisch	B5L29-67903
PCA-eMMC-Kit	eMMC-Ersatzkit	Obligatorisch	5851-6436

Austauschen der Patronen

- [Einführung](#)
- [Informationen zu den Druckpatronen](#)
- [Entfernen und Ersetzen der Patrone](#)

Einführung

Im Folgenden finden Sie nähere Informationen zu den Patronen für den Drucker sowie Anweisungen für den Austausch.

Informationen zu den Druckpatronen


Dieser Drucker zeigt an, wenn die Patrone fast leer ist. Die tatsächlich verbleibende Gebrauchsdauer der Patrone kann unterschiedlich sein. Besorgen Sie eine Ersatzdruckpatrone für den Fall, dass der Drucker keine akzeptable Druckqualität mehr liefert.

Auf der HP SureSupply-Website unter www.hp.com/go/suresupply können Sie Patronen bestellen und prüfen, ob die Patronen mit dem Drucker kompatibel sind. Blättern Sie auf der Seite nach unten, und überprüfen Sie, ob das richtige Land/die richtige Region ausgewählt ist.

Der Drucker verwendet vier verschiedene Farben. Jede dieser Farben befindet sich in einer separaten Patrone: Gelb (Y, Yellow), Zyan (C, Cyan), Magenta (M) und Schwarz (K, Black).

Komponente	Beschreibung	Patronennummer	Bestellnummer
Verbrauchsmaterial			
Original HP 981A PageWide-Patrone, Schwarz	Standardersatzpatrone, Schwarz	981A	J3M71A
Original HP 981X PageWide-Patrone für hohe Ergiebigkeit, Schwarz	Ersatzpatrone mit erweiterter Kapazität, Schwarz	981X	LOR12A
Original HP 981Y PageWide-Patrone für besonders hohe Ergiebigkeit, Schwarz	Ersatzpatrone mit zusätzlicher erweiterter Kapazität, Schwarz	981Y	LOR16A
Original HP 981A PageWide-Patrone, Zyan	Standardersatztintenpatrone, Zyan	981A	J3M68A
Original HP 981X PageWide-Patrone für hohe Ergiebigkeit, Zyan	Ersatzpatrone mit erweiterter Kapazität, Zyan	981X	LOR09A
Original HP 981Y PageWide-Patrone für besonders hohe Ergiebigkeit, Zyan	Ersatzpatrone mit zusätzlicher erweiterter Kapazität, Zyan	981Y	LOR13A
Original HP 981A PageWide-Patrone, Gelb	Standardersatzpatrone, Gelb	981A	J3M70A
Original HP 981X PageWide-Patrone für hohe Ergiebigkeit, Gelb	Ersatzpatrone mit erweiterter Kapazität, Gelb	981X	LOR11A
Original HP 981Y PageWide-Patrone für besonders hohe Ergiebigkeit, Gelb	Ersatzpatrone mit zusätzlicher erweiterter Kapazität, Gelb	981Y	LOR15A
Original HP 981A PageWide-Patrone, Magenta	Standardersatzpatrone, Magenta	981A	J3M69A

Komponente	Beschreibung	Patronennummer	Bestellnummer
Original HP 981X PageWide-Patrone für hohe Ergiebigkeit, Magenta	Ersatzpatrone mit erweiterter Kapazität, Magenta	981X	LOR10A
Original HP 981Y PageWide-Patrone für besonders hohe Ergiebigkeit, Magenta	Ersatzpatrone mit zusätzlicher erweiterter Kapazität, Magenta	981Y	LOR14A

 **HINWEIS:** Patronen für hohe Ergiebigkeit enthalten mehr Tinte als Standardpatronen und ermöglichen somit den Druck von mehr Seiten. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter www.hp.com/go/learnaboutsupplies.


Nehmen Sie die Patrone erst unmittelbar vor dem Austausch aus der Verpackung.

 **ACHTUNG:** Berühren Sie nicht die goldfarbenen Metallkontakte der Patrone, um Schäden an der Patrone zu vermeiden.

Die folgende Abbildung zeigt die Komponenten der Patrone.

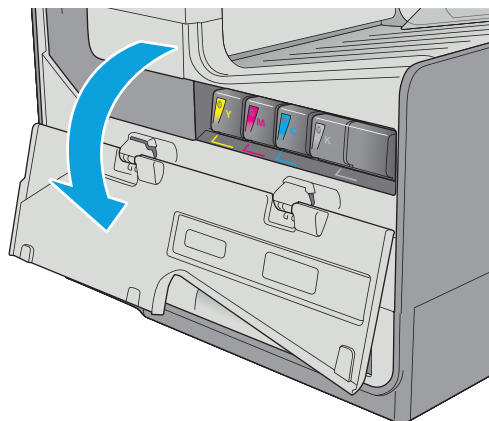


- 1 Metallkontakt. Nicht berühren. Fingerabdrücke können zu Fehlermeldungen zum Verbrauchsmaterial führen. Staub kann ebenfalls zu Fehlermeldungen zum Verbrauchsmaterial führen. Bewahren Sie Patronen nicht über einen längeren Zeitraum außerhalb des Druckers auf.

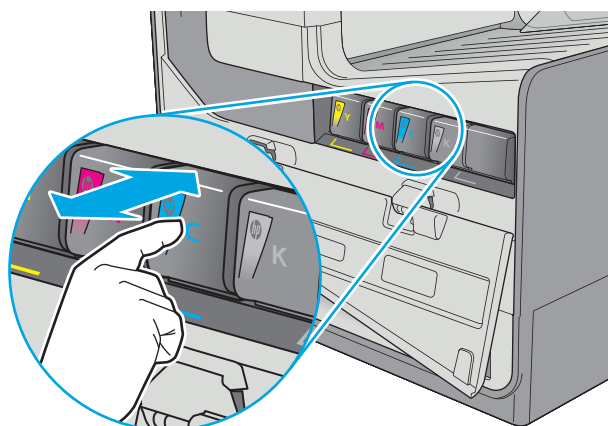
 **HINWEIS:** Informationen zum Recycling von gebrauchten Patronen finden Sie in der Verpackung der neuen Patrone.

Entfernen und Ersetzen der Patrone

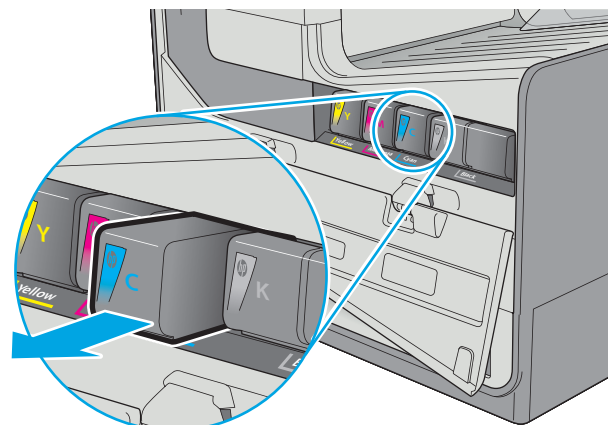
1. Öffnen Sie die Druckpatronenklappe.



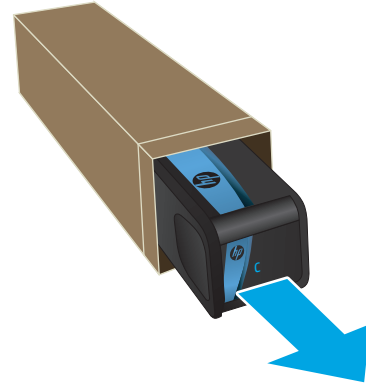
2. Drücken Sie die alte Patrone nach innen, um sie zu entriegeln.



3. Fassen Sie die alte Patrone an der Kante an, und ziehen Sie sie gerade nach vorne heraus.



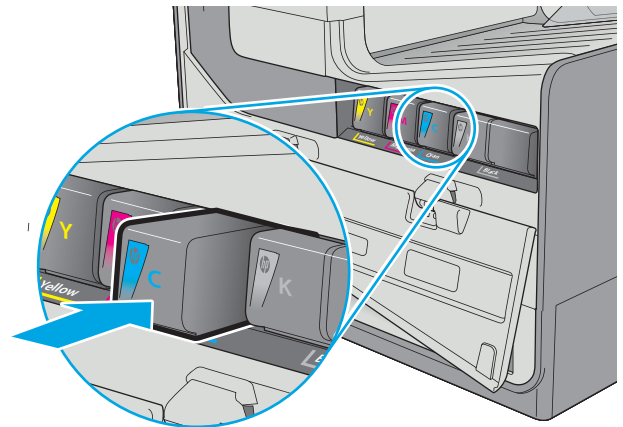
4. Nehmen Sie die neue Patrone aus der Verpackung.



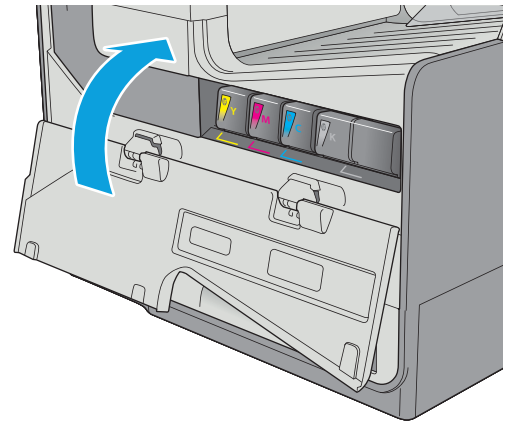
5. Achten Sie darauf, die goldfarbenen Metallkontakte der Patrone nicht zu berühren. Fingerabdrücke auf den Kontakten können die Druckqualität beeinträchtigen.



6. Setzen Sie die neue Patrone in das Gerät ein. Stellen Sie sicher, dass die Patrone fest in ihrer Position sitzt.



7. Schließen Sie die Patronenklappe.



8. Geben Sie die gebrauchte Patrone in den Karton, in dem die neue Patrone geliefert wurde. Informationen zum Recycling finden Sie im beigefügten Recyclingleitfaden.

HP unterstützt Sie beim Recycling von Original HP Patronen – einfach und kostenlos dank des Programms HP Planet Partners, das in mehr als 50 Ländern/Regionen weltweit verfügbar ist¹⁾.

Weitere Informationen zum Recycling gebrauchter HP Patronen finden Sie unter www.hp.com/recycle.

¹⁾ Das Programm ist nicht überall verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter www.hp.com/recycle.

Ersetzen der Tintenauffangeinheit


- [Einführung](#)
- [Entfernen und Ersetzen der Tintenauffangeinheit](#)

Einführung

Im Folgenden finden Sie nähere Informationen zur Tintenauffangeinheit für den Drucker sowie Anweisungen für den Austausch der Tintenauffangeinheit.

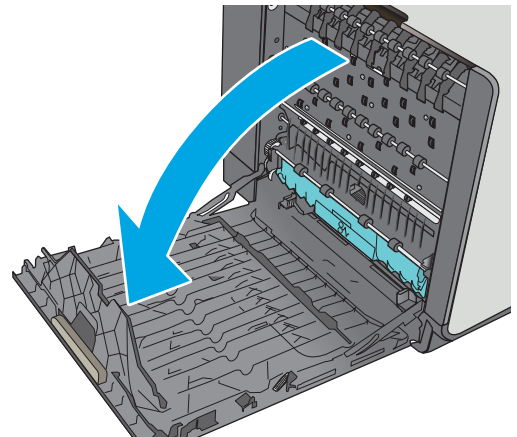
Der Drucker zeigt an, wenn die Tintenauffangeinheit voll oder fast voll ist. Wenn sie voll ist, wird der Druckvorgang so lange unterbrochen, bis die Tintenauffangeinheit ersetzt wurde.

Neue Tintenauffangeinheiten (Teilenummer B5L09A) können über den HP Parts Store unter www.hp.com/buy/parts bestellt werden.

 **HINWEIS:** Die Tintenauffangeinheit ist ein Einwegbehälter. Versuchen Sie nicht, die Tintenauffangeinheit zu leeren und erneut zu verwenden. Dies könnte zur Folge haben, dass Tinte in das Innere des Druckers gelangt, was zu einer verminderten Druckqualität führen kann. Nutzen Sie das HP Planet Partners-Programm, um die gebrauchte Tintenauffangeinheit zurückzusenden und zu recyceln.

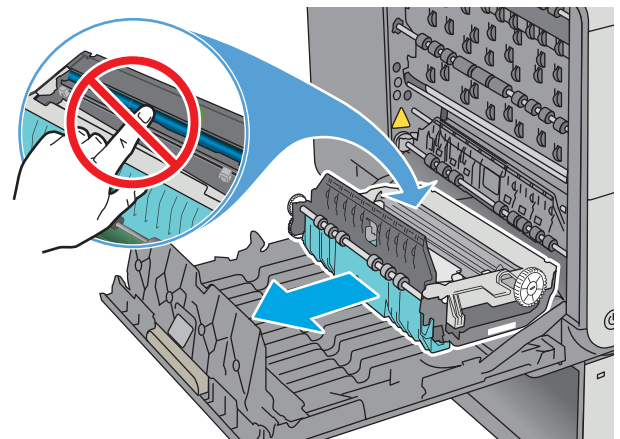
Entfernen und Ersetzen der Tintenauffangeinheit

1. Öffnen Sie die linke Klappe.

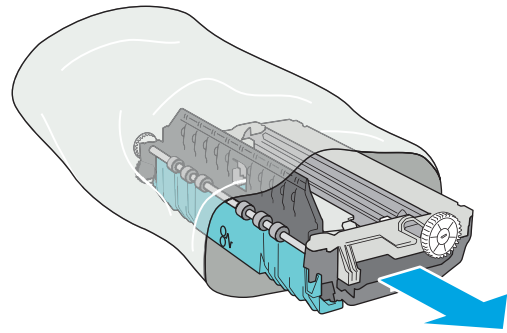


2. Entfernen Sie die Tintenauffangeinheit, indem Sie sie mit beiden Händen herausziehen. Legen Sie die Einheit aufrecht auf einem Stück Papier zur Seite, um Tintenleckse zu vermeiden.

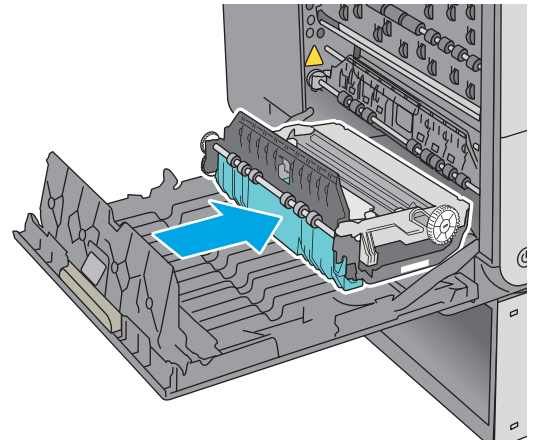
ACHTUNG: Achten Sie beim Herausziehen der Tintenauffangeinheit darauf, dass Sie die schwarze Walze nicht direkt berühren, damit keine Tinte auf Ihre Haut oder Kleidung gelangt.



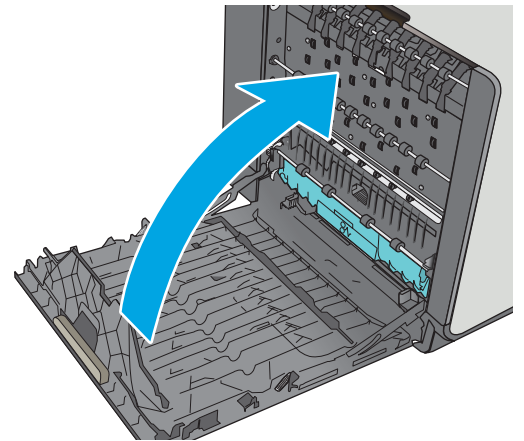
3. Packen Sie die neue Tintenauffangeinheit aus.



4. Setzen Sie die Tintenauffangeinheit ein.



5. Schließen Sie die linke Klappe.



4 Drucken

- [Druckaufträge \(Windows\)](#)
- [Druckaufgaben \(OS X\)](#)
- [Speichern von Druckaufträgen im Drucker, um später oder vertraulich zu drucken](#)
- [Mobiles Drucken](#)
- [Drucken über den USB-Anschluss](#)

Siehe auch:

Die folgenden Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung richtig. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/pagewidecolor556.

Die HP Kompletthilfe für den Drucker beinhaltet die folgenden Informationen:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Software- und Firmware-Aktualisierungen
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen


Druckaufträge (Windows)


Druckanleitung (Windows)


Die folgende Vorgehensweise beschreibt den grundlegenden Druckvorgang für Windows.

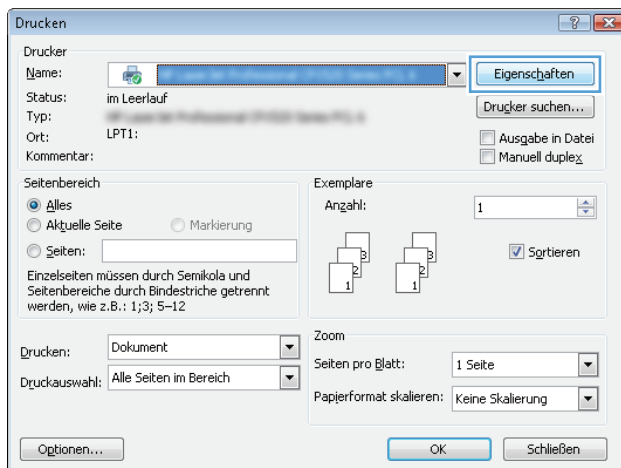
1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker in der Liste der Drucker aus. Klicken oder tippen Sie zum Ändern dieser Einstellungen auf die Schaltflächen **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**, um den Druckertreiber zu öffnen.

 **HINWEIS:** Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.

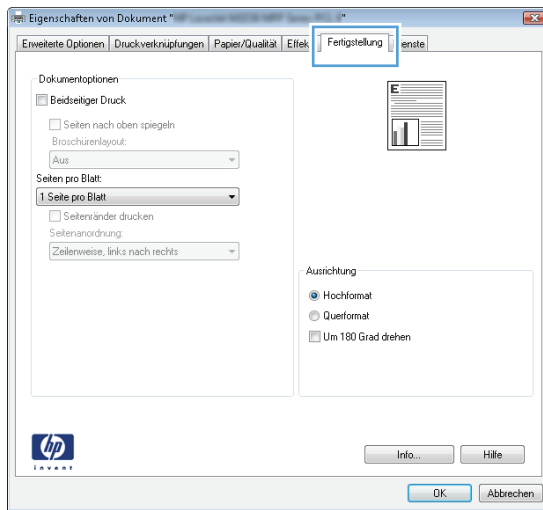
 **HINWEIS:** Wenn Sie auf diese Funktionen über eine Windows 8- oder 8.1-Startbildschirmmanwendung zugreifen möchten, wählen Sie **Geräte** und **Drucken** aus. Wählen Sie dann den Drucker aus.

 **HINWEIS:** Wenn Sie weitere Informationen wünschen, klicken Sie im Druckertreiber auf die Schaltfläche „Hilfe“ (?).

 **HINWEIS:** Der Druckertreiber sieht möglicherweise anders aus, aber die Schritte sind die gleichen.



3. Klicken oder tippen Sie auf die Registerkarten im Druckertreiber, um die verfügbaren Optionen zu konfigurieren. Stellen Sie beispielsweise die Papierausrichtung auf der Registerkarte **Fertigstellung** ein, und stellen Sie die Papierquelle, die Papiersorte, das Papierformat und die Qualitätseinstellungen auf der Registerkarte **Papier/Qualität** ein.




4. Klicken oder tippen Sie auf die Schaltfläche **OK**, um zum Dialogfeld **Drucken** zurückzukehren. Wählen Sie die Anzahl der von diesem Bildschirm zu druckenden Exemplare aus.
5. Klicken oder tippen Sie auf die Schaltfläche **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Automatisches Drucken auf beiden Seiten (Windows)

Nutzen Sie diese Vorgehensweise für Drucker, bei denen ein automatischer Duplexer installiert ist. Wenn im Drucker kein automatischer Duplexer installiert ist oder um auf Papiersorten zu drucken, die vom Duplexer nicht unterstützt werden, können Sie beide Seiten manuell bedrucken.

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus der Liste der Drucker aus, und klicken Sie oder tippen Sie anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder **Einstellungen**, um den Druckertreiber zu öffnen.

 **HINWEIS:** Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.

 **HINWEIS:** Wenn Sie auf diese Funktionen über eine Windows 8- oder 8.1-Startbildschirmmanwendung zugreifen möchten, wählen Sie **Geräte** und **Drucken** aus. Wählen Sie dann den Drucker aus.


3. Klicken oder tippen Sie auf die Registerkarte **Fertigstellung**.
4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Beidseitiger Druck**. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen.
5. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf die Schaltfläche **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Manueller beidseitiger Druck (Windows)

Nutzen Sie diese Vorgehensweise für Drucker, bei denen kein automatischer Duplexer installiert ist, oder zum Drucken auf Papier, das vom Duplexer nicht unterstützt wird.

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus der Liste der Drucker aus, und klicken Sie oder tippen Sie anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder **Einstellungen**, um den Druckertreiber zu öffnen.

 **HINWEIS:** Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.


 **HINWEIS:** Wenn Sie auf diese Funktionen über eine Windows 8- oder 8.1-Startbildschirmmanwendung zugreifen möchten, wählen Sie **Geräte** und **Drucken** aus. Wählen Sie dann den Drucker aus.

3. Klicken oder tippen Sie auf die Registerkarte **Fertigstellung**.
4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Beidseitiger Druck (manuell)**. Klicken Sie auf **OK**, um die erste Seite des Jobs zu drucken.
5. Nehmen Sie den gedruckten Stapel aus dem Ausgabefach, und legen Sie ihn in Fach 1.
6. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, berühren Sie die entsprechende Schaltfläche auf dem Bedienfeld, um fortzufahren.

Drucken mehrerer Seiten pro Blatt (Windows)

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus der Liste der Drucker aus, und klicken Sie oder tippen Sie anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder **Einstellungen**, um den Druckertreiber zu öffnen.

 **HINWEIS:** Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.


 **HINWEIS:** Wenn Sie auf diese Funktionen über eine Windows 8- oder 8.1-Startbildschirmmanwendung zugreifen möchten, wählen Sie **Geräte** und **Drucken** aus. Wählen Sie dann den Drucker aus.

3. Klicken oder tippen Sie auf die Registerkarte **Fertigstellung**.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Seiten pro Blatt** die gewünschte Anzahl der Seiten pro Blatt aus.
5. Wählen Sie die richtigen Optionen für **Seitenränder drucken**, **Seitenreihenfolge** und **Ausrichtung** aus. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen.
6. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf die Schaltfläche **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Auswählen der Papiersorte (Windows)

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus der Liste der Drucker aus, und klicken Sie oder tippen Sie anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder **Einstellungen**, um den Druckertreiber zu öffnen.

 **HINWEIS:** Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.

 **HINWEIS:** Wenn Sie auf diese Funktionen über eine Windows 8- oder 8.1-Startbildschirmmanwendung zugreifen möchten, wählen Sie **Geräte** und **Drucken** aus. Wählen Sie dann den Drucker aus.

3. Klicken oder tippen Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
4. Klicken Sie in der Dropdownliste **Papiersorte** auf **Sonstige...**
5. Erweitern Sie die Optionen unter **Papiersorte**. festzulegen.
6. Erweitern Sie die Kategorie der Papiersorten, die am besten zum gewünschten Papier passt.
7. Wählen Sie die Option für die gewünschte Papiersorte aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **OK**.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf die Schaltfläche **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Wenn das Fach konfiguriert werden muss, wird eine Meldung zur Fachkonfiguration auf dem Druckerbedienfeld angezeigt.

9. Legen Sie Papier des angegebenen Typs und mit dem angegebenen Papierformat in das Fach ein, und schließen Sie das Fach.
10. Berühren Sie die Schaltfläche **OK**, um die erkannten Spezifikationen (Format und Sorte) anzunehmen, oder berühren Sie **Ändern**, um ein anderes Papierformat bzw. eine andere Papiersorte auszuwählen.
11. Wählen Sie das korrekte Papierformat und die korrekte Papiersorte aus, und berühren Sie **OK**.

Weitere Druckaufgaben

Wechseln Sie zur Website www.hp.com/support/pagewidecolor556.

Es sind Anweisungen zum Durchführen bestimmter Druckaufgaben wie den folgenden verfügbar:

- Erstellen und Verwenden von Druckverknüpfungen
- Wählen eines Papierformats oder Verwenden eines benutzerdefinierten Papierformats
- Auswählen der Seitenausrichtung
- Erstellen einer Broschüre
- Größenanpassung eines Dokuments an ein ausgewähltes Papierformat
- Drucken der ersten oder letzten Seite eines Dokuments auf anderem Papier
- Drucken von Wasserzeichen auf ein Dokument

Druckaufgaben (OS X)

Druckanleitung (OS X)

Die folgende Vorgehensweise beschreibt den grundlegenden Druckvorgang für OS X.

1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus.
3. Klicken Sie auf **Details anzeigen** oder **Kopien und Seiten**, und wählen Sie weitere Menüs aus, um die Druckeinstellungen zu konfigurieren.



HINWEIS: Der Name des Elements variiert für verschiedene Softwareprogramme.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Automatischer beidseitiger Druck (OS X)



HINWEIS: Diese Informationen gelten für Drucker, die über einen automatischen Duplexer verfügen.



HINWEIS: Diese Funktion ist verfügbar, wenn Sie den HP Druckertreiber installieren. Wenn Sie AirPrint verwenden, steht sie möglicherweise nicht zur Verfügung.

1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus.
3. Klicken Sie auf **Details anzeigen** oder **Kopien und Seiten**, und klicken Sie anschließend auf das Menü **Layout**.



HINWEIS: Der Name des Elements variiert für verschiedene Softwareprogramme.

4. Wählen Sie eine Bindungsoption aus der **zweiseitigen** Dropdown-Liste aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Manueller beidseitiger Druck (OS X)



HINWEIS: Diese Funktion ist verfügbar, wenn Sie den HP Druckertreiber installieren. Wenn Sie AirPrint verwenden, steht sie möglicherweise nicht zur Verfügung.

1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus.
3. Klicken Sie auf **Details anzeigen** oder **Kopien und Seiten**, und klicken Sie anschließend auf das Menü **Manueller Duplexdruck**.



HINWEIS: Der Name des Elements variiert für verschiedene Softwareprogramme.

4. Klicken Sie auf das Feld **Manueller Duplexdruck**, und wählen Sie eine Bindungsoption aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.
6. Entfernen Sie das gesamte verbleibende ungedruckte Papier aus Fach 1 des Druckers.

7. Nehmen Sie den bedruckten Stapel aus dem Ausgabefach, und legen Sie ihn mit der bedruckten Seite nach unten in das Zufuhrfach ein.
8. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, berühren Sie die entsprechende Schaltfläche auf dem Bedienfeld, um fortzufahren.

Drucken mehrerer Seiten pro Blatt (OS X)

1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus.
3. Klicken Sie auf **Details anzeigen** oder **Kopien und Seiten**, und klicken Sie anschließend auf das Menü **Layout**.



HINWEIS: Der Name des Elements variiert für verschiedene Softwareprogramme.

4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Seiten pro Blatt** die Anzahl der Seiten aus, die jeweils auf ein Blatt gedruckt werden sollen.
5. Wählen Sie im Bereich **Seitenfolge** die Reihenfolge und die Position der Seiten auf dem Blatt aus.
6. Wählen Sie aus dem Menü **Ränder** die Art des Rahmens aus, der auf dem Blatt um jede Seite gedruckt werden soll.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Auswählen der Papiersorte (OS X)

1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker aus.
3. Klicken Sie auf **Details anzeigen** oder **Kopien und Seiten**, und klicken Sie anschließend auf das Menü **Medien und Qualität** oder das Menü **Papier/Qualität**.



HINWEIS: Der Name des Elements variiert für verschiedene Softwareprogramme.

4. Wählen Sie aus den Optionen **Medien und Qualität** oder **Papier/Qualität** aus.



HINWEIS: Diese Liste enthält die zur Verfügung stehenden Hauptoptionen. Einige Optionen sind nicht auf allen Druckern verfügbar.

- **Medientyp:** Wählen Sie die Option für die Papiersorte für den Druckjob.
 - **Druckqualität:** Wählen Sie die Auflösung für den Druckjob.
 - **Randloses Drucken:** Wählen Sie diese Option, um bis an den Rand des Papiers zu drucken.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Weitere Druckaufgaben

Wechseln Sie zur Website www.hp.com/support/pagewidecolor556.

Es sind Anweisungen zum Durchführen bestimmter Druckaufgaben wie den folgenden verfügbar:

- Erstellen und Verwenden von Druckverknüpfungen
- Wählen eines Papierformats oder Verwenden eines benutzerdefinierten Papierformats
- Auswählen der Seitenausrichtung
- Erstellen einer Broschüre
- Größenanpassung eines Dokuments an ein ausgewähltes Papierformat
- Drucken der ersten oder letzten Seite eines Dokuments auf anderem Papier
- Drucken von Wasserzeichen auf ein Dokument

Speichern von Druckaufträgen im Drucker, um später oder vertraulich zu drucken

Einführung

Nachfolgend werden die Vorgänge zum Erstellen und Drucken von Dokumenten beschrieben, die auf dem Drucker gespeichert sind. Diese Jobs können zu einem späteren Zeitpunkt oder privat gedruckt werden.

- [Erstellen eines gespeicherten Jobs \(Windows\)](#)
- [Erstellen eines gespeicherten Jobs \(OS X\)](#)
- [Drucken eines gespeicherten Auftrags](#)
- [Löschen eines gespeicherten Auftrags](#)
- [Zur Auftragsabrechnung an den Drucker gesendete Informationen](#)


Erstellen eines gespeicherten Jobs (Windows)

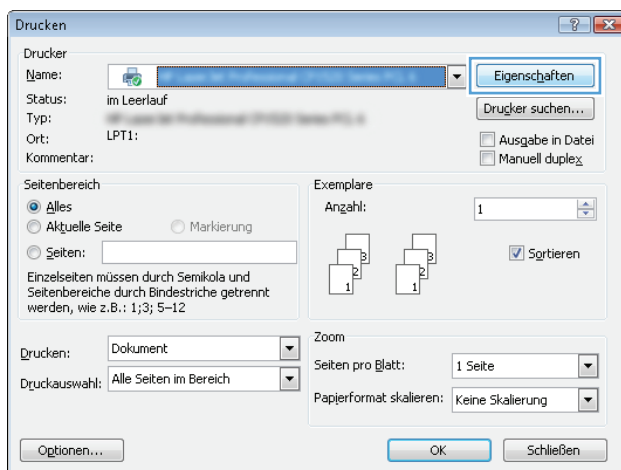
Speichern Sie Jobs auf dem Drucker für privates oder späteres drucken.

 **HINWEIS:** Der Druckertreiber sieht möglicherweise anders aus, aber die Schritte sind die gleichen.

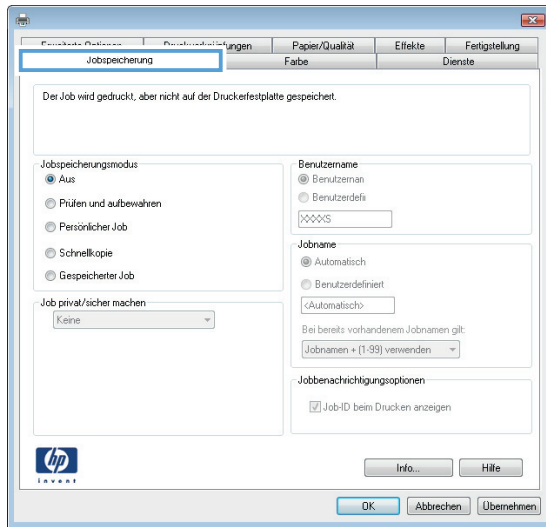
1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker in der Druckerliste aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften** oder **Einstellungen** (der Name variiert für verschiedene Softwareprogramme).

 **HINWEIS:** Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.

 **HINWEIS:** Wenn Sie auf diese Funktionen über eine Windows 8- oder 8.1-Startbildschirmmanwendung zugreifen möchten, wählen Sie **Geräte** und **Drucken** aus. Wählen Sie dann den Drucker aus.



3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Jobspeicherung**.



4. Wählen Sie die Option **Jobspeicherungsmodus**.

- **Prüfen und Aufbewahren** Drucken und prüfen Sie eine Kopie eines Jobs, um anschließend weitere Kopien zu drucken.
- **Persönlicher Job:** Der Job wird erst gedruckt, wenn Sie ihn am Bedienfeld des Druckers abrufen. Für diesen Jobspeicherungsmodus können Sie eine der **Job privat/sicher machen**-Optionen auswählen. Wenn Sie dem Job eine persönliche Identifikationsnummer (PIN) zuweisen, müssen Sie am Bedienfeld die erforderliche PIN bereitstellen. Wenn Sie den Job verschlüsseln, müssen Sie am Bedienfeld das erforderliche Kennwort bereitstellen. Der Druckauftrag wird nach dem Drucken aus dem Speicher gelöscht und geht verloren, wenn die Stromversorgung des Druckers unterbrochen wird.
- **Schnellkopie:** Mit Hilfe dieser Option können Sie die gewünschte Anzahl Kopien eines Jobs drucken und eine Kopie des Jobs im Druckerspeicher speichern, um ihn zu einem späteren Zeitpunkt erneut zu drucken.
- **Gespeicherter Job:** Diese Option ermöglicht es Ihnen, einen Job auf dem Drucker zu speichern und anderen Benutzern den Druck des Jobs jederzeit zu erlauben. Für diesen Jobspeicherungsmodus können Sie eine der **Job privat/sicher machen**-Optionen auswählen. Wenn Sie dem Job eine persönliche Identifikationsnummer (PIN) zuweisen, muss die Person, die den Job drucken möchte, am Bedienfeld die erforderliche PIN bereitstellen. Wenn Sie den Job verschlüsseln, muss die Person, die den Job drucken möchte, am Bedienfeld das erforderliche Kennwort bereitstellen.

5. Um einen benutzerdefinierten Benutzer- oder Jobnamen zu verwenden, klicken Sie auf die Schaltfläche **Benutzerdefiniert**. Geben Sie dann den Benutzer- oder Jobnamen ein.

Entscheiden Sie sich für eine Option, falls dieser Name bereits für einen anderen gespeicherten Job vergeben ist:

- **Jobnamen + (1-99) verwenden:** Hängen Sie eine eindeutige Zahl an das Ende des Jobnamens an.
- **Vorhandene Datei ersetzen:** Überschreiben Sie den bereits vorhandenen gespeicherten Job mit dem neuen.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.
7. Informationen darüber, wie der Job zu drucken ist, finden Sie unter dem Thema „Drucken eines gespeicherten Jobs“.

Erstellen eines gespeicherten Jobs (OS X)

Speichern Sie Jobs auf dem Drucker für privates oder späteres drucken.



1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker im Menü **Drucker** aus.
3. Der Druckertreiber zeigt standardmäßig das Menü **Kopien & Seiten** an. Öffnen Sie die Dropdown-Liste der Menüs und dann das Menü **Jobspeicherung**.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Modus** den Typ des gespeicherten Jobs aus.
 - **Prüfen und Aufbewahren:** Drucken und prüfen Sie eine Kopie eines Jobs, um anschließend weitere Kopien zu drucken.
 - **Persönlicher Job:** Der Job wird erst gedruckt, wenn er über das Bedienfeld des Druckers abgerufen wird. Wenn der Job eine persönliche Identifikationsnummer (PIN) besitzt, müssen Sie am Bedienfeld die erforderliche PIN bereitstellen. Der Druckauftrag wird nach dem Drucken aus dem Speicher gelöscht und geht verloren, wenn die Stromversorgung des Druckers unterbrochen wird.
 - **Schnellkopie:** Mit Hilfe dieser Option können Sie die gewünschte Anzahl Kopien eines Jobs drucken und eine Kopie des Jobs im Gerätespeicher speichern, um ihn zu einem späteren Zeitpunkt erneut zu drucken.
 - **Gespeicherter Job:** Diese Option ermöglicht es Ihnen, einen Job auf dem Drucker zu speichern und anderen Benutzern den Druck des Jobs jederzeit zu erlauben. Wenn der Job eine persönliche Identifikationsnummer (PIN) besitzt, muss die Person, die den Job drucken möchte, am Bedienfeld die erforderliche PIN bereitstellen.
5. Um einen benutzerdefinierten Benutzer- oder Jobnamen zu verwenden, klicken Sie auf die Schaltfläche **Benutzerdefiniert**. Geben Sie dann den Benutzer- oder Jobnamen ein.

Entscheiden Sie sich für eine Option, falls dieser Name bereits für einen anderen gespeicherten Job vergeben ist.

 - **Jobnamen + (1-99) verwenden:** Hängen Sie eine eindeutige Zahl an das Ende des Jobnamens an.
 - **Vorhandene Datei ersetzen:** Überschreiben Sie den bereits vorhandenen gespeicherten Job mit dem neuen.
6. Wenn Sie in Schritt 3 die Optionen **Gespeicherter Job** oder **Persönlicher Job** ausgewählt haben, können Sie den Job mit einer PIN schützen. Geben Sie eine vierstellige Zahl in das Feld **Zum Drucken PIN verwenden** ein. Wenn andere Personen versuchen, diesen Job zu drucken, werden sie vom Drucker aufgefordert, diese PIN-Nummer einzugeben.
7. Klicken Sie auf **Drucken**, um den Druckjob zu verarbeiten.

Drucken eines gespeicherten Auftrags


Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Job zu drucken, der im Druckerspeicher gespeichert ist.

1. Berühren oder drücken Sie die Home-Taste  auf dem Bedienfeld des Druckers.
2. Wählen Sie [Aus Gerätespeicher abrufen](#).
3. Wählen Sie den Namen des Ordners aus, in dem der Job gespeichert ist.
4. Wählen Sie den Namen des Jobs aus. Wenn der Job privat oder verschlüsselt ist, geben Sie die PIN oder das Kennwort ein.
5. Passen Sie die Anzahl der Kopien an, und berühren Sie dann die Taste Start , oder drücken Sie **OK**, um den Job zu drucken.

Löschen eines gespeicherten Auftrags

Wenn Sie einen gespeicherten Job an den Drucker Speicher senden, überschreibt der Drucker alle vorherigen Jobs mit dem gleichen Benutzer und Jobnamen. Wenn ein Job nicht bereits unter demselben Benutzer- und Jobnamen gespeichert ist und der Drucker zusätzlichen Speicherplatz benötigt, werden andere gespeicherte Jobs gelöscht, beginnend mit dem ältesten Job. Sie können die Anzahl der auf dem Drucker speicherbaren Jobs am Druckerbedienfeld mit dem Menü [Allgemeine Einstellungen](#) ändern.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Job zu löschen, der im Drucker Speicher gespeichert ist.

1. Berühren oder drücken Sie die Home-Taste  auf dem Bedienfeld des Druckers.
2. Wählen Sie [Aus Gerätespeicher abrufen](#).
3. Wählen Sie den Namen des Ordners aus, in dem der Job gespeichert ist.
4. Wählen Sie den Namen des Jobs, und wählen Sie anschließend die Schaltfläche [Löschen](#).
5. Wenn der Job privat oder verschlüsselt ist, geben Sie die PIN oder das Kennwort ein, und wählen Sie dann die Schaltfläche [Löschen](#).

Zur Auftragsabrechnung an den Drucker gesendete Informationen

Druckaufträge, die von Treibern auf dem Client (z. B. PC) gesendet werden, senden möglicherweise personenbezogene Daten an die Druck- und Imaging-Geräte von HP. Diese Informationen können den Namen des Benutzers und des Clients enthalten, von dem der Auftrag stammt, der für die Auftragsabrechnung verwendet werden kann (wie dies vom Administrator des Druckgeräts festgelegt ist), ist jedoch nicht darauf beschränkt. Die gleichen Informationen können auch zusammen mit dem Auftrag auf dem Massenspeichergerät (z. B. Festplatte) des Druckgeräts gespeichert werden, wenn die Jobspeicherungsfunktion verwendet wird.

Mobiles Drucken

Einführung

HP hat mehrere Mobile- und ePrint-Lösungen im Angebot, um einfaches Drucken an einen HP Drucker von einem Laptop, Tablet, Smartphone oder anderem mobilen Gerät zu ermöglichen. Die vollständige Liste und weitere Informationen darüber, welche Lösung am besten geeignet ist, finden Sie unter www.hp.com/go/LaserJetMobilePrinting.

- [Wireless Direct Print und NFC-Druck](#)
- [HP ePrint per E-Mail](#)
- [HP ePrint-Software](#)
- [AirPrint](#)
- [Google Cloud Print](#)
- [Integrierte Android-Druckfunktion](#)

Wireless Direct Print und NFC-Druck

HP bietet Wireless Direct Print und NFC-Druck (Near Field Communication) für Drucker mit unterstütztem HP Jetdirect 3000w-NFC/Drahtlos-Zubehör. Dieses Zubehör ist optional für HP Enterprise-Drucker mit Hardware-Integrationsfach (Hardware Integration Pocket, HIP2) erhältlich.

Wireless Direct Print und NFC-Druck ermöglichen Wi-Fi-fähigen (mobilen) Geräten, eine direkte drahtlose Netzwerkverbindung mit dem Drucker ohne Nutzung eines drahtlosen Routers herzustellen.

Damit dieser mobile Direktdruck funktioniert, muss der Drucker nicht mit dem Netzwerk verbunden sein.



Mit Wireless Direct Print können Sie von den folgenden Geräten aus drahtlos drucken:

- iPhone, iPad oder iPod touch mit Apple AirPrint oder der HP ePrint-App
- Android-Mobilgeräte mit der HP ePrint-App oder der integrierten Android-Drucklösung
- PC- und Mac-Geräte mit der HP ePrint-Software

Weitere Informationen zum Drahtlosdruck erhalten Sie unter www.hp.com/go/wirelessprinting.

Die NFC- und Wireless Direct Print Funktionen können über das Bedienfeld des Druckers aktiviert oder deaktiviert werden.

1. Gehen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm zum Menü **Administration**, und tippen Sie auf dieses Menü.
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - [Netzwerkeinstellungen](#)
 - [Wireless-Menü](#)
 - [Wireless Direct](#)
3. Wählen Sie **Ein**, um das drahtlose Drucken zu aktivieren.

 **HINWEIS:** In Umgebungen, in denen mehr als ein Modell desselben Druckers installiert ist, kann es hilfreich sein, jedem Drucker zur einfacheren Druckeridentifikation für HP Wireless Direct-Druck einen eindeutigeren Wireless Direct-Namen zuzuweisen. Der Wireless Direct-Name ist ebenfalls auf der Seite **Anweisungen zum Verbinden** verfügbar, indem Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche „Netzwerk“  berühren.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Wireless Direct-Namen des Druckers zu ändern:

1. Gehen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm zum Menü **Administration**, und tippen Sie auf dieses Menü.
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - **Netzwerkeinstellungen**
 - **Wireless-Menü**
 - **Wireless Direct**
 - **Wireless Direct-Name**
3. Wählen Sie den Bereich „Wireless Direct-Name“ aus.
4. Verwenden Sie die Tastatur, um den Namen zu ändern.
5. Wählen Sie **OK** aus.


HP ePrint per E-Mail


Verwenden Sie HP ePrint zum Drucken von Dokumenten, indem Sie sie als E-Mail-Anhang an die E-Mail-Adresse des Druckers von jedem E-Mail-fähigen Gerät aus senden.


Für das Verwenden von HP ePrint muss der Drucker folgende Anforderungen erfüllen:

- Der Drucker muss mit einem kabelgebundenen oder Wireless-Netzwerk verbunden sein und über einen Internetzugang verfügen.
- HP Web Services müssen im Drucker aktiviert sein, und der Drucker muss bei HP Connected registriert sein.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um HP Webservices zu aktivieren und sich bei HP Connected zu registrieren:

1. Öffnen Sie den integrierten HP Webserver:
 - a. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche „Netzwerk“ , um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.
 - b. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genau so in die Adresszeile ein, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird. Drücken Sie auf der Computertastatur die **Eingabetaste**. Der EWS wird geöffnet.

 <https://10.10.XX.XXX/>

 **HINWEIS:** Wenn im Webbrowser die Meldung angezeigt wird, dass der Zugriff auf die Website möglicherweise nicht sicher ist, wählen Sie die Option, um zur Website zu gelangen. Beim Zugriff auf diese Website wird der Computer nicht beschädigt.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **HP Web Services**.

3. Wählen Sie die Option aus, um Web-Dienste zu aktivieren.



HINWEIS: Die Aktivierung der Web Services kann einige Minuten in Anspruch nehmen.

4. Gehen Sie zur Erstellung eines HP ePrint-Kontos zu www.hpconnected.com, und schließen Sie den Einrichtungsprozess ab.

HP ePrint-Software

Die HP ePrint-Software vereinfacht das Drucken von Windows- oder Mac-Desktopcomputern oder -Laptops auf beliebigen HP ePrint-fähigen Druckern. Mit dieser Software finden Sie mühelos alle HP ePrint-fähigen Drucker, die für Ihr HP Connected-Konto registriert sind. Der HP Zieldrucker kann im Büro oder einer anderen Niederlassung weltweit stationiert sein.

- **Windows:** Öffnen Sie nach der Installation der Software in Ihrer Anwendung die Option **Drucken**, und wählen Sie anschließend in der Liste der installierten Drucker den Eintrag **HP ePrint** aus. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**, um die Druckoptionen zu konfigurieren.
- **OS X:** Wählen Sie nach dem Installieren der Software **Datei, Drucken** und anschließend den Pfeil neben **PDF** aus (unten links auf dem Treiberbildschirm). Wählen Sie **HP ePrint**.

Die HP ePrint-Software unterstützt unter Windows außerdem den TCP/IP-Druck auf lokalen Druckern (LAN oder WAN), die PostScript®-unterstützen.

Windows und OS X unterstützen beide IPP-Druck auf Druckern, die über LAN oder WAN verbunden sind und ePCL unterstützen.

Außerdem unterstützen sowohl Windows als auch Mac das Drucken von PDF-Dokumenten über öffentliche Druckerstandorte und das Drucken über HP ePrint per E-Mail über die Cloud.

Treiber und Informationen finden Sie unter www.hp.com/go/eprintsoftware.



HINWEIS: Die HP ePrint-Software ist ein PDF-Workflow-Dienstprogramm für Mac, bei dem es sich technisch gesehen nicht um einen Druckertreiber handelt.



HINWEIS: Die HP ePrint Software unterstützt keinen USB-Druck.

AirPrint

Das direkte Drucken mittels Apple AirPrint wird für iOS 4.2 und höher und von Mac-Computern mit OS X 10.7 Lion und höher unterstützt. Mit AirPrint können Sie aus den folgenden mobilen Anwendungen heraus direkt von einem iPad, iPhone (3GS oder höher) oder iPod touch (dritte Generation oder später) drucken:

- Mail
- Fotos
- Safari
- iBooks
- Ausgewählte Anwendungen von Drittanbietern



HINWEIS: Überprüfen Sie die Versionsnummer, bevor Sie AirPrint über eine USB-Verbindung verwenden. AirPrint-Version 1.3 und frühere Versionen unterstützen keine USB-Verbindungen.

Google Cloud Print

Google Cloud Print ist eine Lösung für das mobile Drucken, die Inhabern eines Gmail-Kontos zur Verfügung steht, und mithilfe derer Sie über das Internet von überall aus, einschließlich Ihres Telefons oder Tablets, über jeden Drucker drucken können.

Weitere Informationen finden Sie unter www.google.com/cloudprint/learn/printers.html. Wählen Sie hierzu den Link **HP**.

Integrierte Android-Druckfunktion

Die HP Drucklösung für Android und Kindle ermöglicht Mobilgeräten, HP Drucker automatisch zu finden und über sie zu drucken, wenn diese sich in einem Netzwerk befinden.

Der Drucker muss mit demselben Netzwerk (Subnetz) wie das Android-Gerät verbunden sein.

HP Drucklösungen sind in manche Android- und Kindle-Geräte bereits integriert. Ansonsten sind sie verfügbar unter: play.google.com.

Weitere Informationen zur Verwendung der in Android enthaltenen Drucklösung und zu unterstützten Android-Geräten erhalten Sie unter www.hp.com/go/LaserJetMobilePrinting.

Drucken über den USB-Anschluss

Einführung


Dieser Drucker bietet Direktdruck über USB. Auf diese Weise können Sie Dateien schnell drucken, ohne sie vom Computer zu senden. Sie können standardmäßige USB-Flash-Laufwerke mit dem Drucker verwenden. Der USB-Anschluss befindet sich neben dem Bedienfeld. Es werden folgende Dateitypen unterstützt:

- .pdf
- .prn
- .pcl
- .ps
- .cht


Aktivieren des USB-Anschlusses zum Drucken

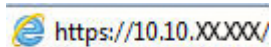
Der USB-Anschluss ist standardmäßig deaktiviert. Aktivieren Sie den USB-Anschluss, bevor Sie diese Funktion nutzen. Gehen Sie anhand einer der folgenden Methoden vor, um den Anschluss zu aktualisieren.


Methode 1: Aktivieren des USB-Anschlusses über die Bedienfeldmenüs des Druckers

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Home-Schaltfläche .
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - [Administration](#)
 - [Allgemeine Einstellungen](#)
 - [„Vom USB-Gerät abrufen“ aktivieren](#)
3. Wählen Sie die Option **Aktiviert** aus, und tippen Sie dann auf [Speichern](#) oder drücken Sie die Taste **OK**.

Methode 2: Aktivieren des USB-Anschlusses über den integrierten HP Webserver (nur Drucker mit Netzwerkverbindung)

1. Öffnen Sie den integrierten HP Webserver:
 - a. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche „Netzwerk“ , um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.
 - b. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genau so in die Adresszeile ein, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird. Drücken Sie auf der Computertastatur die [Eingabetaste](#). Der EWS wird geöffnet.

 <https://10.10.XX.XXX/>

 **HINWEIS:** Wenn im Webbrowser die Meldung angezeigt wird, dass der Zugriff auf die Website möglicherweise nicht sicher ist, wählen Sie die Option, um zur Website zu gelangen. Beim Zugriff auf diese Website wird der Computer nicht beschädigt.

2. Öffnen Sie die Registerkarte **Drucken**.
3. Klicken Sie auf der linken Bildschirmseite auf **Von USB-Gerät abrufen**.

4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „**Vom USB-Gerät abrufen**“ aktivieren.
5. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Drucken von Dokumenten über USB

1. Verbinden Sie das USB-Flash-Laufwerk mit dem Direktzugriff-USB-Anschluss.




HINWEIS: Möglicherweise ist der Anschluss abgedeckt. Bei einigen Druckern kann die Abdeckung aufgeklappt werden. Bei anderen Druckern muss die Abdeckung gerade herausgezogen werden.

2. Der Drucker erkennt das USB-Flash-Laufwerk. Berühren oder drücken Sie die Schaltfläche **OK**, um auf das Laufwerk zuzugreifen, oder wählen Sie bei entsprechender Aufforderung die Option **Vom USB-Gerät abrufen** in der Liste der verfügbaren Anwendungen aus. Der Bildschirm **Vom USB-Gerät abrufen** wird geöffnet.
3. Wählen Sie den Namen des zu druckenden Dokuments aus.



HINWEIS: Das Dokument kann ein Ordner sein. Öffnen Sie die erforderlichen Ordner.

4. Um die Anzahl der Kopien zu ändern, wählen Sie **Kopien** aus, und geben Sie dann die Anzahl der Kopien über das Tastenfeld ein.
5. Berühren Sie die Schaltfläche „Start“  oder drücken Sie auf **OK**, um das Dokument zu drucken.

5 Verwalten des Druckers

- [Erweiterte Konfiguration mit integriertem HP Webserver \(EWS\)](#)
- [Erweiterte Konfiguration mit dem HP Dienstprogramm für Mac OS X](#)
- [Konfigurieren der IP-Netzwerkeinstellungen](#)
- [Sicherheitsfunktionen des Druckers](#)
- [Einstellungen zur Energieeinsparung](#)
- [HP Web Jetadmin](#)
- [Software- und Firmware-Aktualisierungen](#)

Siehe auch:

Die folgenden Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung richtig. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/pagewidecolor556.

Die HP Kompletthilfe für den Drucker beinhaltet die folgenden Informationen:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Software- und Firmware-Aktualisierungen
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

Erweiterte Konfiguration mit integriertem HP Webserver (EWS)

- [Einführung](#)
- [Zugreifen auf den integrierten HP Webserver \(EWS\)](#)
- [Funktion des integrierten HP Webservers](#)

Einführung

Mit dem integrierten HP Webserver können Sie vom Computer aus die Druckfunktionen verwalten. Sie brauchen die Einstellungen nicht direkt am Drucker vorzunehmen.

- Anzeigen von Statusinformationen für den Drucker
- Ermitteln des verbleibenden Verbrauchsmaterials und ggf. Bestellen von Ersatz
- Anzeigen und Ändern von Fachkonfigurationen
- Anzeigen und Ändern der Konfiguration des Bedienfeldmenüs des Druckers
- Anzeigen und Drucken von internen Seiten
- Empfangen von Benachrichtigungen über Drucker- und Zubehörereignisse
- Anzeigen und Ändern der Netzwerkkonfiguration


Der integrierte Webserver arbeitet, wenn der Drucker an ein IP-Netzwerk angeschlossen ist. IPX-basierte Druckerverbindungen werden vom integrierten HP Webserver nicht unterstützt. Sie benötigen keinen Internetzugriff, damit Sie den integrierten HP Webserver öffnen und verwenden können.

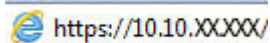
Wenn der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist, ist der integrierte HP Webserver automatisch verfügbar.



HINWEIS: Außerhalb der Netzwerk-Firewall kann nicht auf den integrierten HP Webserver zugegriffen werden.

Zugreifen auf den integrierten HP Webserver (EWS)

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche „Netzwerk“ , um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.
2. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genau so in die Adresszeile ein, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird. Drücken Sie auf der Computertastatur die [Eingabetaste](#). Der EWS wird geöffnet.

 <https://10.10.XXXXX/>



HINWEIS: Wenn im Webbrowser die Meldung angezeigt wird, dass der Zugriff auf die Website möglicherweise nicht sicher ist, wählen Sie die Option, um zur Website zu gelangen. Beim Zugriff auf diese Website wird der Computer nicht beschädigt.

Zur Verwendung des integrierten HP Webservers muss der Browser die folgenden Anforderungen erfüllen:

Windows® 7

- Internet Explorer (Version 8.x oder höher)
- Google Chrome (Version 34.x oder höher)
- Firefox (Version 20.x oder höher)

Windows® 8 oder höher

- Internet Explorer (Version 9.x oder höher)
- Google Chrome (Version 34.x oder höher)
- Firefox (Version 20.x oder höher)

OS X

- Safari (Version 5.x oder höher)
- Google Chrome (Version 34.x oder höher)

Linux

- Google Chrome (Version 34.x oder höher)
- Firefox (Version 20.x oder höher)

Funktion des integrierten HP Webservers

- [Register Informationen](#)
- [Registerkarte General \(Allgemein\)](#)
- [Druck \(Registerkarte\)](#)
- [Registerkarte Fehlerbehebung](#)
- [Registerkarte Sicherheit](#)
- [Registerkarte HP Web-Services](#)
- [Register Netzwerk](#)
- [Liste Andere Verknüpfungen](#)

Register Informationen

Tabelle 5-1 Integrierter HP Webserver, Registerkarte Informationen

Menü	Beschreibung
Gerätstatus	Zeigt den Druckerstatus und die geschätzte verbleibende Gebrauchsdauer des HP Verbrauchsmaterials an. Die Seite zeigt zudem die für die einzelnen Fächer eingerichtete Papiersorte und das Format an. Wenn Sie die Standardeinstellungen ändern möchten, klicken Sie auf Einstellungen ändern .
Jobprotokoll	Zeigt eine Zusammenfassung aller Druckjobs an, die der Drucker verarbeitet hat.
Konfigurationsseite	Zeigt Informationen der Konfigurationsseite an.

Tabelle 5-1 Integrierter HP Webserver, Registerkarte Informationen (Fortsetzung)

Menü	Beschreibung
Verbrauchsmaterial-Statusseite	Zeigt den Status des Verbrauchsmaterials des Druckers an.
Ereignisprotokoll-Seite	Diese Seite enthält eine Liste aller Druckerereignisse und -fehler. Über die Verknüpfung HP Instant Support (auf allen Seiten des integrierten HP Webserver im Bereich Andere Verknüpfungen) können Sie auf eine Reihe von dynamischen Websites zugreifen, die Sie beim Beheben von Problemen unterstützen. Auf diesen Seiten werden außerdem die für den Drucker zusätzlich verfügbaren Dienste aufgeführt.
Nutzungsseite	Zeigt eine Zusammenfassung der vom Drucker gedruckten Anzahl von Seiten gruppiert nach Format, Papiersorte und Druckpfad an.
Geräteinformationen	Diese Seite enthält den Netzwerknamen, die Adresse und die Modellinformationen des Druckers. Um diese Einträge anzupassen, klicken Sie im Menü Geräteinformationen auf die Registerkarte Allgemein .
Abbildung des Bedienfelds	Zeigt ein Bild des aktuellen Bildschirms auf der Bedienfeldanzeige an.
Drucken	Zum Drucken laden Sie eine druckfertige Datei vom Computer hoch. Zum Drucken der Datei verwendet der Drucker die Standarddruckeinstellungen.
Zum Drucken verfügbare Berichte und Seiten	Listet die internen Berichte und Seiten für den Drucker auf. Wählen Sie ein oder mehrere Elemente zum Drucken oder Anzeigen aus.

Registerkarte General (Allgemein)

Tabelle 5-2 Integrierter HP Webserver, Registerkarte Allgemein

Menü	Beschreibung
Warnmeldungen	Richten Sie E-Mail-Warnmeldungen zu verschiedenen Drucker- und Verbrauchsmaterialereignissen ein.
Menü „Administration“ des Bedienfelds.	Zeigt die Menüstruktur des Menüs Administration auf dem Bedienfeld an. HINWEIS: Konfigurieren Sie die Einstellungen auf diesem Bildschirm. Der integrierte HP Webserver bietet jedoch mehr Konfigurationsoptionen als das Menü Administration .
AutoSend	Konfiguriert den Drucker für den automatischen Versand von E-Mails zur Druckerkonfiguration und zu Verbrauchsmaterialien an bestimmte E-Mail-Adressen.
Andere Verknüpfungen bearbeiten	Fügt eine Verknüpfung zu einer anderen Website hinzu oder passt diese an. Diese Verknüpfung wird auf allen Seiten des integrierten HP Webserver im Bereich Andere Verknüpfungen angezeigt.
Bestellinformationen	Geben Sie Informationen über das Bestellen von Ersatzpatronen ein. Diese Information wird auf der Statusseite für Verbrauchsmaterial angezeigt.
Geräteinformationen	Benennung des Druckers und Zuweisung einer Postennummer an ihn. Geben Sie den Namen des Hauptansprechpartners an, der Informationen zum Drucker erhalten soll.
Sprache	Legen Sie fest, in welcher Sprache die Informationen für den integrierten HP Webserver angezeigt werden sollen.
Datum und Uhrzeit	Legen Sie das Datum und die Uhrzeit fest, oder synchronisieren Sie diese Daten mit einem Server im Netzwerk.
Energieeinstellungen	Legen Sie eine Ein- und Ausschaltzeit sowie Bereitschaftseinstellung für den Drucker fest. Stellen Sie unterschiedliche Zeitpläne für jeden Wochentag und für Feiertage ein. Legen Sie außerdem fest, nach welchen Interaktionen der Drucker aus dem Bereitschaftsmodus eingeschaltet wird.

Tabelle 5-2 Integrierter HP Webserver, Registerkarte Allgemein (Fortsetzung)

Menü	Beschreibung
Sichern und Wiederherstellen	Erstellen Sie eine Sicherungsdatei, die Drucker- und Benutzerdaten enthält. Bei Bedarf können Sie diese Datei verwenden, um Daten auf Ihrem Drucker wiederherzustellen.
Wiederherstellen der Werkseinstellungen	Setzen Sie die Druckereinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.
Installationsprogramm für Lösungen	Installieren Sie Drittanbieterprogramme, die die Druckerfunktionen erweitern können.
Firmware-Aktualisierung	Laden Sie Firmware-Aktualisierungsdateien für diesen Drucker herunter, und installieren Sie sie.
Statistikdienste	Stellt Verbindungsinformationen zu Job-Statistikdiensten von Drittanbietern bereit.

Druck (Registerkarte)

Tabelle 5-3 Integrierter HP Webserver, Registerkarte Drucken

Menü	Beschreibung
Vom USB-Gerät abrufen	Aktivieren bzw. deaktivieren Sie das Menü Vom USB-Gerät abrufen auf dem Bedienfeld.
Gespeicherte Jobs verwalten	Aktivieren oder deaktivieren Sie die Möglichkeit, Jobs im Druckerspeicher zu speichern. Konfigurieren Sie die Optionen zur Jobspeicherung.
Papiertypen anpassen	Setzen Sie die werkseitigen Druckmoduseinstellungen außer Kraft, wenn bei der Verwendung bestimmter Papiertypen Druckqualitätsprobleme auftreten.
Farbe einschränken (Nur Farbdrucker)	Legen Sie Berechtigungen oder Beschränkungen für den Farbdruck fest. Geben Sie bestimmte Berechtigungen für einzelne Benutzer oder für Jobs, die von bestimmten Softwareprogrammen gesendet werden, ein.
Allgemeine Druckereinstellungen	Konfiguriert Einstellungen für alle Druckjobs.
Fächer verwalten	Konfiguriert Einstellungen für Papierfächer.

Registerkarte Fehlerbehebung

Tabelle 5-4 Integrierter HP Webserver, Registerkarte Fehlerbehebung

Menü	Beschreibung
Allgemeine Fehlerbehebung	Stellt eine Auswahl von Berichten und Tests bereit, die Ihnen beim Beheben von Problemen helfen, welche an dem Drucker auftreten.
Online-Hilfe	Erhalten Sie QR-Codes und Weblinks zu Lösungsseiten für den Drucker.
Diagnosedaten	Exportiert Druckerinformationen in eine Datei, die anschließend für eine ausführliche Problemanalyse herangezogen werden kann. HINWEIS: Diese Option ist nur verfügbar, wenn auf der Registerkarte Sicherheit ein Administrator Kennwort festgelegt wurde.
Kalibrierung/Reinigung (Nur Farbdrucker)	Aktiviert die automatische Reinigungsfunktion, erstellt und druckt die Reinigungsseite und stellt eine Option zur sofortigen Kalibrierung des Druckers bereit.

Tabelle 5-4 Integrierter HP Webserver, Registerkarte Fehlerbehebung (Fortsetzung)

Menü	Beschreibung
Firmware-Aktualisierung	Laden Sie Firmware-Aktualisierungsdateien für diesen Drucker herunter, und installieren Sie sie.
Wiederherstellen der Werkseinstellungen	Setzen Sie die Druckereinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.

Registerkarte Sicherheit

Tabelle 5-5 Integrierter HP Webserver, Registerkarte Sicherheit

Menü	Beschreibung
Allgemeine Sicherheit	Einstellungen für die allgemeine Sicherheit, einschließlich folgender Funktionen: <ul style="list-style-type: none">• Konfigurieren Sie ein Administratorkennwort, um den Zugriff auf bestimmte Funktionen des Druckers zu beschränken.• Legt das PjL-Kennwort für die Verarbeitung von PjL-Befehlen fest.• Legt den Zugriff auf das Dateisystem und die Sicherheitsstufe für Firmware-Upgrades fest.• Aktivieren bzw. deaktivieren Sie den Host-USB-Anschluss am Bedienfeld oder den USB-Verbindungsanschluss am Formatierer für das direkte Drucken von einem Computer.• Zeigt den Status aller Sicherheitseinstellungen an.
Zugriffssteuerung	Konfigurieren Sie den Zugriff auf Druckerfunktionen für bestimmte Personen oder Gruppen, und wählen Sie die Methode, mit der sich Personen auf dem Drucker anmelden.
Gespeicherte Daten schützen	Konfigurieren und verwalten Sie die interne Festplatte des Druckers. Konfigurieren Sie Einstellungen für Jobs, die auf der Festplatte des Druckers gespeichert sind.
Zertifikatsverwaltung	Installieren und verwalten Sie Sicherheitszertifikate für den Zugriff auf den Drucker und auf das Netzwerk.
Web-Service-Sicherheit	Lassen Sie den Zugriff auf die Ressourcen auf diesem Drucker von Websites aus anderen Domänen zu. Wenn keine Websites zur Liste hinzugefügt werden, gelten alle Websites als vertrauenswürdig.
Selbsttest	Überprüft, ob die Sicherheitsfunktionen entsprechend der erwarteten Systemparameter ausgeführt werden.

Registerkarte HP Web-Services

Mit den Optionen auf der Registerkarte **HP Web-Services** können Sie HP Webdienste für den Drucker konfigurieren und aktivieren. Um HP ePrint nutzen zu können, müssen Sie HP Webdienste aktivieren.

Tabelle 5-6 Registerkarte HP Web-Services des integrierten HP Webservers

Menü	Beschreibung
Web-Services-Setup	Stellen Sie für diesen Drucker über das Internet eine Verbindung zu HP Connected her, indem Sie HP Web Services aktivieren.

Tabelle 5-6 Registerkarte HP Web-Services des integrierten HP Webservers (Fortsetzung)

Menü	Beschreibung
Web-Proxy	Konfigurieren Sie einen Proxy-Server, wenn Probleme beim Aktivieren der HP Web-Services oder beim Herstellen einer Verbindung zwischen dem Drucker und dem Internet auftreten.
HP-ePrint-Fehlerbehebung	Aktivieren von Funktionen zur Lösung von Problemen mit der Verbindung zu HP ePrint Services

Register Netzwerk

Verwenden Sie die Registerkarte **Netzwerk**, um Netzwerkeinstellungen für den Drucker zu konfigurieren und zu schützen, wenn er mit einem IP-basierten Netzwerk verbunden ist. Diese Registerkarte wird nicht angezeigt, wenn der Drucker mit anderen Arten von Netzwerken verbunden ist.

Tabelle 5-7 Integrierter HP Webserver, Registerkarte Netzwerk

Menü	Beschreibung
Wireless Direct Print-Einstellungen	Konfigurieren Sie die Wireless Direct Print-Einstellungen für Drucker, die integriertes Wireless Direct Print- und NFC-Drucken umfassen oder in denen Drahtlos-Zubehör installiert ist. HINWEIS: Die verfügbaren Konfigurationsoptionen sind je nach Druckservermodell unterschiedlich.
TCP/IP-Einstellungen	Konfigurieren Sie die TCP/IP-Einstellungen für IPv4- und IPv6-Netzwerke. HINWEIS: Die verfügbaren Konfigurationsoptionen sind je nach Druckservermodell unterschiedlich.
Netzwerkeinstellungen	Konfigurieren Sie die IPX/SPX-, AppleTalk-, DLC/LLC- und SNMP-Einstellungen, je nach Druckservermodell.
Andere Einstellungen	Konfigurieren Sie allgemeine Druckprotokolle und -Dienste, die von dem Druckserver unterstützt werden. Die verfügbaren Optionen sind abhängig vom Druckservermodell. Darunter können sich Firmware-Updates, LPD-Warteschlangen, USB-Einstellungen, Support-Informationen und die Aktualisierungsrate befinden.
AirPrint	Richten Sie den Netzwerkdruck von Apple-unterstützten Druckern ein, und aktivieren oder deaktivieren Sie diesen.
Sprache wählen	Ändern Sie die Anzeigesprache für den integrierten HP Webserver. Diese Seite wird angezeigt, wenn die Websites mehrere Sprachen unterstützen. Optional können Sie die gewünschte Sprache auch über die Spracheinstellungen des Browsers auswählen.
Einstellungen	Zeigen Sie die aktuellen Sicherheitseinstellungen an, und setzen Sie sie auf die werkseitigen Werte zurück. Die Sicherheitseinstellungen können mit dem Assistenten für die Sicherheitskonfiguration eingerichtet werden. HINWEIS: Verwenden Sie den Assistenten für die Sicherheitskonfiguration nicht, um die Sicherheitseinstellungen mit Hilfe von Netzwerkverwaltungsanwendungen, wie z. B. HP Web Jetadmin, zu konfigurieren.

Tabelle 5-7 Integrierter HP Webserver, Registerkarte Netzwerk (Fortsetzung)

Menü	Beschreibung
Autorisierung	<p>Steuern Sie die Konfigurationsverwaltung und die Verwendung dieses Druckers, einschließlich folgender Funktionen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Legen Sie ein Administratorkennwort fest, oder ändern Sie es, um den Zugriff auf Konfigurationsparameter zu steuern.• Fordern Sie digitale Zertifikate an, und installieren und verwalten Sie diese auf dem HP Jetdirect-Druckserver.• Schränken Sie den Hostzugriff auf diesen Drucker über eine Zugriffssteuerungsliste ein (nur für ausgewählte Druckserver auf IPv4-Netzwerken).
Verwaltungsprotokolle Protokolle	<p>Konfigurieren und verwalten Sie die Sicherheitsprotokolle für diesen Drucker, einschließlich folgender Funktionen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Legen Sie die Sicherheitsverwaltungsebene für den integrierten HP Webserver fest, und steuern Sie den Datenverkehr über HTTP und HTTPS.• Konfigurieren Sie den SNMP (Simple Network Management Protocol)-Betrieb. Aktivieren oder Deaktivieren Sie die SNMP v1/v2c- oder SNMP v3-Agenten auf dem Druckserver.• Steuern Sie den Zugriff über Protokolle, die möglicherweise nicht sicher sind, wie Druckprotokolle, Druckdienste und Ermittlungsprotokolle, Namensauflösungsdienste und Konfigurationsverwaltungsprotokolle.
802.1X-Authentifizierung (Nur ausgewählte HP Jetdirect-Modelle)	<p>Konfigurieren Sie die 802.1X-Authentifizierungseinstellungen auf dem Jetdirect-Druckserver je nach Anforderung für die Client-Authentifizierung im Netzwerk, und setzen Sie die 802.1X-Authentifizierungseinstellungen auf die werkseitigen Werte zurück.</p> <p>ACHTUNG: Wenn Sie die 802.1X-Authentifizierungseinstellungen ändern, wird die Verbindung mit dem Drucker möglicherweise unterbrochen. Wenn Sie die Verbindung wiederherstellen möchten, muss der Druckserver auf die werksseitigen Einstellungen zurückgesetzt und der Drucker erneut installiert werden.</p>
IPsec/Firewall (Nur ausgewählte HP Jetdirect-Modelle)	Anzeigen und Konfigurieren einer Firewall-Richtlinie oder einer IPsec/Firewall-Richtlinie.
Announcement Agent (Nur ausgewählte HP Jetdirect-Modelle)	Aktivieren oder deaktivieren Sie den HP Device Announcement Agent, richten Sie den Konfigurationsserver ein, und konfigurieren Sie die gemeinsame Authentifizierung mithilfe von Zertifikaten.
Netzwerkstatistik	Zeigen Sie die Netzwerkdaten an, die auf dem HP Jetdirect-Druckserver erfasst und gespeichert werden.
Protokollinformationen	Zeigen Sie auf dem HP Jetdirect-Druckserver für jedes Protokoll eine Liste mit Netzwerkkonfigurationseinstellungen an.
Konfigurationsseite	Zeigen Sie die HP Jetdirect-Konfigurationsseite an, die Status- und Konfigurationsinformationen angibt.

Liste Andere Verknüpfungen



HINWEIS: Konfigurieren Sie, welche Verknüpfungen in der Liste **Andere Verknüpfungen** angezeigt werden, wenn das Menü **Andere Verknüpfungen bearbeiten** auf der Registerkarte **Allgemein** verwendet wird. Bei den folgenden Verknüpfungen handelt es sich um die standardmäßigen Verknüpfungen.

Tabelle 5-8 Integrierter HP Webserver, Liste Andere Verknüpfungen

Menü	Beschreibung
Produktunterstützung	Leitet Sie weiter zur Support-Website für den Drucker, auf der Sie Hilfe zu allgemeinen Themen finden.
Einkauf von Verbrauchsmaterial	Leitet Sie zur HP SureSupply-Website weiter, auf der Sie Informationen zum Erwerb von HP Original-Verbrauchsmaterial wie Patronen und Papier erhalten.
HP Instant Support	Leitet Sie zur HP Website weiter, auf der Sie Lösungen zu Druckerproblemen finden können.

Erweiterte Konfiguration mit dem HP Dienstprogramm für Mac OS X

Verwenden Sie das HP Dienstprogramm, um den Gerätestatus zu überprüfen oder die Geräteeinstellungen auf dem Computer anzuzeigen oder zu ändern.

Sie können das HP Dienstprogramm nutzen, wenn der Drucker über ein USB-Kabel angeschlossen oder mit einem TCP/IP-Netzwerk verbunden ist.

Öffnen des HP Dienstprogramms

1. Öffnen Sie auf dem Computer das Menü **Systemeinstellungen**, und klicken Sie dann auf **Drucken & Faxen, Drucken & Scannen** oder **Drucker & Scanner**.
2. Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Optionen und Verbrauchsmaterialien**.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Dienstprogramm**.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Druckerdienstprogramm öffnen**.

Funktionen des HP Dienstprogramms

Die Symbolleiste des HP Dienstprogramms umfasst diese Elemente:

- **Geräte:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die vom HP Dienstprogramm gefundenen Mac-Produkte anzuzeigen oder auszublenden.
- **Alle Einstellungen:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um zur Hauptansicht des HP Dienstprogramms zurückzukehren.
- **HP Support:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um ein Browserfenster zu öffnen, und rufen Sie die Kundendienst-Webseite von HP auf.
- **Zubehör:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Website HP SureSupply zu öffnen.
- **Registrierung:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die HP Registrierungswebsite zu öffnen.
- **Recycling:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Recyclingprogramm-Website von HP Planet Partners zu öffnen.

Das HP Dienstprogramm besteht aus Seiten, die Sie öffnen können, indem Sie in die Liste **Alle Einstellungen** klicken. In der folgenden Tabelle werden die Aufgaben beschrieben, die Sie mit Hilfe des HP Dienstprogramms ausführen können.

Element	Beschreibung
Verbrauchsmaterialstatus	Zeigt den Verbrauchsmaterialstatus des Druckers an und enthält Verknüpfungen zur Online-Bestellung von Verbrauchsmaterialien.
Geräteinformationen	Zeigt Informationen zum aktuell ausgewählten Drucker an.
Datei hochladen	Überträgt Dateien vom Computer auf den Drucker.
Schriftarten hochladen	Überträgt Schriftartendateien vom Computer auf den Drucker.
HP Connected	Zugriff auf die HP Connected-Website.

Element	Beschreibung
Firmware aktualisieren	Überträgt eine Firmwareupdate-Datei an den Drucker. HINWEIS: Diese Option steht erst zur Verfügung, wenn Sie das Menü Anzeigen öffnen und die Option Erweiterte anzeigen auswählen.
Befehle	Sendet nach dem Druckjob Sonderzeichen oder Druckbefehle an den Drucker. HINWEIS: Diese Option steht erst zur Verfügung, wenn Sie das Menü Anzeigen öffnen und die Option Erweiterte anzeigen auswählen.
Verwalten des Verbrauchsmaterials	Konfiguriert das Verhalten des Druckers, wenn Verbrauchsmaterialien das Ende der geschätzten Gebrauchsdauer erreichen.
Fächerkonfiguration	Ändert die Standardfacheinstellungen.
Ausgabegeräte	Verwaltet die Einstellungen für optionales Ausgabezubehör.
Duplex-Modus	Aktiviert den automatischen beidseitigen Druck.
E-Mail-Warmmeldungen	Konfiguriert automatische E-Mail-Warnungen zu bestimmten Druckerzuständen, z. B. wenn Verbrauchsmaterial ersetzt werden muss, Fächer leer oder Türen offen sind oder wenn ein Papierstau vorliegt.
Auflösung	Legt die Standarddruckauflösung fest.
Direktanschlüsse schützen	Deaktiviert das Drucken über USB- oder parallele Anschlüsse.
Gespeicherte Jobs	Verwaltet Druckaufträge, die auf der Druckerfestplatte gespeichert sind.
Netzwerkeinstellungen	Konfiguriert die Netzwerkeinstellungen, beispielsweise die IPv4- und IPv6-Einstellungen.
Zusätzliche Einstellungen	Bietet Zugriff auf den integrierten HP Webserver.

Konfigurieren der IP-Netzwerkeinstellungen


- [Hinweis zur Druckerfreigabe](#)
- [Abrufen oder Ändern der Netzwerkeinstellungen](#)
- [Umbenennen des Druckers in einem Netzwerk](#)
- [Manuelles Konfigurieren von IPv4-TCP/IP-Parametern über das Bedienfeld](#)
- [Manuelles Konfigurieren von IPv6-TCP/IP-Parametern über das Bedienfeld](#)
- [Verbindungsgeschwindigkeit und Duplexmodus](#)

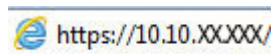
Hinweis zur Druckerfreigabe


HP unterstützt keine Peer-to-Peer-Netzwerke, da es sich dabei um eine Funktion der Microsoft-Betriebssysteme und nicht der HP Druckertreiber handelt. Weitere Informationen finden Sie auf der Microsoft-Website www.microsoft.com.

Abrufen oder Ändern der Netzwerkeinstellungen

Sie können die IP-Konfigurationseinstellungen mit dem integrierten HP Webserver anzeigen oder ändern.

1. Öffnen Sie den integrierten HP Webserver:
 - a. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche „Netzwerk“ , um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.
 - b. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genau so in die Adresszeile ein, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird. Drücken Sie auf der Computertastatur die [Eingabetaste](#). Der EWS wird geöffnet.




 **HINWEIS:** Wenn im Webbrowser die Meldung angezeigt wird, dass der Zugriff auf die Website möglicherweise nicht sicher ist, wählen Sie die Option, um zur Website zu gelangen. Beim Zugriff auf diese Website wird der Computer nicht beschädigt.


2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Netzwerk**, und überprüfen Sie die Netzwerkinformationen. Ändern Sie die Einstellungen wie gewünscht.


Umbenennen des Druckers in einem Netzwerk

Verwenden Sie den integrierten HP Webserver, um den Drucker in einem Netzwerk umzubenennen, so dass er eindeutig identifiziert werden kann.


1. Öffnen Sie den integrierten HP Webserver:
 - a. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche „Netzwerk“ , um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.

- b. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genau so in die Adresszeile ein, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird. Drücken Sie auf der Computertastatur die **Eingabetaste**. Der EWS wird geöffnet.

 <https://10.10.XXXXX/>

 **HINWEIS:** Wenn im Webbrowser die Meldung angezeigt wird, dass der Zugriff auf die Website möglicherweise nicht sicher ist, wählen Sie die Option, um zur Website zu gelangen. Beim Zugriff auf diese Website wird der Computer nicht beschädigt.

2. Öffnen Sie die Registerkarte **Allgemein**.
3. Auf der Seite **Gerätename** befindet sich der standardmäßige Gerätename im Feld **Gerätename**. Sie können diesen Namen ändern, um den Drucker eindeutig zu identifizieren.

 **HINWEIS:** Das Vervollständigen der anderen Felder auf dieser Seite ist optional.

4. Klicken Sie auf **Übernehmen**, um die Änderungen zu speichern.

Manuelles Konfigurieren von IPv4-TCP/IP-Parametern über das Bedienfeld

Mit Hilfe der Bedienfeldmenüs **Administration** können Sie eine IPv4-Adresse, Subnetzmaske und einen Standard-Gateway manuell festlegen.

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche **Administration**.
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - **Netzwerkeinstellungen**
 - **Jetdirect-Menü**
 - **TCP/IP**
 - **IPv4-Einstellungen**
 - **Konfig.-Methode**
3. Wählen Sie die Option **Manuell** aus, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche **Speichern**.
4. Öffnen Sie das Menü **Manuelle Einstellungen**.
5. Berühren Sie die Option **IP-Adresse**, **Subnetzmaske** oder **Standard-Gateway**.
6. Berühren Sie das erste Feld, um das Tastenfeld aufzurufen. Geben Sie die richtigen Ziffern für das Feld ein, und berühren Sie dann die Schaltfläche **OK**.
7. Wiederholen Sie diesen Vorgang für jedes Feld, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche **Speichern**.

Manuelles Konfigurieren von IPv6-TCP/IP-Parametern über das Bedienfeld


Verwenden Sie das Menü **Administration**, um eine IPv6-Adresse manuell festzulegen.


1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche **Administration**.
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs, um die manuelle Konfiguration zu aktivieren:
 - **Netzwerkeinstellungen**
 - **Jetdirect-Menü**
 - **TCP/IP**
 - **IPv6-Einstellungen**
 - **Adresse**
 - **Manuelle Einstellungen**
 - **Aktivieren**
3. Wählen Sie die Option **Ein** aus, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche **Speichern**.
4. Berühren Sie die Schaltfläche **Adresse** und anschließend das Feld, um ein Tastenfeld zu öffnen und die Adresse zu konfigurieren.
5. Geben Sie die Adresse mit Hilfe des Tastenfelds ein, und berühren Sie dann die Schaltfläche **OK**.
6. Berühren Sie die Schaltfläche **Speichern**.

Verbindungsgeschwindigkeit und Duplexmodus

 **HINWEIS:** Diese Informationen gelten nur für Ethernet-Netzwerke. Sie gelten nicht für Wireless-Netzwerke.

Die Verbindungsgeschwindigkeit und der Kommunikationsmodus des Druckers müssen mit dem Netzwerk-Hub übereinstimmen. Lassen Sie den Drucker für die meisten Situationen im Automatikmodus. Unangemessene Änderungen der Verbindungsgeschwindigkeit und der Einstellungen für Duplexdruck verhindern möglicherweise, dass der Drucker mit anderen Netzwerkgeräten kommuniziert. Nutzen Sie das Bedienfeld des Druckers, um Änderungen vorzunehmen.

 **HINWEIS:** Die Druckereinstellung muss mit der Einstellung für das Netzwerkgerät übereinstimmen (ein Netzwerk-Hub, Switch, Gateway, Router oder Computer).

 **HINWEIS:** Das Ändern dieser Einstellungen bewirkt, dass der Drucker aus- und wieder eingeschaltet wird. Nehmen Sie Änderungen nur dann vor, wenn der Drucker im Leerlauf ist.

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche **Administration**.
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - **Netzwerkeinstellungen**
 - **Jetdirect-Menü**
 - **Verbindungsgeschwindigkeit**
3. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- **Autom.:** Die Konfiguration des Druckers wird automatisch an die höchste zulässige Verbindungsgeschwindigkeit und den Kommunikationsmodus im Netzwerk angepasst.
 - **10T Halb:** 10 Megabit pro Sekunde (MBit/s), Halbduplex-Betrieb
 - **10T Voll:** 10 MBit/s, Vollduplex-Betrieb
 - **10T Autom.:** 10 MBit/s, automatischer Duplex-Betrieb
 - **100TX Halb:** 100 MBit/s, Halbduplex-Betrieb
 - **100TX Voll:** 100 MBit/s, Vollduplex-Betrieb
 - **100TX Autom.:** 100 MBit/s, automatischer Duplex-Betrieb
 - **1000T Voll:** 1000 MBit/s, Vollduplex-Betrieb
4. Berühren Sie die Schaltfläche **Speichern**. Der Drucker wird aus- und wieder eingeschaltet.

Sicherheitsfunktionen des Druckers

Einführung

Der Drucker verfügt über mehrere Sicherheitsfunktionen zur Einschränkung des Zugriffs auf die Konfigurationseinstellungen, zur Sicherung von Daten und zur Vermeidung des Zugangs zu wertvollen Hardwarekomponenten.


- [Sicherheitshinweise](#)
- [Zuweisen eines Administratorkennworts](#)
- [IP-Sicherheit](#)
- [Sperren des Formatierers](#)
- [Verschlüsselungsunterstützung: HP High Performance Secure Hard Disks](#)

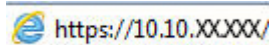
Sicherheitshinweise


Der Drucker unterstützt Sicherheitsstandards und empfohlene Protokolle, mit denen Sie den Drucker sichern, kritische Informationen in ihrem Netzwerk schützen und die Überwachung und Verwaltung des Geräts vereinfachen können.

Zuweisen eines Administratorkennworts


Weisen Sie ein Administratorkennwort für den Zugriff auf den Drucker und den integrierten HP Webserver zu, damit die Druckereinstellungen nur von berechtigten Benutzern geändert werden können.

1. Öffnen Sie den integrierten HP Webserver:
 - a. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche „Netzwerk“ , um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.
 - b. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genau so in die Adresszeile ein, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird. Drücken Sie auf der Computertastatur die **Eingabetaste**. Der EWS wird geöffnet.


 `https://10.10.XX.XXX/`

 **HINWEIS:** Wenn im Webbrowser die Meldung angezeigt wird, dass der Zugriff auf die Website möglicherweise nicht sicher ist, wählen Sie die Option, um zur Website zu gelangen. Beim Zugriff auf diese Website wird der Computer nicht beschädigt.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit**.
3. Öffnen Sie das Menü **Allgemeine Sicherheit**.
4. Geben Sie im Bereich **Administratorkennwort für das Gerät festlegen** in das Feld **Benutzername** den zum Kennwort gehörigen Namen ein.
5. Geben Sie das Kennwort im Feld **Neues Kennwort** ein, und geben Sie es dann erneut im Feld **Kennwort bestätigen** ein.

 **HINWEIS:** Um ein bestehendes Kennwort zu ändern, geben Sie zunächst das bestehende Kennwort im Feld **Altes Kennwort** ein.


6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Übernehmen**.

 **HINWEIS:** Notieren Sie das Kennwort, und bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf.

Einige der Funktionen auf dem Bedienfeld des Druckers können so gesichert werden, dass nicht autorisierte Personen sie nicht verwenden können. Wenn eine Funktion gesichert ist, werden Sie vom Drucker aufgefordert, sich anzumelden, bevor Sie die Funktion verwenden können. Sie können sich auch ohne vorherige Aufforderung anmelden, indem Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf **Anmelden** drücken.

Normalerweise sind die Daten für die Anmeldung am Drucker dieselben wie für die Netzwerkanmeldung. Wenn Sie Fragen zu den Anmeldeinformationen haben, wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator für diesen Drucker.

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche **Anmelden**.
2. Befolgen Sie die Anweisungen zur Eingabe der Anmeldedaten.

 **HINWEIS:** Wählen Sie nach dem Gebrauch des Druckers die Option **Abmelden** aus, damit die Druckersicherheit erhalten bleibt.

IP-Sicherheit

IP Security (IPsec) umfasst eine Reihe von Protokollen, die den IP-basierten Netzwerkverkehr zum und vom Drucker steuern. IPsec umfasst die Host-zu-Host-Authentifizierung, Datenintegrität und Verschlüsselung der Netzwerkkommunikation.

Für Drucker, die mit dem Netzwerk verbunden sind und über einen HP Jetdirect-Druckserver verfügen, können Sie IPsec über die Registerkarte **Netzwerk** im integrierten HP Webserver konfigurieren.

Sperren des Formatierers

Das Gerät verfügt über eine Öffnung, durch die Sie ein kabelförmiges Sicherheitsschloss führen können. Durch das Sperren des Formatierers sorgen Sie dafür, dass keine wichtigen Komponenten unbefugt aus dem Gehäuse entfernt werden können.

Verschlüsselungsunterstützung: HP High Performance Secure Hard Disks

Die Festplatte bietet eine hardwarebasierte Verschlüsselung, so dass Sie wichtige Daten sicher speichern können, ohne dabei die Druckerleistung zu beeinträchtigen. Die Festplatte nutzt den neuesten AES-Standard (Advanced Encryption Standard) und verfügt über vielfältige zeitsparende und leistungsstarke Funktionen.

Verwenden Sie zum Konfigurieren der Festplatte das Menü **Sicherheit** im integrierten HP Webserver.

Einstellungen zur Energieeinsparung

Einführung

- [Optimieren der Geschwindigkeit oder des Energieverbrauchs](#)
- [Einstellen des Bereitschafts-Timers und Konfigurieren des Druckers für einen Energieverbrauch von höchstens 1 Watt](#)
- [Festlegen des Bereitschaftszeitplans](#)

Optimieren der Geschwindigkeit oder des Energieverbrauchs

In der Standardeinstellung wird ein Abkühlen des Geräts zwischen Jobs verhindert, um die Geschwindigkeit zu optimieren und den Druck der ersten Seite eines Jobs zu beschleunigen. Um Energie zu sparen, lassen Sie das Gerät zwischen Jobs abkühlen. Das Gerät verfügt über vier stufenweise Einstellungen zur Optimierung der Geschwindigkeit oder des Energieverbrauchs.

1. Berühren Sie im Bedienfeld des Geräts auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche [Administration](#).
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - [Allgemeine Einstellungen](#)
 - [Energieeinstellungen](#)
 - [Optimale\(r\) Geschwindigkeit/ Energieverbrauch](#)
3. Wählen Sie die zu verwendende Option aus, und berühren Sie dann die Schaltfläche [Speichern](#).



HINWEIS: Die standardmäßige Einstellung ist [Erste Seite schneller](#).

Einstellen des Bereitschafts-Timers und Konfigurieren des Druckers für einen Energieverbrauch von höchstens 1 Watt

Der Drucker bietet mehrere Optionen zur Einstellung des Bereitschafts-Timers, um Energie zu sparen. Die Verzögerung für Bereitschaft/automatisches Ausschalten ist einstellbar, und der Stromverbrauch im Status „Bereitschaft/automatisches Ausschalten“ hängt von der ausgewählten Option für „Einschalten“ ab.

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche [Administration](#).
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - [Allgemeine Einstellungen](#)
 - [Energieeinstellungen](#)
 - [Sleep-Timer-Einstellungen](#)
3. Wählen Sie [Bereitschaft/automatisches Ausschalten nach](#) aus, geben Sie die gewünschte Zeitdauer ein, und berühren Sie anschließend die Schaltfläche [Speichern](#).



HINWEIS: Die Standarddauer für den Bereitschaftsmodus beträgt 0 Minuten. Der Drucker wird sofort nach dem Abschluss eines Jobs in den Bereitschaftsmodus versetzt.

4. Wählen Sie eine der Optionen [Einschalten/Diese Ereignisse automatisch einschalten](#) aus.

- **Alle Ereignisse:** Der Drucker wird bei Erhalt eines Druckjobs (über USB-Anschluss, Netzwerkanschluss oder Drahtlosverbindung) eingeschaltet, oder wenn eine Taste auf dem Bedienfeld gedrückt oder eine Tür oder ein Fach geöffnet wird.
- **Netzwerkanschluss:** Der Drucker wird eingeschaltet, wenn er über den Netzwerkanschluss einen Druckjob empfängt, wenn eine Taste auf dem Bedienfeld gedrückt oder eine Tür oder ein Fach geöffnet wird. In dieser Einstellung verbraucht der Drucker im Status „Bereitschaft/automatisches Ausschalten“ maximal 1 Watt.
- **Nur Betriebstaste:** Der Drucker wird nur eingeschaltet, wenn die Einschalttaste gedrückt wird. In dieser Einstellung verbraucht der Drucker im Status „Bereitschaft/automatisches Ausschalten“ maximal 1 Watt.

Festlegen des Bereitschaftszeitplans

Verwenden Sie die Funktion **Bereitschaftsplan**, um den Drucker so zu konfigurieren, dass er sich zu bestimmten Zeiten oder an bestimmten Tagen automatisch einschaltet oder in den Bereitschaftsmodus wechselt bzw. sich automatisch ausschaltet.




HINWEIS: Sie müssen die Datums- und Zeiteinstellungen konfigurieren, bevor Sie die Funktion **Bereitschaftsplan** verwenden können.

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche **Administration**.
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - **Allgemeine Einstellungen**
 - **Datums-/Zeiteinstellungen**
3. Öffnen Sie das Menü **Datum-/Zeitformat**, und konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen:
 - **Datumsformat**
 - **Zeitformat**
4. Berühren Sie die Schaltfläche **Speichern**.
5. Öffnen Sie das Menü **Datum/Zeit**, und konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen:
 - **Datum/Zeit**
 - **Zeitzone**

Wenn Sie sich in einem Gebiet mit Zeitumstellung befinden, aktivieren Sie das Feld **An Zeitumstellung anpassen**.

6. Berühren Sie die Schaltfläche **Speichern**.
7. Berühren Sie die Schaltfläche mit dem Rückwärtspfeil, um zum Bildschirm **Administration** zurückzukehren.
8. Öffnen Sie die folgenden Menüs:

- [Allgemeine Einstellungen](#)
 - [Energieeinstellungen](#)
 - [Bereitschaftsplan](#)
- 9.** Berühren Sie die Schaltfläche , und wählen Sie dann die Art des zu planenden Ereignisses: [Aktivieren](#) oder [Bereitschaft](#).
- 10.** Konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen:
- [Zeit](#)
 - [Ereignistage](#)
- 11.** Berühren Sie die Schaltfläche [OK](#) und dann die Schaltfläche [Speichern](#).

HP Web Jetadmin

HP Web Jetadmin ist ein preisgekröntes, branchenführendes Tool für die effiziente Verwaltung von vielfältigen vernetzten HP Geräten, darunter Drucker, Multifunktionsdrucker und Geräte für digitales Senden. Diese Komplettlösung ermöglicht Ihnen die Remote-Installation, -Überwachung, -Verwaltung, -Fehlersuche und -Sicherung Ihrer Druck- und Imaging-Umgebung. So steigern Sie die Produktivität Ihres Unternehmens, indem Sie Zeit sparen, Kosten kontrollieren und Ihre Investitionen schützen.

HP Web Jetadmin-Aktualisierungen werden regelmäßig zur Verfügung gestellt, um Unterstützung für spezifische Gerätefunktionen bereitzustellen. Weitere Informationen finden Sie unter www.hp.com/go/webjetadmin.

Software- und Firmware-Aktualisierungen

HP aktualisiert regelmäßig Funktionen, die in der Druckerfirmware enthalten sind. Aktualisieren Sie die Druckerfirmware, damit Sie von den aktuellen Funktionen profitieren können. Laden Sie die aktuelle Firmware-Aktualisierungsdatei vom Internet herunter:

Wechseln Sie zur Website www.hp.com/support/pagewidecolor556. Klicken Sie auf **Treiber und Software**.

6 Lösen von Problemen

- [Kundendienst](#)
- [Hilfesystem zum Bedienfeld](#)
- [Wiederherstellen der Werkseinstellungen](#)
- [Die Meldung „Patrone ist bald leer“ oder „Patrone ist fast leer“ erscheint auf dem Bedienfeld des Druckers](#)
- [Drucker zieht kein Papier ein oder Zufuhrprobleme](#)
- [Beheben von Papierstaus](#)
- [Verbesserung der Druckqualität](#)
- [Lösen von Problemen in drahtgebundenen Netzwerken](#)
- [Beheben von Problemen mit dem drahtlosen Netzwerk](#)

Siehe auch:

Die folgenden Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung richtig. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/pagewidecolor556.


Die HP Kompletthilfe für den Drucker beinhaltet die folgenden Informationen:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Software- und Firmware-Aktualisierungen
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

Kundendienst


Telefonsupport für Ihr Land/Ihre Region	Telefonnummern für Ihr Land/Ihre Region finden Sie auf dem Faltblatt, das dem Drucker beiliegt, oder auf der Website www.hp.com/support/ .
Halten Sie bitte die Druckerbezeichnung, die Seriennummer, das Verkaufsdatum und eine Problembeschreibung bereit.	
Abrufen von Internet-Support rund um die Uhr und Herunterladen von Software-Dienstprogrammen, Treibern	www.hp.com/support/pagewidecolor556
Bestellen zusätzlicher HP Dienstleistungs- oder Wartungsverträge	www.hp.com/go/carepack
Registrieren des Druckers	www.register.hp.com

Hilfesystem zum Bedienfeld

Das Gerät verfügt über ein integriertes Hilfesystem, in dem die Verwendung der einzelnen Menüs oder Bildschirme erläutert wird. Um das Hilfesystem zu öffnen, drücken Sie auf dem Bedienfeld auf die Schaltfläche „Hilfe“ .




Einige Hilfe-Bildschirme enthalten Animationen, die spezifische Vorgehensweisen wie das Beseitigen von Papierstaus zeigen.

Wenn Sie eine Fehler- oder Warnmeldung auf dem Drucker erhalten, drücken Sie die Schaltfläche „Hilfe“ , um eine Meldung anzuzeigen, in der das Problem beschrieben wird. Die Meldung enthält außerdem Anleitungen, die zur Problemlösung beitragen.

Wiederherstellen der Werkseinstellungen

Einführung

So setzen Sie den Drucker auf die Werkseinstellungen zurück.


 **HINWEIS:** Durch das Wiederherstellen der Werkseinstellungen werden die meisten der Druckereinstellungen auf die Werkswerte zurückgesetzt. Einige Einstellungen, wie die Sprache, das Datum, die Uhrzeit und Netzwerkkonfigurationseinstellungen werden jedoch nicht geändert.


Methode 1: Wiederherstellen der Werkseinstellungen über das Bedienfeld des Druckers


1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche **Administration**.
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - **Allgemeine Einstellungen**
 - **Werkseinstellungen wiederherstellen**
3. Eine Überprüfungsmeldung weist Sie darauf hin, dass das Wiederherstellen zu Datenverlust führen kann. Schließen Sie den Vorgang mit **Wiederherstellen** ab.

 **HINWEIS:** Der Drucker wird nach dem Zurücksetzen automatisch neu gestartet.

Methode 2: Wiederherstellen der Werkseinstellungen über den integrierten HP Webserver (nur Drucker mit Netzwerkanschluss)

1. Öffnen Sie den integrierten HP Webserver:
 - a. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche „Netzwerk“ , um die IP-Adresse oder den Hostnamen anzuzeigen.
 - b. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen genau so in die Adresszeile ein, wie sie bzw. er auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird. Drücken Sie auf der Computertastatur die **Eingabetaste**. Der EWS wird geöffnet.

 <https://10.10.XX.XXX/>

 **HINWEIS:** Wenn im Webbrowser die Meldung angezeigt wird, dass der Zugriff auf die Website möglicherweise nicht sicher ist, wählen Sie die Option, um zur Website zu gelangen. Beim Zugriff auf diese Website wird der Computer nicht beschädigt.

2. Öffnen Sie die Registerkarte **Allgemein**.
3. Klicken Sie links auf dem Bildschirm auf **Werkseinstellungen wiederherstellen**.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zurücksetzen**.

 **HINWEIS:** Der Drucker wird nach dem Zurücksetzen automatisch neu gestartet.


Die Meldung „Patrone ist bald leer“ oder „Patrone ist fast leer“ erscheint auf dem Bedienfeld des Druckers

Niedriger Füllstand Patrone: Der Drucker zeigt an, wenn eine Patrone zur Neige geht. Die tatsächliche verbleibende Gebrauchsdauer der Patrone kann variieren. Besorgen Sie eine Ersatztonerkartusche für den Fall, dass der Drucker keine akzeptable Druckqualität mehr liefert. Die Patrone muss derzeit nicht ausgetauscht werden.

Sehr niedriger Füllstand Patrone: Der Drucker zeigt an, wenn die Patrone fast leer ist. Die tatsächliche verbleibende Gebrauchsdauer der Patrone kann variieren. Besorgen Sie eine Ersatztonerkartusche für den Fall, dass der Drucker keine akzeptable Druckqualität mehr liefert. Die Patrone muss zu diesem Zeitpunkt nur dann ersetzt werden, wenn die Druckqualität nachlässt.

Sobald eine HP Patrone **fast leer** ist, erlischt für die Patrone die von HP gewährte Garantie für den Premiumschutz.

 **HINWEIS:** Dieser Drucker ist nicht für kontinuierliche Tintensysteme ausgelegt. Zum Fortsetzen des Druckvorgangs entfernen Sie das kontinuierliche Tintensystem und setzen Sie Originalpatronen von HP (oder kompatible) ein.

 **HINWEIS:** Bei diesem Drucker werden die Tintenpatronen solange verwendet, bis sie leer sind. Das Nachfüllen von Tintenpatronen, bevor diese erschöpft sind, kann zu Störungen Ihres Druckers führen. Wenn dies der Fall ist, setzen Sie eine neue Patrone (original HP oder kompatibel) ein, um mit dem Drucken fortzufahren.

Ändern der „Fast leer“-Einstellungen

Sie können die Funktionsweise des Druckers bei sehr niedrigem Materialfüllstand ändern. Sie müssen diese Einstellungen nicht wiederherstellen, wenn Sie eine neue Patrone einsetzen.

1. Gehen Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf dem Home-Bildschirm zu [Verbrauchsmaterial](#).
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - [Verbrauchsmaterial verwalten](#)
 - [Verbrauchsmaterialeinstellungen](#)
 - [Patrone Schwarz](#) oder [Farbpatronen](#)
 - [„Fast leer“-Einstellungen](#)
3. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:
 - Wählen Sie die Option [Stopp](#), wenn der Drucker zu drucken aufhören soll, wenn die Patrone den Schwellenwert **Fast leer** erreicht.
 - Wählen Sie die Option [Auffordern zum Fortfahren](#), wenn der Drucker zu drucken aufhören soll, wenn die Patrone den Schwellenwert **Fast leer** erreicht. Sie können die Aufforderung bestätigen oder die Patrone ersetzen, um mit dem Drucken fortzufahren.
 - Wählen Sie die Option [Fortsetzen](#) aus, um den Drucker so einzurichten, dass er eine Warnmeldung ausgibt, wenn die Druckpatrone fast leer ist, der Druckvorgang jedoch ohne Benutzerinteraktion auch bei Einstellung **Fast leer** fortgesetzt werden soll. Dies kann eine unbefriedigende Druckqualität zur Folge haben.

Für Geräte mit Faxfunktion

Wenn auf dem Drucker die Option **Stopp** oder **Auffordern zum Fortfahren** eingestellt ist, werden Faxe nach dem Fortsetzen des Druckvorgangs eventuell nicht gedruckt, falls der Drucker während der Unterbrechung des Druckvorgangs mehr Faxe empfangen hat, als der Speicher aufnehmen konnte.

Der Drucker kann Faxe ohne Unterbrechung drucken, wenn die Druckpatrone fast leer ist, falls Sie die Option **Fortsetzen** für die Patrone auswählen. Die Druckqualität kann jedoch beeinträchtigt werden.

Materialbestell.

Bestellen von Verbrauchsmaterial und Papier	www.hp.com/go/suresupply
Bestellen über Kundendienst- oder Serviceanbieter	Wenden Sie sich an einen von HP autorisierten Kundendienst- oder Serviceanbieter.
Bestellen über den integrierten HP Webserver (EWS)	Geben Sie in einem unterstützten Webbrowser auf Ihrem Computer im Feld für die Adresse/URL die IP-Adresse oder den Hostnamen des Druckers ein, um auf den Webserver zuzugreifen. Der integrierte HP Webserver enthält einen Link zur HP SureSupply-Website, auf der Optionen zum Kauf von HP Originalverbrauchsmaterial bereitgestellt werden.

Drucker zieht kein Papier ein oder Zufuhrprobleme

Einführung

Wenn der Drucker kein Papier oder mehrere Blatt Papier gleichzeitig aus dem Fach entnimmt, können folgende Lösungen das Problem beheben. Eine der folgenden Situationen kann zu Papierstaus führen.


- [Der Drucker zieht kein Papier ein](#)
- [Der Drucker zieht mehrere Blatt Papier ein](#)

Der Drucker zieht kein Papier ein

Wenn der Drucker kein Papier aus dem Fach einzieht, versuchen Sie folgende Lösungsansätze.

1. Öffnen Sie den Drucker, und entfernen Sie gegebenenfalls gestautes Papier. Vergewissern Sie sich, dass keine Papierreste im Inneren des Produkts verbleiben.
2. Legen Sie Papier mit dem richtigen Format für den Job in das Fach ein.
3. Stellen Sie sicher, dass das Papierformat und der Papiertyp am Druckerbedienfeld korrekt eingestellt sind.

4. Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen im Fach auf das Format des Papiers ausgerichtet sind. Passen Sie die Führungen dem entsprechenden Einzug im Fach an. Der Pfeil an der Führung des Fachs sollte genau an der Markierung auf dem Fach ausgerichtet sein.

 **HINWEIS:** Richten Sie die Papierführungen so aus, dass sie nicht zu eng am Papierstapel anliegen. Richten Sie sie an den Einzügen oder Markierungen im Fach aus.

Die folgenden Abbildungen zeigen Beispiele für Papierformateinzüge in den Fächern für verschiedene Drucker. Die meisten HP Drucker besitzen Markierungen, die diesen ähneln.

Abbildung 6-1 Formatmarkierungen für Fach 1 oder das Mehrzweckfach

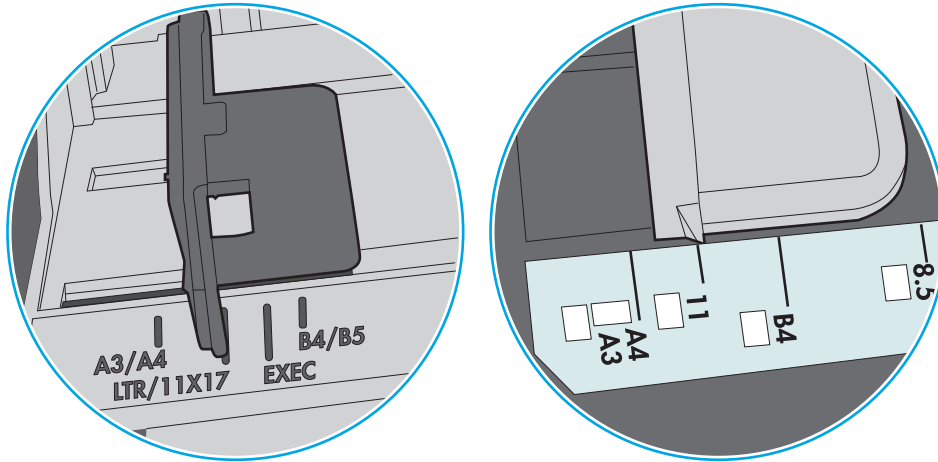
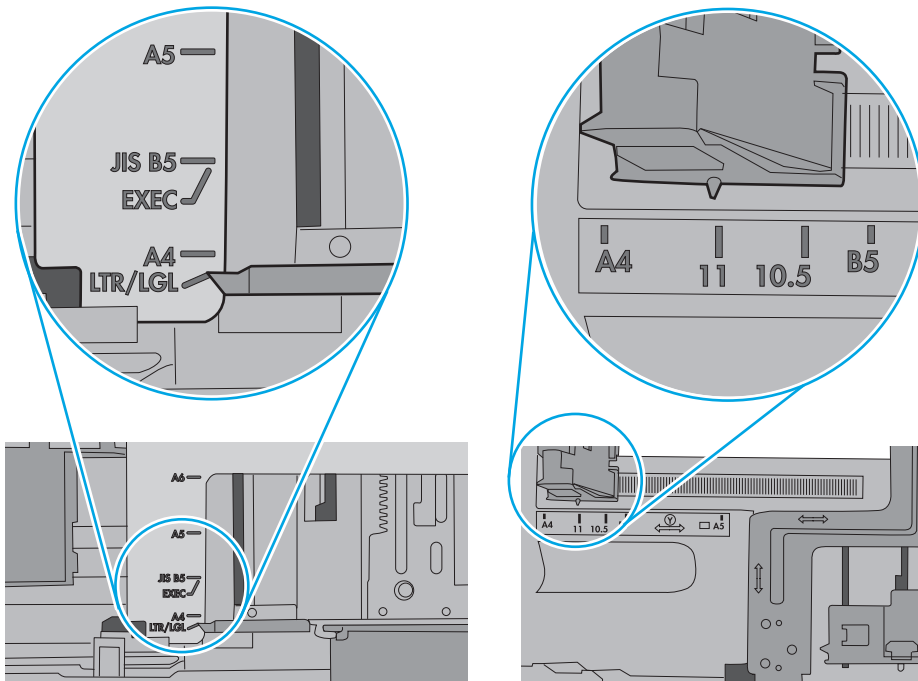


Abbildung 6-2 Formatmarkierungen für Kassettenfächer

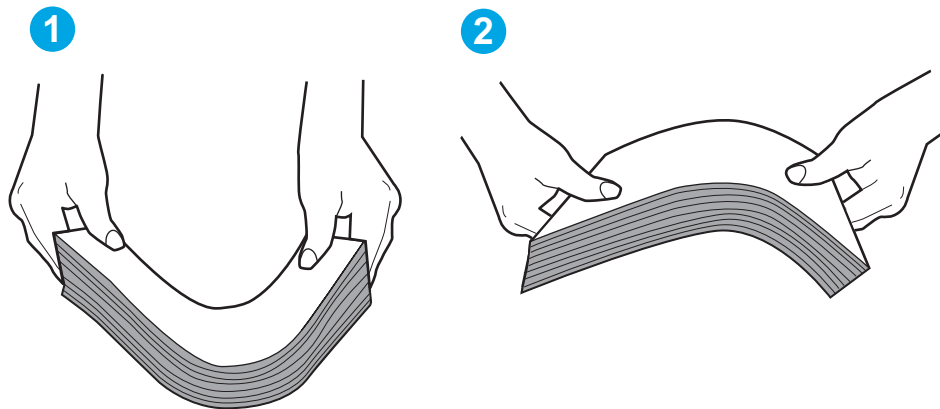


5. Stellen Sie sicher, dass die Luftfeuchtigkeit im Raum den Spezifikationen für diesen Drucker entspricht und dass das Papier in ungeöffneten Paketen gelagert wird. Die meisten Packungen werden in einer feuchtigkeitsabweisenden Verpackung verkauft, um das Papier trocken zu halten.

In Umgebungen mit hoher Luftfeuchtigkeit können die oberen Blätter des Papierstapels im Fach Feuchtigkeit absorbieren und ggf. eine wellenförmige oder unebene Erscheinung haben. Entfernen Sie in diesem Fall die oberen 5 bis 10 Blatt Papier vom Stapel.

In Umgebungen mit geringer Luftfeuchtigkeit kann überschüssige statische Elektrizität dazu führen, dass Papierbögen zusammenhaften. Wenn dies der Fall ist, entfernen Sie das Papier aus dem Fach, und biegen Sie den Stapel, indem Sie ihn an beiden Enden festhalten und die Enden so bewegen, dass der Stapel ein U formt. Bewegen Sie die Enden dann nach unten, um die U-Form umzukehren. Halten Sie danach die beiden Seiten des Papierstapels, und wiederholen Sie diesen Vorgang. Durch diesen Vorgang lösen sich einzelne Blätter, ohne statische Elektrizität zu verursachen. Begradigen Sie den Papierstapel auf einer Tischplatte, bevor Sie ihn wieder in das Fach einlegen.

Abbildung 6-3 Verfahren für das Biegen des Papierstapels

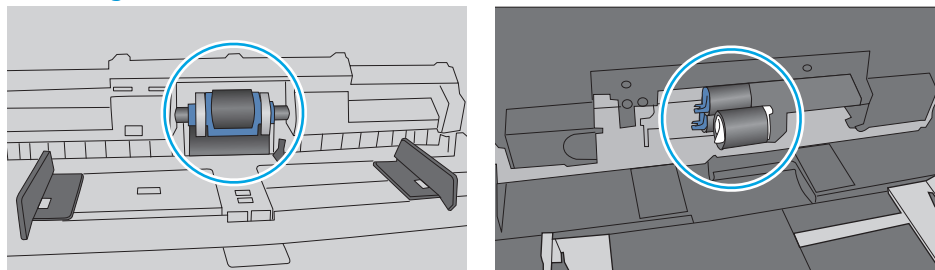


6. Überprüfen Sie, ob auf dem Bedienfeld des Druckers eine Aufforderung zur manuellen Zufuhr des Papiers erscheint. Legen Sie Papier ein, und setzen Sie den Vorgang fort.
7. Die Walzen über dem Fach sind möglicherweise verschmutzt. Reinigen Sie die Walzen mit einem mit warmem Wasser angefeuchteten fusselfreien Tuch. Verwenden Sie destilliertes Wasser, sofern verfügbar.

⚠ ACHTUNG: Sprühen Sie Wasser nicht direkt auf den Drucker. Sprühen Sie stattdessen Wasser auf das Tuch, oder tauchen Sie das Tuch in Wasser, und wringen Sie es vor dem Reinigen der Walzen aus.

Die folgende Abbildung zeigt Beispiele für die Position der Walze für verschiedene Drucker.

Abbildung 6-4 Positionen der Walze für Fach 1 oder für das Mehrzweckfach



Der Drucker zieht mehrere Blatt Papier ein

Wenn der Drucker mehrere Blatt Papier aus dem Fach einzieht, versuchen Sie folgende Lösungsansätze.

1. Nehmen Sie den Papierstapel aus dem Fach, beugen Sie ihn, drehen Sie ihn um 180 Grad, und wenden Sie ihn. *Fächern Sie nicht das Papier.* Legen Sie den Papierstapel erneut in das Fach ein.


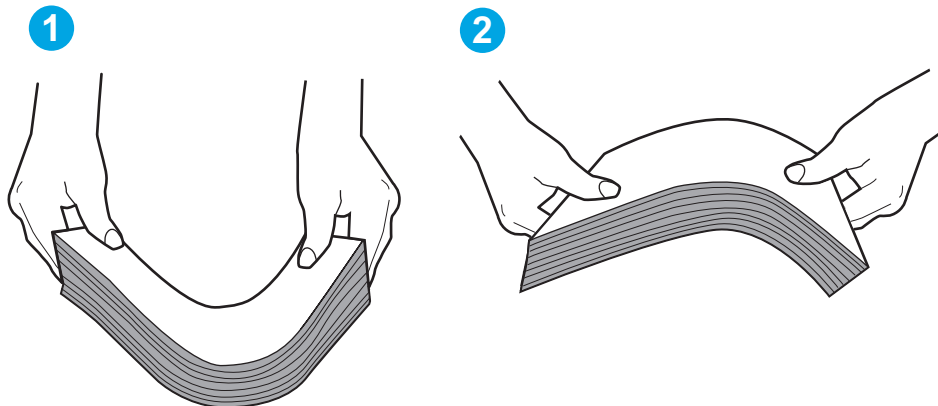
 **HINWEIS:** Das Auffächern des Papiers führt zu statischer Elektrizität. Statt das Papier zu fächern, biegen Sie den Stapel, indem Sie ihn an beiden Enden festhalten und die Enden so bewegen, dass der Stapel ein U formt. Bewegen Sie die Enden dann nach unten, um die U-Form umzukehren. Halten Sie danach die beiden Seiten des Papierstapels, und wiederholen Sie diesen Vorgang. Durch diesen Vorgang lösen sich einzelne Blätter, ohne statische Elektrizität zu verursachen. Begradigen Sie den Papierstapel auf einer Tischplatte, bevor Sie ihn wieder in das Fach einlegen.

Abbildung 6-5 Verfahren für das Biegen des Papierstapels



2. Verwenden Sie nur Papier, das den HP Spezifikationen für diesen Drucker entspricht.
3. Stellen Sie sicher, dass die Luftfeuchtigkeit im Raum den Spezifikationen für diesen Drucker entspricht und dass das Papier in ungeöffneten Paketen gelagert wird. Die meisten Packungen werden in einer feuchtigkeitsabweisenden Verpackung verkauft, um das Papier trocken zu halten.

In Umgebungen mit hoher Luftfeuchtigkeit können die oberen Blätter des Papierstapels im Fach Feuchtigkeit absorbieren und ggf. eine wellenförmige oder unebene Erscheinung haben. Entfernen Sie in diesem Fall die oberen 5 bis 10 Blatt Papier vom Stapel.

In Umgebungen mit geringer Luftfeuchtigkeit kann überschüssige statische Elektrizität dazu führen, dass Papierbögen zusammenhaften. Wenn dies der Fall ist, entfernen Sie das Papier aus dem Fach, und biegen Sie den Stapel wie oben beschrieben.

4. Verwenden Sie Papier, das keine Knicke, Falten oder Schäden aufweist. Verwenden Sie gegebenenfalls Papier aus einem anderen Paket.

5. Stellen Sie sicher, dass das Fach nicht zu stark gefüllt ist, indem Sie die Stapelhöhenmarkierungen im Fach prüfen. Wenn das Fach überfüllt ist, nehmen Sie den gesamten Papierstapel aus dem Fach, richten Sie den Stapel aus, und legen Sie einen Teil des Papiers erneut in das Fach ein.

Die folgenden Abbildungen zeigen Beispiele für die Stapelhöhenmarkierungen in den Fächern für verschiedene Drucker. Die meisten HP Drucker besitzen Markierungen, die diesen ähneln. Stellen Sie ebenfalls sicher, dass alle Papierbögen unterhalb der Laschen in der Nähe der Stapelhöhenmarkierungen liegen. Diese Laschen tragen dazu bei, dass das Papier beim Einführen in den Drucker in der richtigen Position gehalten wird.

Abbildung 6-6 Stapelhöhenmarkierungen

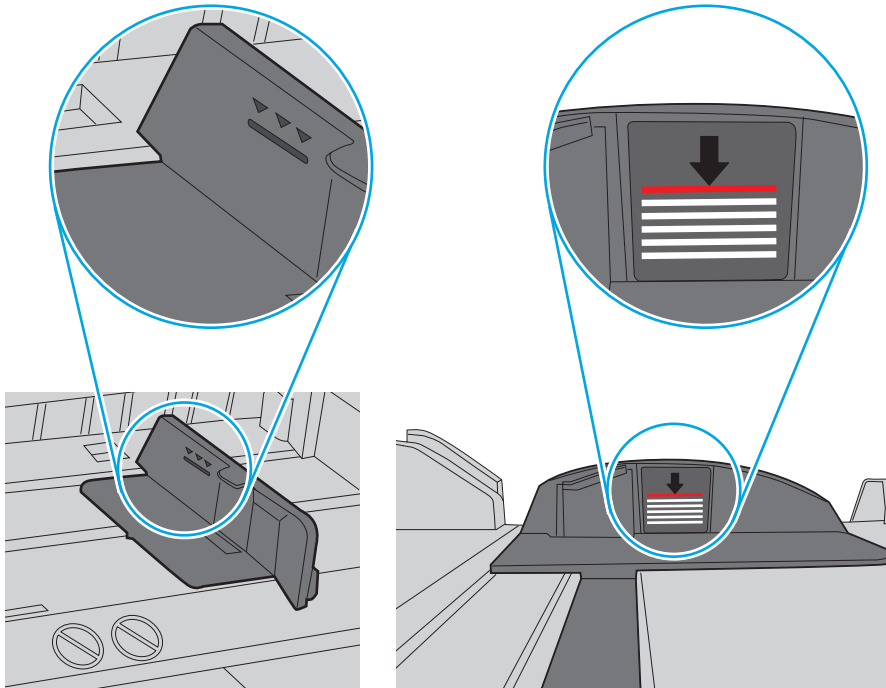
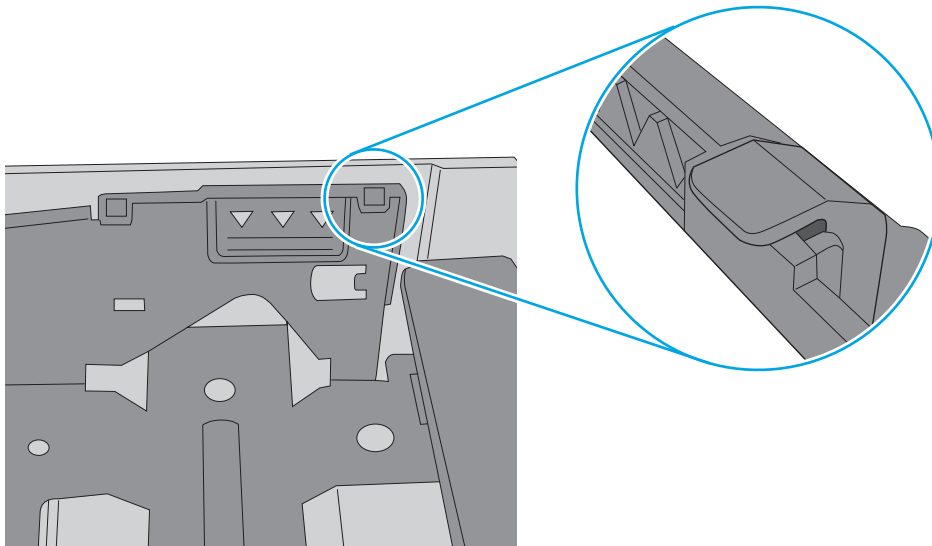



Abbildung 6-7 Lasche für den Papierstapel



- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen im Fach auf das Format des Papiers ausgerichtet sind. Passen Sie die Führungen dem entsprechenden Einzug im Fach an. Der Pfeil an der Führung des Fachs sollte genau an der Markierung auf dem Fach ausgerichtet sein.

 **HINWEIS:** Richten Sie die Papierführungen so aus, dass sie nicht zu eng am Papierstapel anliegen. Richten Sie sie an den Einzügen oder Markierungen im Fach aus.

Die folgenden Abbildungen zeigen Beispiele für Papierformateinzüge in den Fächern für verschiedene Drucker. Die meisten HP Drucker besitzen Markierungen, die diesen ähneln.

Abbildung 6-8 Formatmarkierungen für Fach 1 oder das Mehrzweckfach

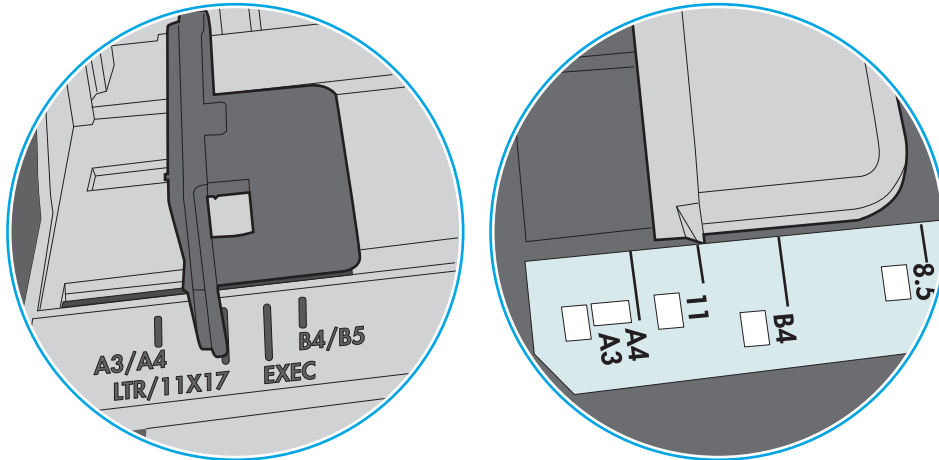
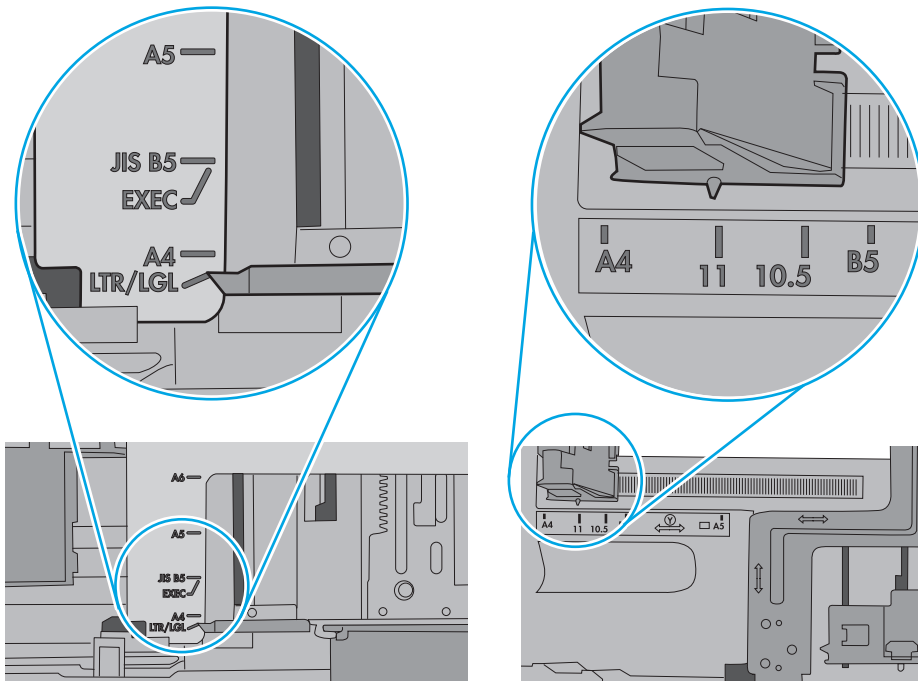


Abbildung 6-9 Formatmarkierungen für Kassettenfächer



- Stellen Sie sicher, dass die Umgebung des Druckers den empfohlenen Spezifikationen entspricht.

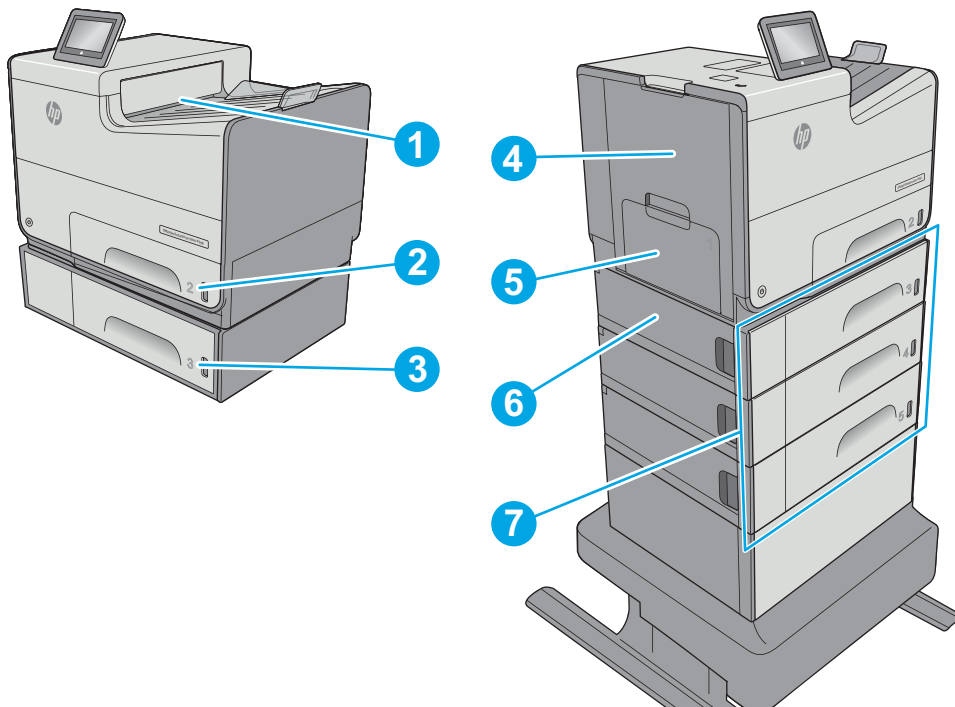
Beheben von Papierstaus

Einführung

Nachfolgend erfahren Sie, wie Sie Papierstaus am Drucker beheben.

- [Papierstau-Positionen](#)
- [Auto-Navigation zum Beseitigen von Papierstaus](#)
- [Häufige oder wiederholt auftretende Papierstaus?](#)
- [Beheben von Papierstaus im Bereich der linken Klappe](#)
- [Beseitigen von Papierstaus in Fach 1 \(Mehrzweckfach\)](#)
- [Beseitigen von Staus in Fach 2](#)
- [Beseitigen von Staus in Fach 3](#)
- [Beheben von Papierstaus im 3 x 500-Blatt-Zufuhrfach](#)
- [Beheben von Papierstaus im Bereich der Tintenauffangeinheit](#)
- [Beheben von Staus im Ausgabefach](#)

Papierstau-Positionen



1	Ausgabefach
2	Fach 2
3	Fach 3

4	Linke Klappe und Bereich der Tintenauffangeinheit
5	Fach 1
6	Untere linke Klappe
7	Optionales 3 x 500-Blatt-Zufuhrfach

Auto-Navigation zum Beseitigen von Papierstaus

Die Auto-Navigationsfunktion unterstützt Sie beim Beseitigen von Staus, indem Ihnen schrittweise Anweisungen auf dem Bedienfeld angezeigt werden. Wenn Sie einen Schritt abgeschlossen haben, zeigt der Drucker Anweisungen für den nächsten Schritt an, bis alle Schritte des Vorgangs abgeschlossen sind.

Häufige oder wiederholt auftretende Papierstaus?

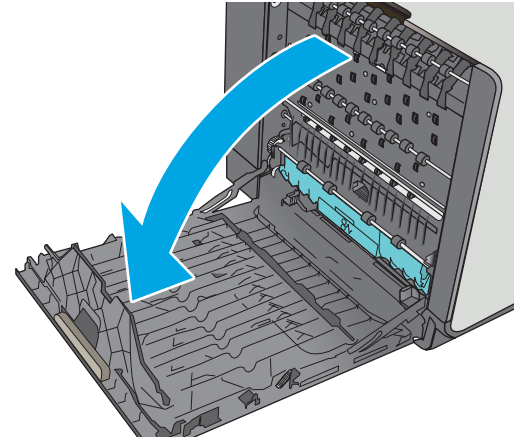
Um die Anzahl Papierstaus zu vermeiden, führen Sie folgende Vorgänge aus.

1. Verwenden Sie nur Papier, das den HP Spezifikationen für diesen Drucker entspricht.
2. Verwenden Sie Papier, das keine Knicke, Falten oder Schäden aufweist. Verwenden Sie gegebenenfalls Papier aus einem anderen Paket.
3. Verwenden Sie kein Papier, das bereits bedruckt oder kopiert wurde.
4. Vergewissern Sie sich, dass das Fach nicht zu voll ist. Wenn dies der Fall ist, nehmen Sie den gesamten Papierstapel aus dem Fach, richten Sie den Stapel aus, und legen Sie einen Teil des Papiers erneut in das Fach ein.
5. Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen im Fach auf das Format des Papiers ausgerichtet sind. Stellen Sie die Papierführungen so ein, dass sie den Papierstapel leicht berühren. Das Papier darf sich nicht verbiegen.
6. Stellen Sie sicher, dass das Fach vollständig in den Drucker eingesetzt wurde.
7. Wenn Sie auf schwerem, geprägtem oder perforiertem Papier drucken, verwenden Sie die Funktion zur manuellen Zufuhr, und führen Sie die Blätter einzeln ein.
8. Öffnen Sie das Menü **Fächer** auf dem Bedienfeld des Druckers. Vergewissern Sie sich, dass das Fach für den Papiertyp und das Papierformat korrekt konfiguriert sind.
9. Stellen Sie sicher, dass die Umgebung des Druckers den empfohlenen Spezifikationen entspricht.

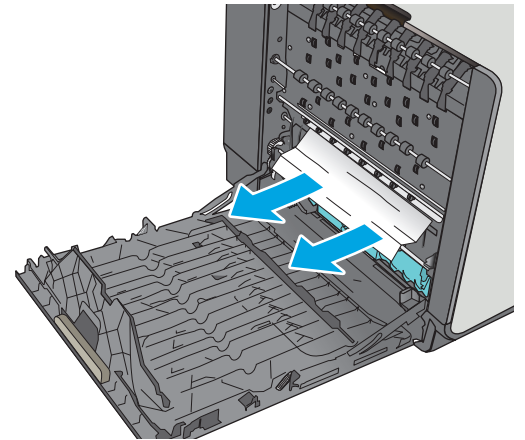
Beheben von Papierstaus im Bereich der linken Klappe

Die folgenden Informationen beschreiben das Beheben von Papierstaus hinter der linken Klappe. Im Falle eines Papierstaus wird auf dem Bedienfeld eine Animation angezeigt, die Ihnen das Beheben des Staus erleichtert.

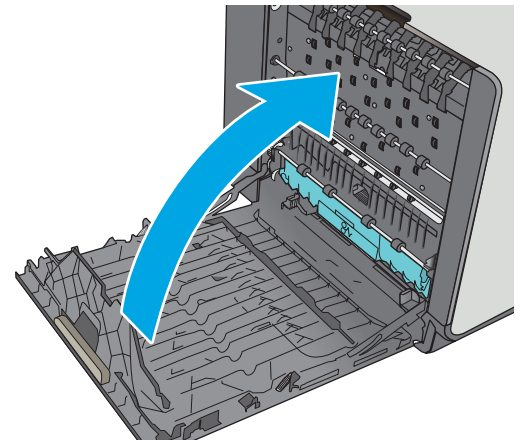
1. Öffnen Sie die linke Klappe.



2. Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig aus den Rollen und dem Ausgabebereich. Wenn das Papier reißt, müssen Sie darauf achten, alle Reste zu entfernen.



3. Schließen Sie die linke Klappe.

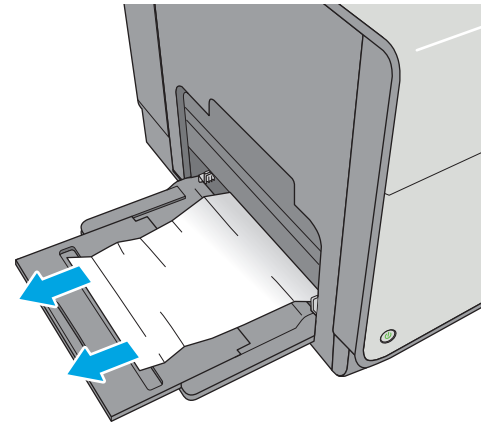


Beseitigen von Papierstaus in Fach 1 (Mehrzweckfach)

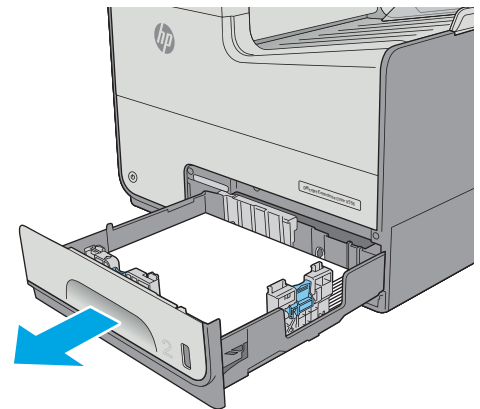
Gehen Sie folgendermaßen vor, um nach Papier in allen möglichen Papierstau-Positionen von Fach 1 zu suchen. Im Falle eines Papierstaus wird auf dem Bedienfeld eine Animation angezeigt, die Ihnen das Beheben des Staus erleichtert.

1. Wenn ein Großteil des gestauten Blatts im Fach zu sehen ist, ziehen Sie das Papier langsam aus dem Drucker heraus. Stellen Sie sicher, dass das gesamte Blatt entfernt wird. Fahren Sie beim Zerreißen des Blatts mit den folgenden Schritten fort, um die Reste zu finden.

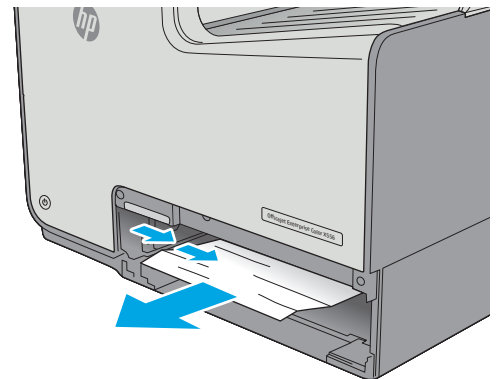
Wenn sich ein Großteil des gestauten Blatts im Drucker befindet, gehen Sie folgendermaßen vor:



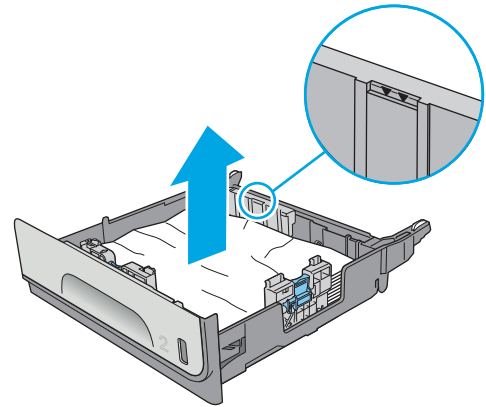
2. Ziehen Sie Fach 2 vollständig aus dem Drucker heraus, indem Sie daran ziehen und es leicht anheben.



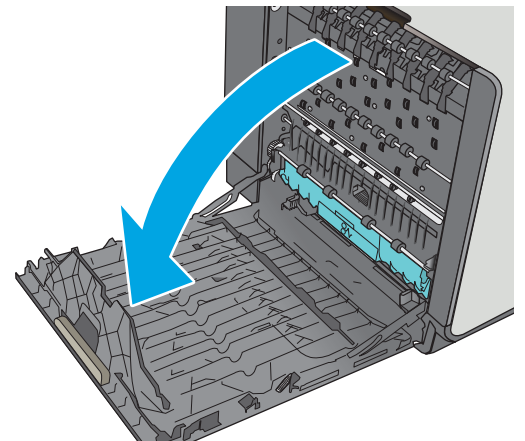
3. Entfernen Sie das gestaute Papier aus den Zufuhrwalzen im Drucker. Ziehen Sie das Papier zunächst nach links und dann nach vorn, um es herauszuziehen.



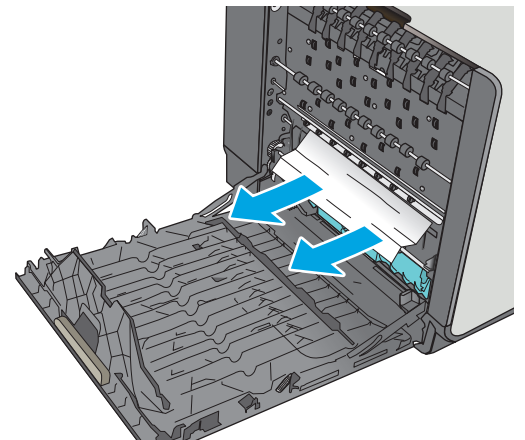
4. Entfernen Sie eingeklemmtes oder beschädigtes Papier. Vergewissern Sie sich, dass das Fach nicht überfüllt ist und die Papierführungen richtig ausgerichtet sind.



5. Öffnen Sie die linke Klappe.

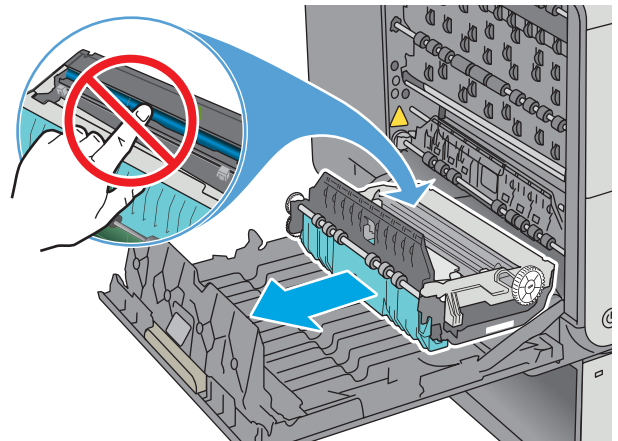


6. Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig aus den Rollen und dem Ausgabebereich. Wenn das Papier reißt, müssen Sie darauf achten, alle Reste zu entfernen.

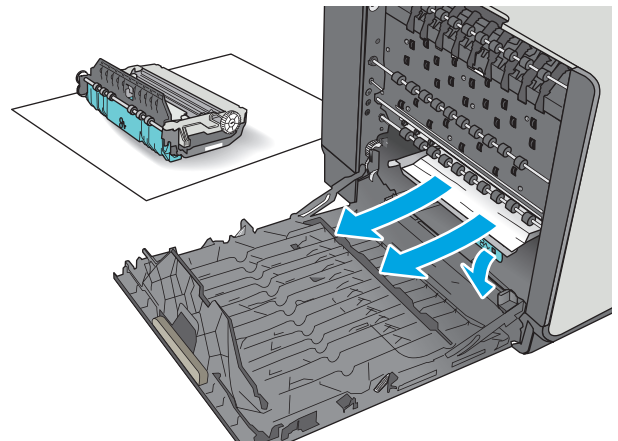


7. Entfernen Sie die Tintenauffangeinheit, indem Sie sie mit beiden Händen herausziehen. Legen Sie die Einheit aufrecht auf einem Stück Papier zur Seite, um Tintenleckse zu vermeiden.

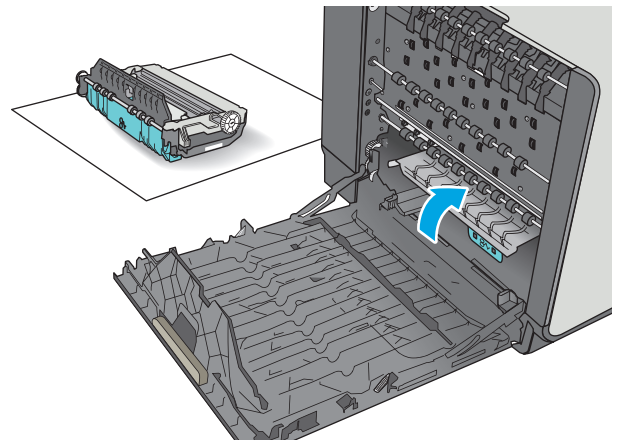
ACHTUNG: Achten Sie beim Herausziehen der Tintenauffangeinheit darauf, dass Sie die schwarze Walze nicht direkt berühren, damit kein Pigment auf Ihre Haut oder Kleidung gelangt.



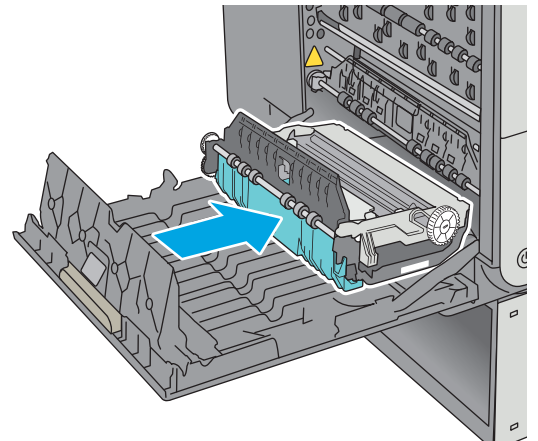
8. Drücken Sie den grünen Hebel nach unten, um die Rolleneinheit abzusenken. Dies führt dazu, dass der Drucker versucht, das Blatt durch den Druckbereich zu führen. Eventuell müssen Sie das Blatt vorsichtig ziehen, wenn es nicht von selbst ausgegeben wird. Entnehmen Sie das Blatt.



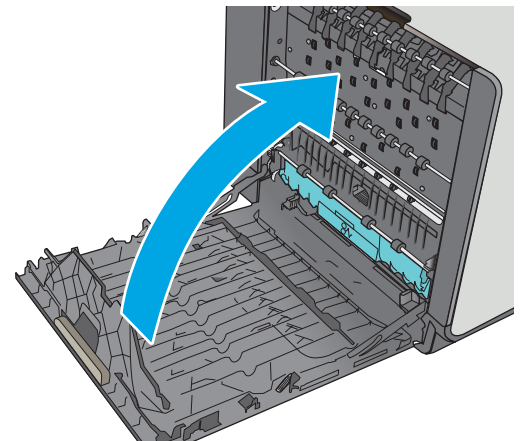
9. Drücken Sie den grünen Hebel nach oben, um die Rolleneinheit wieder in Betriebsposition zu bringen.



10. Setzen Sie die Tintenauffangeinheit ein.



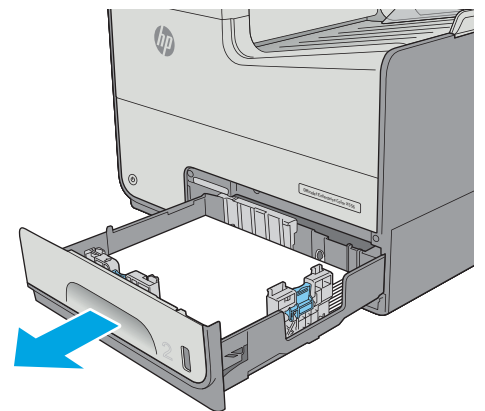
11. Schließen Sie die linke Klappe.



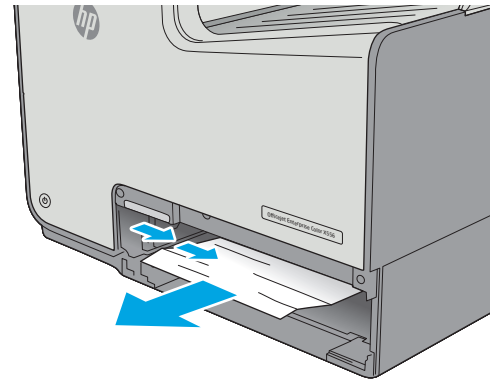
Beseitigen von Staus in Fach 2

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Papierstaus in Fach 2 zu beseitigen. Im Falle eines Papierstaus wird auf dem Bedienfeld eine Animation angezeigt, die Ihnen das Beheben des Staus erleichtert.

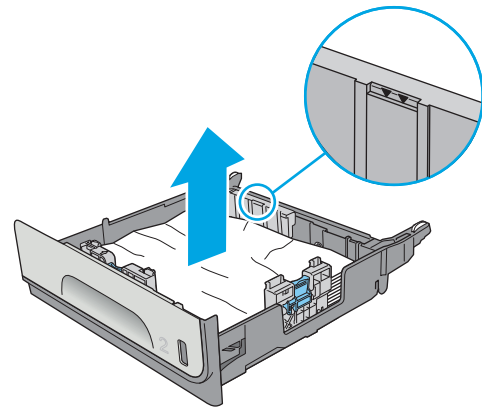
1. Ziehen Sie das Fach vollständig aus dem Drucker heraus, indem Sie daran ziehen und es leicht anheben.



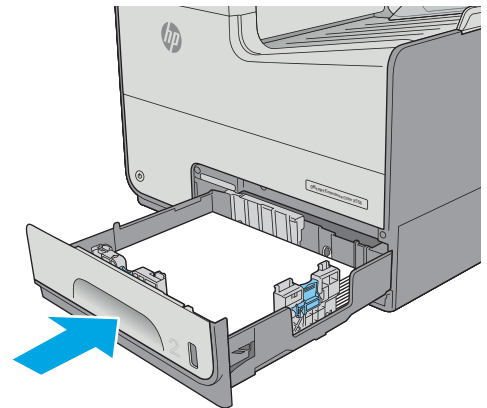
2. Entfernen Sie das gestaute Papier aus den Zufuhrwalzen im Drucker. Ziehen Sie das Papier zunächst nach links und dann nach vorn, um es herauszuziehen.



3. Entfernen Sie eingeklemmtes oder beschädigtes Papier. Vergewissern Sie sich, dass das Fach nicht überfüllt ist und die Papierführungen richtig ausgerichtet sind.



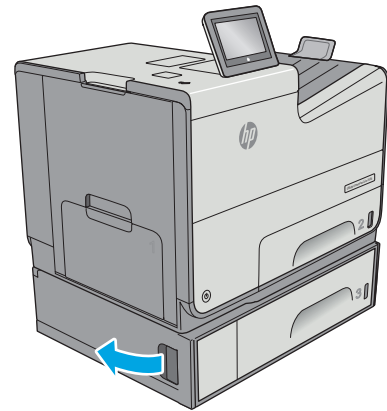
4. Setzen Sie das Fach wieder ein, und schließen Sie es.



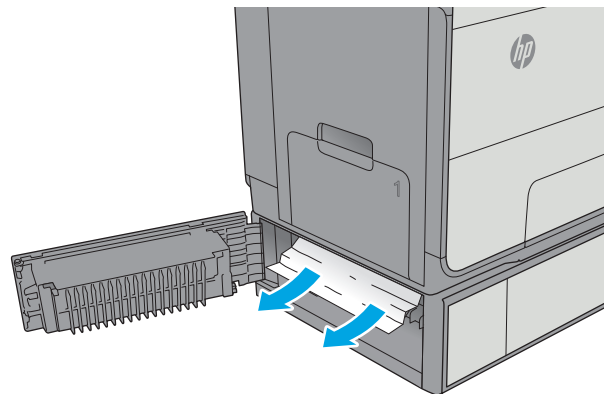
Beseitigen von Staus in Fach 3

Gehen Sie folgendermaßen vor, um nach Papier in allen möglichen Papierstau-Positionen von Fach 3 zu suchen. Im Falle eines Papierstaus wird auf dem Bedienfeld eine Animation angezeigt, die Ihnen das Beheben des Staus erleichtert.

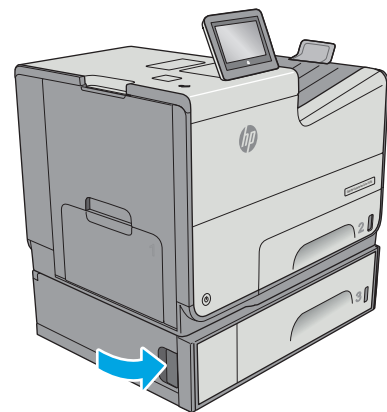
1. Öffnen Sie die linke untere Klappe.



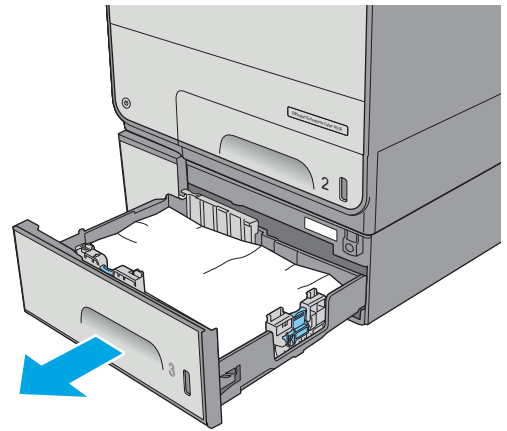
2. Ziehen Sie gestautes Papier vorsichtig heraus.



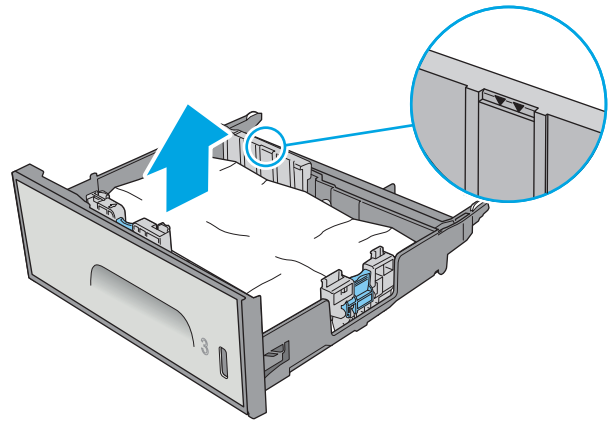
3. Schließen Sie die linke untere Zugangsklappe.



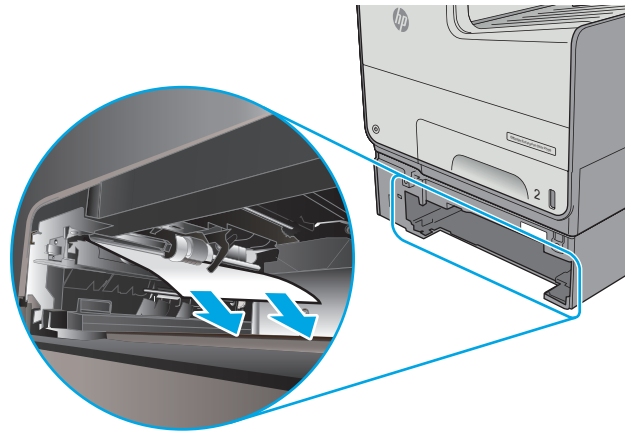
4. Ziehen Sie das Fach vollständig aus dem Drucker heraus, indem Sie daran ziehen und es leicht anheben.



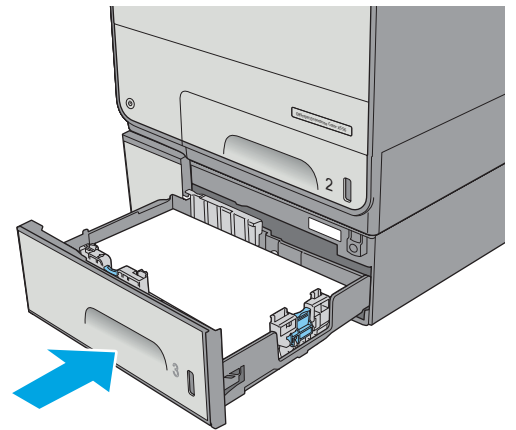
5. Entfernen Sie eingeklemmtes oder beschädigtes Papier. Vergewissern Sie sich, dass das Fach nicht überfüllt ist und die Papierführungen richtig ausgerichtet sind.



- Entfernen Sie jegliche Papierreste von den Zufuhrwalzen im Drucker. Ziehen Sie das Papier zunächst nach rechts, um es zu lösen, und dann nach vorn, um es herauszuziehen.




- Setzen Sie das Fach wieder ein, und schließen Sie es.

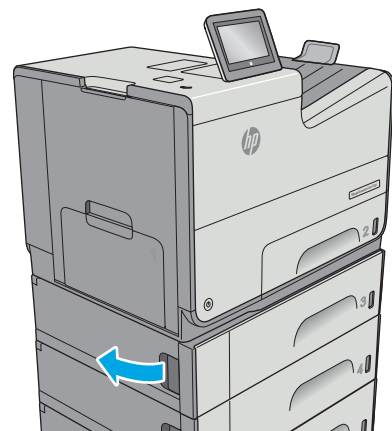


Beheben von Papierstaus im 3 x 500-Blatt-Zufuhrfach

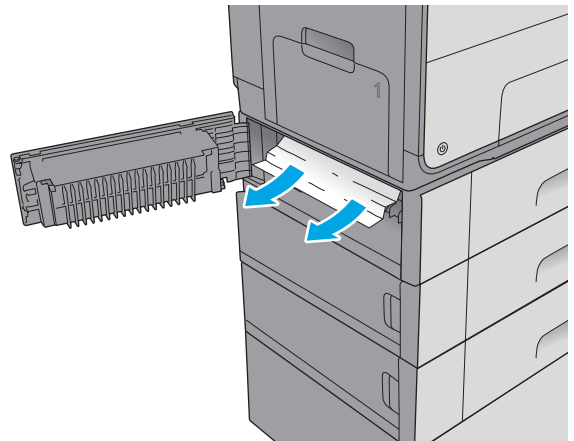
Gehen Sie folgendermaßen vor, um nach Papier in allen möglichen Papierstau-Positionen der 3x500-Blatt-Zufuhr zu suchen. Bei Auftreten eines Staus wird auf dem Bedienfeld eine Animation angezeigt, die Sie beim Beheben des Staus unterstützt.

 **HINWEIS:** Im Folgenden sind die Schritte für Fach 3 dargestellt. Die Methode zum Beheben von Papierstaus in den Fächern 4 und 5 ist identisch.

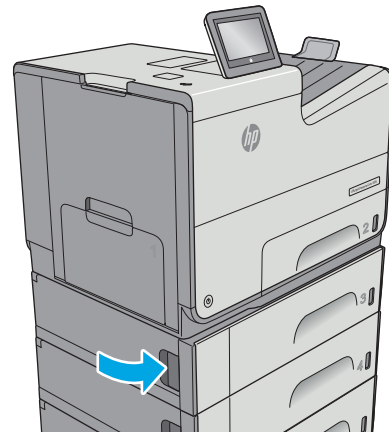
- Öffnen Sie die linke untere Klappe.



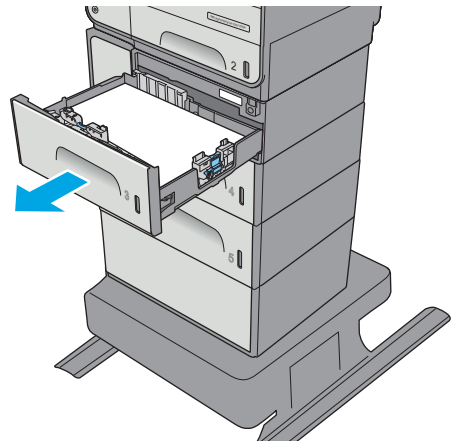
2. Ziehen Sie gestautes Papier vorsichtig heraus.



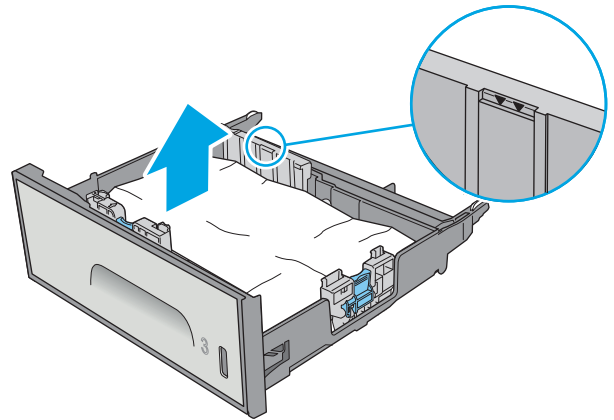
3. Schließen Sie die linke untere Zugangsklappe.



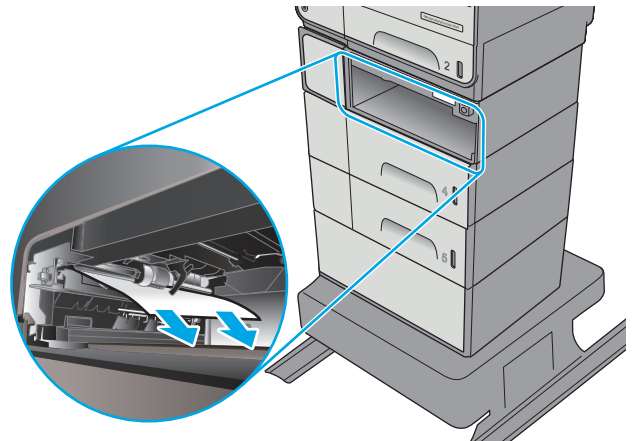
4. Ziehen Sie das Fach vollständig aus dem Drucker heraus, indem Sie daran ziehen und es leicht anheben.



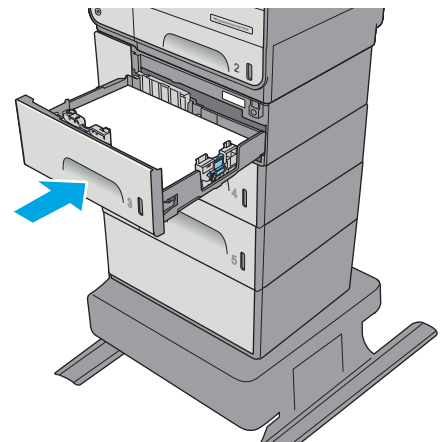
5. Entfernen Sie eingeklemmtes oder beschädigtes Papier. Vergewissern Sie sich, dass das Fach nicht überfüllt ist und die Papierführungen richtig ausgerichtet sind.



6. Entfernen Sie jegliche Papierreste von den Zufuhrwalzen im Drucker. Ziehen Sie das Papier zunächst nach rechts, um es zu lösen, und dann nach vorn, um es herauszuziehen.



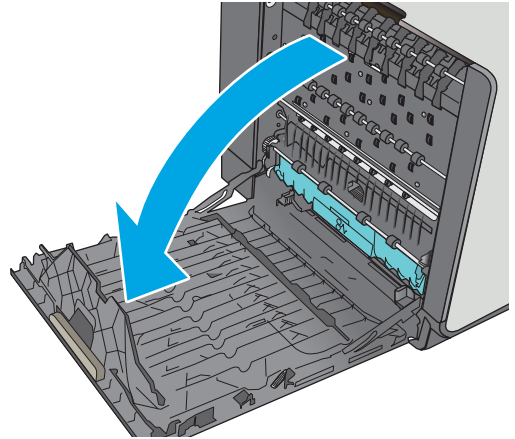
7. Setzen Sie das Fach wieder ein, und schließen Sie es.



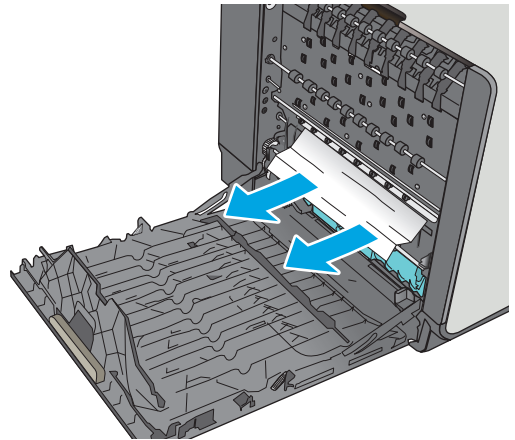
Beheben von Papierstaus im Bereich der Tintenauffangeinheit

Die folgenden Informationen beschreiben das Beheben von Papierstaus im Bereich der Tintenauffangeinheit. Im Falle eines Papierstaus wird auf dem Bedienfeld eine Animation angezeigt, die Ihnen das Beheben des Staus erleichtert.

1. Öffnen Sie die linke Klappe.

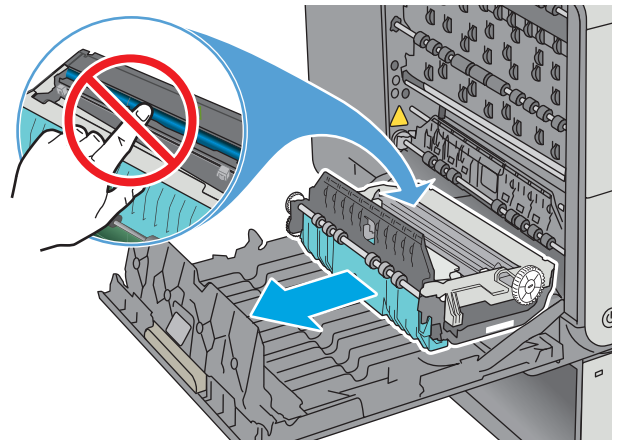


2. Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig aus den Rollen und dem Ausgabebereich. Wenn das Papier reißt, müssen Sie darauf achten, alle Reste zu entfernen.

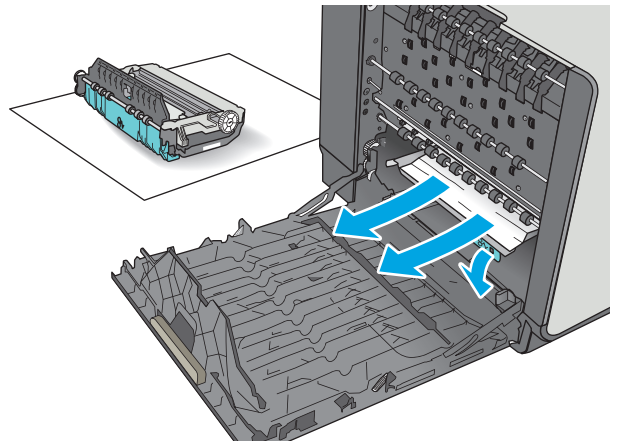


3. Entfernen Sie die Tintenauffangeinheit, indem Sie sie mit beiden Händen herausziehen. Legen Sie die Einheit aufrecht auf einem Stück Papier zur Seite, um Tintenleckse zu vermeiden.

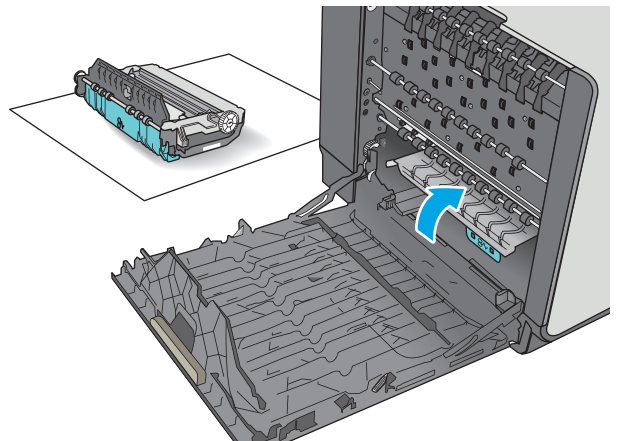
ACHTUNG: Achten Sie beim Herausziehen der Tintenauffangeinheit darauf, dass Sie die schwarze Walze nicht direkt berühren, damit keine Tinte auf Ihre Haut oder Kleidung gelangt.



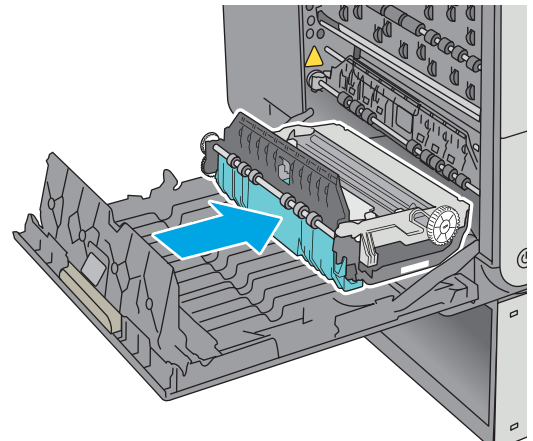
4. Drücken Sie den grünen Hebel nach unten, um die Rolleneinheit abzusenken. Dies führt dazu, dass der Drucker versucht, das Blatt durch den Druckbereich zu führen. Eventuell müssen Sie das Blatt vorsichtig ziehen, wenn es nicht von selbst ausgegeben wird. Entnehmen Sie das Blatt.



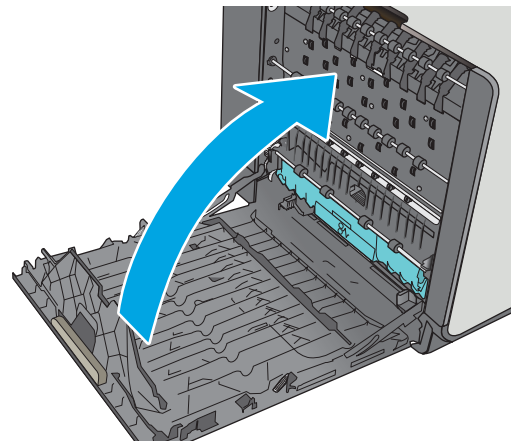
5. Drücken Sie den grünen Hebel nach oben, um die Rolleneinheit wieder in Betriebsposition zu bringen.



6. Setzen Sie die Tintenauffangeinheit ein.



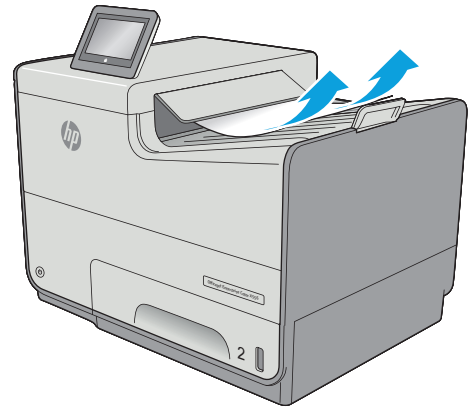
7. Schließen Sie die linke Klappe.



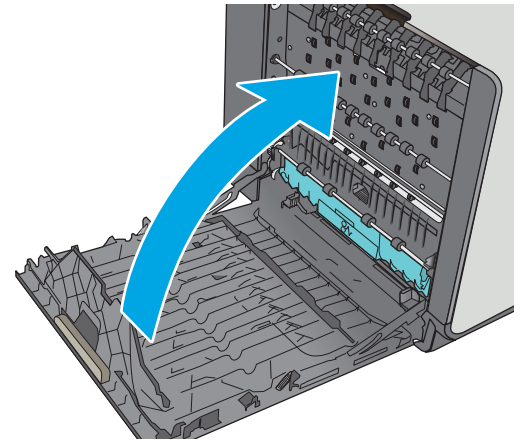
Beheben von Staus im Ausgabefach

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Papierstaus im Ausgabefach zu beseitigen. Im Falle eines Papierstaus wird auf dem Bedienfeld eine Animation angezeigt, die Ihnen das Beheben des Staus erleichtert.

1. Wenn Papier im Ausgabefach sichtbar ist, fassen Sie das Papier oben an, und ziehen Sie es heraus.



2. Öffnen und schließen Sie die linke Klappe, um die Meldung zu löschen.



Verbesserung der Druckqualität

Einführung

- [Drucken von einem anderen Softwareprogramm](#)
- [Prüfen der Papiersorte für den Druckjob](#)
- [Überprüfen des Status der Patrone](#)
- [Reinigen des Druckers](#)
- [Visuelle Prüfung der Patrone](#)
- [Überprüfen des Papiers und der Druckumgebung](#)
- [Anpassen der Farbeinstellungen \(Windows\)](#)
- [Drucken und Auswerten der Druckqualitätsseite](#)
- [Kalibrieren des Druckers zur Ausrichtung der Farben](#)
- [Verwenden eines anderen Druckertreibers](#)

Sollten bei dem Drucker Probleme mit der Druckqualität auftreten, versuchen Sie die folgenden Lösungsansätze in der angegebenen Reihenfolge, um das Problem zu beheben.

Drucken von einem anderen Softwareprogramm

Versuchen Sie, von einem anderen Softwareprogramm aus zu drucken. Wenn die Seite richtig gedruckt wird, ist das Problem auf das verwendete Softwareprogramm zurückzuführen.

Prüfen der Papiersorte für den Druckjob

Überprüfen Sie die Einstellung für den Papiertyp, wenn Sie aus einem Softwareprogramm drucken und die gedruckten Seiten Verschmierungen, verschwommene oder dunkle Druckbereiche, gewelltes Papier oder kleine Bereiche mit fehlenden Pigmenten aufweisen.

Überprüfen der Papiersorteneinstellung (Windows)

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken** aus.
2. Wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
4. Klicken Sie in der Dropdownliste **Papiersorte** auf **Sonstige...**
5. Erweitern Sie unter **Papiersorte** die Optionen.
6. Erweitern Sie die Kategorie der Papiersorten, die am besten zum gewünschten Papier passt.
7. Wählen Sie die Option für die gewünschte Papiersorte aus, und klicken Sie auf **OK**.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Überprüfen der Papiersorteneinstellung (OS X)

1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf **Drucken**.
2. Wählen Sie den Drucker im Menü **Drucker** aus.
3. Der Druckertreiber zeigt standardmäßig das Menü **Kopien & Seiten** an. Öffnen Sie die Dropdown-Liste der Menüs und dann das Menü **Fertigstellung**.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Medientyp** einen Typ aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Überprüfen des Status der Patrone

Führen Sie diese Schritte aus, um die geschätzte verbleibende Lebensdauer der Patronen und, wenn zutreffend, den Status anderer ersetzbarer Wartungsteile zu überprüfen.

Schritt 1: Drucken der Statusseite für Verbrauchsmaterial

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche **Verbrauchsmaterial** aus.
2. Der Status aller Verbrauchsmaterialien wird auf dem Bildschirm aufgelistet.
3. Wählen Sie die Schaltfläche **Verbrauchsmaterial verwalten** aus, um einen Bericht über den Status aller Verbrauchsmaterialien, einschließlich der Nummer der HP Originalteile, zu drucken oder anzuzeigen. Wählen Sie **Verbrauchsmaterialstatus** und dann entweder **Drucken** oder **Anzeigen** aus.

Schritt 2: Überprüfen des Verbrauchsmaterialstatus

1. Überprüfen Sie im Bericht zum Status der Verbrauchsmaterialien den Prozentsatz für die Resttonermenge der Patronen und ggf. den Status anderer austauschbarer Wartungsteile.

Die Druckqualität kann beim Verwenden einer Patrone beeinträchtigt werden, die das Ende ihrer geschätzten Gebrauchsdauer erreicht hat. Die Seite für das Gerät zeigt an, wenn der Füllstand von Verbrauchsmaterial sehr niedrig ist. Wenn das HP Verbrauchsmaterial fast verbraucht ist, erlischt die Gewährleistung mit Premiumschutz von HP.

Die Patrone muss zu diesem Zeitpunkt nur dann ersetzt werden, wenn die Druckqualität nachlässt. Besorgen Sie eine Ersatztonerkartusche für den Fall, dass der Drucker keine akzeptable Druckqualität mehr liefert.

Wenn Sie feststellen, dass Sie die Patrone und andere austauschbare Wartungsteile ersetzen müssen, werden die Teilenummern der HP Originalteile auf der Verbrauchsmaterial-Statusseite angezeigt.

2. Prüfen Sie, ob Sie eine Originalpatrone von HP verwenden.

Eine HP Originalpatrone ist mit dem Wort „HP“ oder dem HP-Logo versehen. Weitere Informationen zum Erkennen von HP Patronen finden Sie auf der Website www.hp.com/go/learnaboutsupplies.

Reinigen des Druckers

Drucken einer Reinigungsseite

Während des Druckvorgangs können sich Papier- und Staubpartikel im Drucker ansammeln und Probleme mit der Druckqualität wie verschmierte Stellen, Streifen, Linien oder sich wiederholende Markierungen verursachen.

Führen Sie diese Schritte aus, um den Papierpfad des Druckers zu reinigen:

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche **Gerätewartung**.
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - **Kalibrierung/Reinigung**
 - **Reinigungsseite**

Die Meldung **Reinigung** wird auf dem Druckerbedienfeld angezeigt. Der Reinigungsvorgang dauert ein paar Minuten. Schalten Sie den Drucker erst dann aus, wenn die Reinigung vollständig abgeschlossen ist. Entsorgen Sie nach Abschluss die gedruckte Seite.

Visuelle Prüfung der Patrone

1. Entnehmen Sie die Patrone aus dem Gerät, und vergewissern Sie sich, dass der Patronenpfad nicht verschmutzt ist.
2. Überprüfen Sie die Metallkontakte der Patrone.

⚠ ACHTUNG: Achten Sie darauf, dass Sie die Metallkontakte am Rand der Tintenpatrone nicht berühren. Fingerabdrücke auf den Metallkontakten können die Druckqualität beeinträchtigen.



3. Wenn Sie Kratzer oder andere Schäden an den Metallkontakten erkennen, tauschen Sie die Patrone aus.
4. Drücken Sie die Patrone wieder vorsichtig an ihren Platz, bis sie einrastet, wenn die Metallkontakte nicht beschädigt sind. Drucken Sie einige Seiten, um festzustellen, ob das Problem gelöst wurde.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die einzelnen Patronen zu überprüfen.

Überprüfen des Papiers und der Druckumgebung

Schritt 1: Verwenden von Papier, das den HP Spezifikationen entspricht

Bestimmte Probleme mit der Druckqualität ergeben sich aus der Verwendung von Papier, das nicht den Spezifikationen von HP entspricht.

- Verwenden Sie ausschließlich Papiersorten und Papiergewichte, die von diesem Drucker unterstützt werden.
- Verwenden Sie Papier von guter Qualität, das keine Einschnitte, Ritzen, Risse, Flecken, lose Partikel, Staubteilchen, Falten, Perforationen, Heftklammern und eingerollte oder geknickte Ecken aufweist.
- Verwenden Sie kein Papier, das bereits bedruckt wurde.
- Verwenden Sie kein Papier mit metallischen Materialien wie Glitter.
- Verwenden Sie für HP PageWide-Drucker geeignetes Papier. Verwenden Sie kein Papier, das nur für Laserdrucker geeignet ist.
- Verwenden Sie kein Papier, das zu rau ist. Glatteres Papier führt im Allgemeinen zu einer besseren Druckqualität.

Schritt 2: Überprüfen der Umgebung

Die Umgebung kann sich direkt auf die Druckqualität auswirken und ist häufig Ursache für Probleme mit der Druckqualität oder der Papierzufuhr. Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Stellen Sie den Drucker nicht an einem zugigen Standort auf, wie z. B. in der Nähe von offenen Fenstern und Türen oder Klimaanlagegebläsen.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker nicht Temperaturen oder einer Feuchtigkeit außerhalb der Druckerspezifikationen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie den Drucker nicht in einem beengten Raum auf, wie z. B. einem Schrank.
- Stellen Sie den Drucker auf eine stabile, gerade Fläche.
- Entfernen Sie Gegenstände, die die Lüftungsschlitze des Druckers verdecken. Der Drucker erfordert eine ungehinderte Luftströmung an allen Seiten, einschließlich der Oberseite.
- Schützen Sie den Drucker vor in der Luft befindlichen Fremdkörpern, Staub, Dampf, Fett oder anderen Stoffen, die möglicherweise Ablagerungen im Drucker hinterlassen.

Schritt 3: Einstellen der Ausrichtung einzelner Fächer

Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn Text oder Bilder beim Drucken aus bestimmten Fächern nicht korrekt auf der gedruckten Seite zentriert oder ausgerichtet sind.

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm [Administration](#) aus.
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - [Allgemeine Einstellungen](#)
 - [Druckqualität](#)
 - [Bildausrichtung](#)
3. Wählen Sie das Fach aus, das Sie anpassen möchten.
4. Wählen Sie [Testseite drucken](#) aus, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Ausdruck.
5. Wählen Sie [Testseite drucken](#) aus, um die Ergebnisse zu prüfen. Nehmen Sie bei Bedarf ggf. weitere Anpassungen vor.
6. Berühren Sie die Schaltfläche [Speichern](#), um die neuen Einstellungen zu speichern.

Anpassen der Farbeinstellungen (Windows)

Wenn Sie über ein Softwareprogramm drucken, befolgen Sie diese Schritte, wenn die Farben auf der gedruckten Seite nicht mit den Farben auf dem Computerbildschirm übereinstimmen oder wenn die Farben auf der gedruckten Seite nicht zufriedenstellend sind.

Ändern des Farbmotivs

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken** aus.
2. Wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Farbe**.
4. Klicken Sie auf das Kontrollkästchen **HP EasyColor**, um die Markierung aufzuheben.
5. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Farbmotive** ein Farbmotiv aus.
 - **Standard (sRGB)**: Dieses Schema legt fest, dass der Drucker RGB-Daten im ursprünglichen Gerätemodus druckt. Die Farben können im Softwareprogramm oder im Betriebssystem zur korrekten Anzeige eingestellt werden.
 - **Leuchtend (sRGB)**: Der Drucker steigert die Farbsättigung in den mittleren Farbtönen. Dieses Motiv sollten Sie zum Drucken von Geschäftsgrafiken verwenden.
 - **Foto (sRGB)**: Der Drucker interpretiert RGB-Farben so, als ob sie als Foto in einem digitalen Minilabor gedruckt würden. Der Drucker rendert tiefe, gesättigte Farben anders als im Modus „Standard (sRGB)“. Dieses Motiv sollten Sie zum Drucken von Fotos verwenden.
 - **Foto (Adobe RGB 1998)**: Dieses Motiv ist zum Drucken digitaler Fotos geeignet, die statt sRGB das AdobeRGB-Farbspektrum verwenden. Deaktivieren Sie die Farbverwaltung im Softwareprogramm, wenn Sie dieses Motiv verwenden.
 - **Keine**: Es wird kein Farbmotiv verwendet.
 - **Benutzerdefiniertes Profil**: Mit dieser Option können Sie anhand eines benutzerdefinierten Eingabeprofils die Farbausgabe präzise steuern, um so beispielsweise einen bestimmten Drucker zu emulieren. Benutzerdefinierte Profile können unter www.hp.com heruntergeladen werden.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Ändern der Farboptionen

1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken** aus.
2. Wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Farbe**.
4. Klicken Sie auf das Kontrollkästchen **HP EasyColor**, um die Markierung aufzuheben.
5. Klicken Sie auf die Einstellung **Automatic** (Automatisch) oder **Manual** (Manuell).

- Einstellung **Automatic** (Automatisch): Diese Einstellung ist für die meisten Farbdruckjobs geeignet.
- Einstellung **Manual** (Manuell): Mit dieser Einstellung können Sie die Farbeinstellungen unabhängig von anderen Einstellungen anpassen. Klicken Sie auf **Einstellungen**, um das Fenster für die manuelle Farbanpassung zu öffnen.



HINWEIS: Manuelle Anpassungen der Farbeinstellungen können sich auf die Druckergebnisse auswirken. HP empfiehlt, dass diese Einstellungen nur von Farbgrafikexperten geändert werden.

6. Klicken Sie auf die Option **In Graustufen drucken**, um ein Farbdokument in Schwarzweiß oder in Grautönen zu drucken. Verwenden Sie diese Option, um Farbdokumente zum Fotokopieren oder Faxen zu drucken. Verwenden Sie diese Option auch zum Drucken von Entwurfskopien.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Drucken und Auswerten der Druckqualitätsseite

Verwenden Sie die Seiten zur Druckqualitätsfehlerbehebung für die Diagnose und Behebung von Problemen mit dem Farbdruck.

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche [Administration](#).
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - [Fehlerbehebung](#)
 - [Qualitätsseiten drucken](#)
 - [Druckqualitätsfehlerbehebungsseiten drucken](#)
3. Berühren Sie die Schaltfläche [Drucken](#), um die Seite zu drucken.

Befolgen Sie die Anweisungen auf der Seite mit Verfahren zur Behebung von Druckqualitätsproblemen.

Kalibrieren des Druckers zur Ausrichtung der Farben

Die Kalibrierung ist eine Funktion des Druckers, bei der die Druckqualität optimiert wird.

Befolgen Sie diese Schritte, um Probleme mit der Druckqualität wie fehlerhaft ausgerichtete Farben, farbige Schatten, verschwommene Grafiken oder andere Probleme zu beheben.

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche [Gerätewartung](#).
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - [Kalibrierung/Reinigung](#)
 - [Vollständige Kalibrierung](#)
3. Berühren Sie die Schaltfläche [Start](#), um den Kalibrierungsvorgang zu starten.

Auf dem Bedienfeld des Produkts wird eine **Kalibrierungsmeldung** angezeigt. Der Kalibrierungsvorgang dauert einige Minuten. Schalten Sie den Drucker erst aus, nachdem der Kalibrierungsvorgang vollständig abgeschlossen wurde.

4. Warten Sie, bis das Gerät kalibriert ist und starten Sie dann einen weiteren Druckversuch.

Verwenden eines anderen Druckertreibers

Versuchen Sie es mit einem anderen Druckertreiber, wenn Sie von einem Softwareprogramm drucken und auf Ihren gedruckten Seiten unerwartete Linien in den Grafiken erscheinen, Text oder Bilder fehlen, die Formatierung nicht korrekt ist oder Schriftarten ersetzt wurden.

Laden Sie einen der folgenden Treiber von der HP Website herunter: www.hp.com/support/pagewidecolor556.

HP PCL.6-Treiber	<ul style="list-style-type: none">• Als Standardtreiber auf der Drucker-CD-ROM vorhanden. Dieser Treiber wird automatisch installiert, wenn Sie nicht explizit einen anderen Treiber auswählen.
HP PCL 6-Treiber	<ul style="list-style-type: none">• Empfohlen für alle Windows-Umgebungen
HP PCL-6-Treiber	<ul style="list-style-type: none">• Bietet insgesamt die beste Geschwindigkeit, Druckqualität und Unterstützung der Druckerfunktionen für die meisten Benutzer• Optimale Integration mit der Windows-GDI (Graphic Device Interface) für höchste Druckgeschwindigkeit in Windows-Umgebungen• Möglicherweise nicht vollständig mit Drittanbieter- und kundenspezifischen Softwareprogrammen kompatibel, die auf der Basis von PCL5 funktionieren
HP UPD PS-Treiber	<ul style="list-style-type: none">• Empfohlen für das Drucken in Adobe®-Programmen oder anderen grafikintensiven Anwendungen• Unterstützt das Drucken über Postscript-Emulation und Postscript Flash-Schriftarten
HP UPD PCL 5	<ul style="list-style-type: none">• Für allgemeine Bürodruckaufgaben in Windows-Umgebungen empfohlen• Kompatibel mit früheren PCL-Versionen und älteren Druckern• Beste Wahl für das Drucken in Verbindung mit Drittanbieter- oder kundenspezifischen Softwareprogrammen• Die beste Wahl bei gemischten Umgebungen, für die der Drucker auf PCL 5 eingestellt sein muss (UNIX, Linux, Mainframe)• Für den Einsatz in Unternehmensumgebungen auf Windows-Basis ausgelegt und ermöglicht die Verwendung eines einzigen Treibers für verschiedene Druckermodelle• Bevorzugte Verwendung beim Drucken auf unterschiedlichen Druckermodellen von einem mobilen Windows-Computer aus
HP UPD PCL 6	<ul style="list-style-type: none">• Empfohlen für das Drucken in allen Windows-Umgebungen• Bietet den meisten Benutzern allgemein die beste Geschwindigkeit, Druckqualität und Unterstützung für Druckerfunktionen• Wurde entwickelt, um zusammen mit der Windows Graphic Device Interface (GDI) die höchste Geschwindigkeit in Windows-Umgebungen bereitzustellen• Möglicherweise nicht vollständig mit Drittanbieter- und kundenspezifischen Softwareprogrammen kompatibel, die auf der Basis von PCL5 funktionieren

Lösen von Problemen in drahtgebundenen Netzwerken

Einführung

Prüfen Sie folgende Aspekte, um sicherzugehen, dass der Drucker mit dem Netzwerk kommuniziert. Drucken Sie zu Beginn eine Konfigurationsseite über das Bedienfeld des Druckers, und ermitteln Sie die IP-Adresse des Druckers, die auf dieser Seite angegeben ist.

- [Unzureichende physische Verbindung](#)
- [Der Computer verwendet die falsche IP-Adresse für den Drucker](#)
- [Der Computer kann nicht mit dem Drucker kommunizieren](#)
- [Der Drucker verwendet falsche Verbindungs- oder Duplexeinstellungen für das Netzwerk](#)
- [Neue Softwareprogramme können Kompatibilitätsprobleme verursachen](#)
- [Ihr Computer oder Ihre Arbeitsstation sind möglicherweise nicht richtig eingerichtet](#)
- [Der Drucker ist deaktiviert, oder die Netzwerkeinstellungen sind falsch](#)



HINWEIS: HP unterstützt keine Peer-to-Peer-Netzwerke, da es sich dabei um eine Funktion der Microsoft-Betriebssysteme und nicht der HP Druckertreiber handelt. Weitere Informationen erhalten Sie von Microsoft unter www.microsoft.com.

Unzureichende physische Verbindung

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker mit dem richtigen Netzwerkanschluss verbunden ist. Stellen Sie sicher, dass das Kabel die richtige Länge hat.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Kabelverbindungen sicher sind.
3. Überprüfen Sie die Netzwerkanschlüsse auf der Rückseite des Druckers. Vergewissern Sie sich, dass die gelbe Aktivitäts-LED und die grüne Verbindungs-LED auch leuchten.
4. Wenn das Problem weiterhin besteht, verwenden Sie ein anderes Kabel oder einen anderen Anschluss am Hub.

Der Computer verwendet die falsche IP-Adresse für den Drucker

1. Öffnen Sie die Druckereigenschaften, und klicken Sie auf die Registerkarte **Anschlüsse**. Stellen Sie sicher, dass die aktuelle IP-Adresse für den Drucker ausgewählt ist. Die IP-Adresse des Druckers wird auf der Konfigurationsseite des Druckers angezeigt.
2. Wenn Sie den Drucker über den HP Standard-TCP/IP-Port installiert haben, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Immer auf diesem Drucker drucken, auch wenn sich seine IP-Adresse ändert**.
3. Wenn Sie den Drucker über einen Standard-TCP/IP-Port von Microsoft angeschlossen haben, verwenden Sie statt der IP-Adresse den Hostnamen.
4. Wenn die IP-Adresse korrekt ist, löschen Sie den Drucker und fügen ihn dann erneut hinzu.

Der Computer kann nicht mit dem Drucker kommunizieren

1. Testen Sie die Netzwerkverbindung, indem Sie einen Ping-Befehl ausführen.

- a. Öffnen Sie eine Befehlszeile auf Ihrem Computer:
 - Klicken Sie unter Windows auf **Start** und danach auf **Ausführen**. Geben Sie den Befehl `cmd` ein, und drücken Sie danach die **Eingabetaste**.
 - Gehen Sie unter OS X zu **Anwendungen, Dienstprogramme**, und öffnen Sie anschließend **Terminal**.
 - b. Geben Sie `Ping` und anschließend die IP-Adresse Ihres Druckers ein.
 - c. Wenn im Fenster Rückmeldungen angezeigt werden, ist das Netzwerk funktionsfähig.
2. Wenn der Drucker nicht antwortet, vergewissern Sie sich, dass die Netzwerk-Hubs eingeschaltet sind. Prüfen Sie dann, ob die Netzwerkeinstellungen, der Drucker und der Computer für dasselbe Netzwerk konfiguriert sind.

Der Drucker verwendet falsche Verbindungs- oder Duplexeinstellungen für das Netzwerk

HP empfiehlt, den automatischen Modus (Standardeinstellung) für diese Einstellungen beizubehalten. Wenn Sie diese Einstellungen ändern, müssen Sie sie ebenfalls für Ihr Netzwerk ändern.

Neue Softwareprogramme können Kompatibilitätsprobleme verursachen

Vergewissern Sie sich, dass die neuen Softwareanwendungen richtig installiert wurden und den richtigen Druckertreiber verwenden.

Ihr Computer oder Ihre Arbeitsstation sind möglicherweise nicht richtig eingerichtet

1. Überprüfen Sie die Einstellungen für die Netzwerktreiber, die Druckertreiber und die Netzwerkkumleitung.
2. Vergewissern Sie sich, dass das Betriebssystem richtig konfiguriert wurde.

Der Drucker ist deaktiviert, oder die Netzwerkeinstellungen sind falsch

1. Sehen Sie sich die Konfigurationsseite an, um den Status des Netzwerkprotokolls zu prüfen. Aktivieren Sie das Protokoll, falls erforderlich.
2. Konfigurieren Sie bei Bedarf die Netzwerkeinstellungen erneut.

Beheben von Problemen mit dem drahtlosen Netzwerk

- [Einführung](#)
- [Checkliste für die drahtlose Verbindung](#)
- [Nach Abschluss der drahtlosen Konfiguration druckt der Drucker nicht](#)
- [Der Drucker druckt nicht, und auf dem Computer ist eine Firewall eines Drittanbieters installiert](#)
- [Die drahtlose Verbindung funktioniert nicht mehr, nachdem die Position des drahtlosen Routers oder des Druckers verändert wurde](#)
- [Der Anschluss mehrerer Computer an den drahtlosen Drucker ist nicht möglich](#)
- [Beim Anschluss an ein VPN wird die Verbindung des drahtlosen Druckers unterbrochen](#)
- [Das Netzwerk erscheint nicht in der Liste der drahtlosen Netzwerke](#)
- [Das drahtlose Netzwerk funktioniert nicht](#)
- [Durchführen eines Diagnosetests für ein drahtloses Netzwerk](#)
- [Reduzieren von Störungen in einem drahtlosen Netzwerk](#)

Einführung

Die Informationen zur Fehlerbehebung können Ihnen helfen, eventuelle Probleme zu lösen.



HINWEIS: Um festzustellen, ob auf Ihrem Drucker die Druckfunktionen über HP NFC und Wireless Print Direct aktiviert sind, drucken Sie über das Bedienfeld des Druckers eine Konfigurationsseite.

Checkliste für die drahtlose Verbindung

- Vergewissern Sie sich, dass kein Netzkabel angeschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Drucker und der drahtlose Router eingeschaltet und an das Stromnetz angeschlossen sind. Stellen Sie ebenfalls sicher, dass die Wireless-Funktion des Druckers eingeschaltet ist.
- Stellen Sie sicher, dass die SSID (Service Set Identifier) korrekt ist. Drucken Sie eine Konfigurationsseite, um die SSID zu ermitteln. Wenn Sie nicht sicher sind, ob die SSID korrekt ist, führen Sie die Drahtlos-Einrichtung erneut aus.
- Überprüfen Sie bei gesicherten Netzwerken, ob die Sicherheitsinformationen korrekt sind. Wenn die Sicherheitsinformationen nicht korrekt sind, führen Sie die Drahtlos-Einrichtung erneut aus.
- Wenn das drahtlose Netzwerk ordnungsgemäß funktioniert, versuchen Sie, auf andere Computer des drahtlosen Netzwerks zuzugreifen. Wenn das Netzwerk über Internetzugang verfügt, versuchen Sie, über eine drahtlose Verbindung auf das Internet zuzugreifen.
- Stellen Sie sicher, dass das Verschlüsselungsverfahren (AES oder TKIP) des Druckers dem des drahtlosen Zugangspunkts entspricht (in Netzwerken mit WPA-Sicherheit).
- Stellen Sie sicher, dass sich der Drucker innerhalb der Reichweite des drahtlosen Netzwerks befindet. Bei den meisten Netzwerken sollte sich der Drucker innerhalb von 30 m des Wireless-Zugangspunkts (Wireless-Routers) befinden.

- Stellen Sie sicher, dass es keine Hindernisse gibt, die das drahtlose Signal blockieren könnten. Entfernen Sie alle großen Metallobjekte zwischen dem Zugangspunkt und dem Drucker. Stellen Sie sicher, dass sich keine Säulen, Wände oder Stützpfeiler, die Metall- oder Betonbestandteile aufweisen, zwischen dem Drucker und dem Zugangspunkt befinden.
- Stellen Sie sicher, dass sich der Drucker nicht in der Nähe von elektronischen Geräten befindet, die möglicherweise Störungen des Funksignals hervorrufen könnten. Das Funksignal kann von zahlreichen Geräten gestört werden, darunter Motoren, schnurlose Telefone, Sicherheitskameras, andere drahtlose Netzwerke und einige Bluetooth-Geräte.
- Stellen Sie sicher, dass der Druckertreiber auf dem Computer installiert ist.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den richtigen Druckeranschluss ausgewählt haben.
- Stellen Sie sicher, dass der Computer und der Drucker mit demselben drahtlosen Netzwerk verbunden sind.
- Stellen Sie für OS X sicher, dass der drahtlose Router Bonjour unterstützt.

Nach Abschluss der drahtlosen Konfiguration druckt der Drucker nicht

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und sich im Bereitschaftsmodus befindet.
2. Deaktivieren Sie Firewalls von Drittanbietern auf Ihrem Computer.
3. Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Netzwerk ordnungsgemäß funktioniert.
4. Kontrollieren Sie, ob Ihr Computer ordnungsgemäß funktioniert. Wenn nötig, starten Sie den Computer neu.
5. Vergewissern Sie sich, dass der integrierte Webserver des Druckers von einem Computer aus dem Netzwerk geöffnet werden kann.

Der Drucker druckt nicht, und auf dem Computer ist eine Firewall eines Drittanbieters installiert

1. Aktualisieren Sie die Firewall mit dem neuesten Update des Herstellers.
2. Wenn Programme während der Installation des Druckers oder beim Versuch zu Drucken den Zugriff auf die Firewall anfragen, stellen Sie sicher, dass sie die Ausführung der Programme zulassen.
3. Deaktivieren Sie die Firewall vorübergehend, und installieren Sie anschließend den drahtlosen Drucker auf dem Computer. Aktivieren Sie die Firewall erneut, wenn Sie die drahtlose Installation abgeschlossen haben.

Die drahtlose Verbindung funktioniert nicht mehr, nachdem die Position des drahtlosen Routers oder des Druckers verändert wurde

1. Stellen Sie sicher, dass der Router oder der Drucker eine Verbindung zu dem Netzwerk aufbaut, mit dem Ihr Computer verbunden ist.
2. Drucken Sie eine Konfigurationsseite.

3. Vergleichen Sie die SSID (Service Set Identifier) auf der Konfigurationsseite mit der in der Druckerkonfiguration des Computers.
4. Wenn die Zahlen nicht übereinstimmen, sind die beiden Geräte nicht mit demselben Netzwerk verbunden. Konfigurieren Sie die Drahtlos-Verbindung für den Drucker neu.

Der Anschluss mehrerer Computer an den drahtlosen Drucker ist nicht möglich

1. Stellen Sie sicher, dass sich die anderen Computer in Funkreichweite befinden und keine Hindernisse das Signal blockieren. In den meisten Netzwerken beträgt die Funkreichweite 30 m vom drahtlosen Zugangspunkt.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und sich im Bereitschaftsmodus befindet.
3. Stellen Sie sicher, dass nicht mehr als 5 gleichzeitige Wireless Print Direct-Benutzer vorhanden sind.
4. Deaktivieren Sie Firewalls von Drittanbietern auf Ihrem Computer.
5. Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Netzwerk ordnungsgemäß funktioniert.
6. Kontrollieren Sie, ob Ihr Computer ordnungsgemäß funktioniert. Wenn nötig, starten Sie den Computer neu.

Beim Anschluss an ein VPN wird die Verbindung des drahtlosen Druckers unterbrochen

- Für gewöhnlich ist es nicht möglich, gleichzeitig eine Verbindung zu einem VPN und anderen Netzwerken aufzubauen.

Das Netzwerk erscheint nicht in der Liste der drahtlosen Netzwerke

- Stellen Sie sicher, dass der drahtlose Router eingeschaltet und an das Stromnetz angeschlossen ist.
- Das Netzwerk ist möglicherweise ausgeblendet. Es ist jedoch auch möglich, eine Verbindung zu einem ausgeblendeten Netzwerk aufzubauen.

Das drahtlose Netzwerk funktioniert nicht

1. Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel nicht angeschlossen ist.
2. Versuchen Sie, andere Geräte an das Netzwerk anzuschließen, um zu überprüfen, ob die Verbindung des Netzwerks unterbrochen wurde.
3. Testen Sie die Netzwerkverbindung, indem Sie einen Ping-Befehl ausführen.
 - a. Öffnen Sie eine Befehlszeile auf Ihrem Computer:

- Klicken Sie unter Windows auf **Start** und danach auf **Ausführen**. Geben Sie den Befehl `cmd` ein, und drücken Sie danach die **Eingabetaste**.
 - Gehen Sie unter OS X zu **Anwendungen, Dienstprogramme**, und öffnen Sie anschließend **Terminal**.
- b. Geben Sie `ping` und danach die IP-Adresse des Routers ein.
 - c. Wenn im Fenster Rückmeldungen angezeigt werden, ist das Netzwerk funktionsfähig.
4. Stellen Sie sicher, dass der Router oder der Drucker eine Verbindung zu dem Netzwerk aufbaut, mit dem der Computer verbunden ist.
 - a. Drucken Sie eine Konfigurationsseite.
 - b. Vergleichen Sie die SSID (Service Set Identifier) auf der Konfigurationsseite mit der in der Druckerkonfiguration des Computers.
 - c. Wenn die Zahlen nicht übereinstimmen, sind die beiden Geräte nicht mit demselben Netzwerk verbunden. Konfigurieren Sie die Drahtlos-Verbindung für den Drucker neu.

Durchführen eines Diagnostetests für ein drahtloses Netzwerk

Sie können über das Bedienfeld des Druckers einen Diagnostetest durchführen, um Informationen über die Einstellungen des drahtlosen Netzwerks zu erhalten.

1. Berühren Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf dem Home-Bildschirm die Schaltfläche **Administration**.
2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - **Fehlerbehebung**
 - **Diagnostetests**
3. Wählen Sie **Drahtlostest durchführen**, um den Test zu starten. Der Drucker druckt eine Testseite mit den Testergebnissen.

Reduzieren von Störungen in einem drahtlosen Netzwerk

Mit den folgenden Tipps können Störungen in einem drahtlosen Netzwerk reduziert werden:

- Halten Sie die drahtlosen Geräte fern von großen Metallobjekten, wie Aktenschränken, oder anderen elektromagnetischen Geräten, wie Mikrowellen oder schnurlosen Telefonen. Die Funksignale können durch diese Objekte gestört werden.
- Halten Sie die drahtlosen Geräte fern von großen Mauer- oder anderen Baustrukturen. Die Funkwellen können von diesen Objekten absorbiert werden, wodurch die Signalstärke beeinträchtigt wird.
- Platzieren Sie den drahtlosen Router an einem zentralen Ort in Sichtweite des drahtlosen Druckers im Netzwerk.

Index

Symbole/Zahlen

- 3x500-Blatt-Zufuhr
 - Staus 119
- 3 x 500-Blatt-Zufuhrfach und Ständer
 - Teilenummer 44
- 500-Blatt-Zufuhrfach
 - Teilenummer 44

A

- Abmeldung-Schaltfläche
 - Position 4
- Abmessungen,
 - Drucker 10
 - Zubehör 10
- AirPrint 70
- Akustische Spezifikationen 14
- Allgemeine Konfiguration
 - Integrierter HP Webserver 78
- Alternativer Briefkopfmodus 21, 26, 31, 36
- Android-Geräte
 - Drucken über 71
- Anmeldung-Schaltfläche
 - Position 4
- Anschlüsse
 - Position 3
- Ausgabefach
 - Position 2
 - Stau, beseitigen 124

B

- Bedienfeld
 - Hilfe 99
 - Position 2, 4
- Beidseitiger Druck
 - Einstellungen (Windows) 58
 - Mac 61
 - Windows 58

- Beidseitiges Drucken
 - manuell, Windows 58
- Bereitschaftsmodus 92
- Bestellen
 - Verbrauchsmaterial und Zubehör 44
- Betriebssysteme, unterstützt 7
- Bonjour
 - Ermittlung 76
- Browseranforderungen
 - Integrierter HP Webserver 76

D

- Datei hochladen, Mac 84
- DIMM
 - Teilenummer 44
- Direktdruck über USB 72
- Doppelseitiges Drucken
 - Mac 61
 - Windows 58
- Drahtloser Druckserver
 - Teilenummer 44
- Drahtloses Netzwerk
 - Fehlerbehebung 135
- Druckeinstellungen
 - Integrierter HP Webserver 79
- Drucken
 - Gespeicherte Jobs 66
 - Von USB-Speicherzubehör 72
- Drucken auf beiden Seiten
 - Einstellungen (Windows) 58
- Drucken über
 - Nahfeldkommunikation 68
- Drucker
 - Gewicht 10
- Drucker,
 - Abmessungen 10
- Druckertisch
 - Teilenummer 44

- Druckertreiber, unterstützt 7
- Duplexdruck
 - Mac 61
 - Manuell (Mac) 61
 - Manuell (Windows) 58
- Duplexdruck (beidseitig)
 - Einstellungen (Windows) 58
- Duplexdruck (doppelseitiges Drucken)
 - Windows 58

E

- Ein-/Aus-Taste
 - Position 2
- Einlegen
 - von Papier in das 3 x 500-Blatt-Zufuhrfach 33
- Einlegen von Papier
 - Zufuhrfach 18
- Einstellungen
 - Werkseitige wiederherstellen 100
- Elektrische Spezifikationen 14
- Energieverbrauch, Optimieren 92
- Ersatzteile
 - Teilenummern 45
- Ethernet (RJ-45)
 - Position 3
- Etiketten
 - bedrucken 40
 - Drucken (Windows) 59
- Explorer, unterstützte Versionen
 - Integrierter HP Webserver 76

F

- Fach, Ausgabe
 - Papierstaus beheben 124
 - Position 2

Fach 1
 Einlegen von Umschlägen 38
 Staus, beseitigen 111

Fach 2
 Papierausrichtung 35
 Staus, beseitigen 115, 116

Fächer
 im Lieferumfang enthalten 6
 Kapazität 6
 Position 2

Farben
 Kalibrieren 131

Farbmotiv
 Ändern (Windows) 130

Farboptionen
 Ändern (Windows) 130

Faxanschluss
 Position 3

Fehlerbehebung
 drahtgebundenes Netzwerk 133
 drahtloses Netzwerk 135
 Netzwerkprobleme 133
 Staus 110

Fehlerberhebung
 Probleme beim Papiereinzug
 103

Festplatte
 Teilenummer 44

Festplatten
 verschlüsselt 91

Firmware
 aktualisieren, Mac 85

Formatierer
 Position 3

G

Gateway, Festlegen der
 Standardeinstellung 87

Geschwindigkeit, Optimieren 92

Gespeicherte Jobs
 Drucken 66
 Erstellen (Mac) 66
 Erstellen (Windows) 64
 Löschen 67

Gewicht,
 Drucker 10
 Zubehör 10

H

High-Speed-USB-2.0-
 Druckeranschluss
 Position 3

Hilfe, Bedienfeld 99

Hilfe-Schaltfläche
 Position 4

Home-Schaltfläche
 Position 4

HP Customer Care 98

HP Dienstprogramm 84

HP Dienstprogramm, OS X 84

HP Dienstprogramm für Mac
 Bonjour 84
 Funktionen 84

HP ePrint 69

HP ePrint-Software 70

HP Web Jetadmin 95

HP Web-Services
 Aktivieren 80

I

Informationsseiten
 Integrierter HP Webserver 77

Integrierter HP Webserver
 Allgemeine Konfiguration 78
 Druckereinstellungen 79
 Druckernamen ändern 86
 Funktionen 76
 HP Web-Services 80
 Informationsseiten 77
 Netzwerkeinstellungen 81
 Netzwerkeinstellungen ändern
 86
 öffnen 86
 Öffnen 86
 Sicherheitseinstellungen 80
 Tools zur Fehlerbehebung 79
 weitere Linkliste 82

Integrierter HP Webserver (EWS)
 Netzwerkverbindung 76

Integrierter Webserver
 Druckernamen ändern 86
 Funktionen 76
 Kennwörter zuweisen 90
 Netzwerkeinstellungen ändern
 86
 öffnen 86
 Öffnen 86

Integrierter Webserver (EWS)
 Netzwerkverbindung 76

Internet Explorer, unterstützte
 Versionen
 Integrierter HP Webserver 76

IPsec 91

IP-Sicherheit 91

IPv4-Adresse 87

IPv6-Adresse 87

J

Jetadmin, HP Web 95

Jobs, gespeichert
 Mac-Einstellungen 66

Jobs, gespeicherte
 Drucken 66
 Erstellen (Windows) 64
 Löschen 67

K

Kalibrieren
 Farben 131

Kopieren starten-Schaltfläche
 Position 4

Kundenbetreuung
 online 98

L

LAN
 Position 3

LAN-Anschluss
 Position 3

Linke Klappe
 Papierstaus beheben 110

Löschen
 Gespeicherte Jobs 67

M

Mac-Treibereinstellungen
 Jobspeicherung 66

Manueller Duplexdruck
 Mac 61
 Windows 58

Mehrere Seiten pro Blatt
 Drucken (Mac) 62
 Drucken (Windows) 59

Mobiles Drucken
 Android-Geräte 71

Mobiles Drucken, unterstützte
 Software 9

N

Netscape Navigator, unterstützte Versionen
Integrierter HP Webserver 76

Netzanschluss
Position 3

Netzschalter
Position 2

Netzwerk
Druckername ändern 86
Einstellungen ändern 86

Netzwerkduplexeinstellungen ändern 88

Netzwerke
HP Web Jetadmin 95
IPv4-Adresse 87
IPv6-Adresse 87
Standard-Gateway 87
Subnetzmaske 87
unterstützte 6

Netzwerkeinstellungen
abrufen 86
Integrierter HP Webserver 81

Netzwerkverbindungsgeschwindigkeit, Einstellungen ändern 88

Netzwerkverwaltung 86

NFC-Druck 68

NFC-Zubehör
Teilenummer 44

O

Online-Hilfe, Bedienfeld 99

Online-Support 98

OS X
HP Dienstprogramm 84

P

Papier
Ausrichtung in Fach 2 35
Auswählen 128
Staus 110

Papier, bestellen 44

Papiereinzugprobleme
Lösen 103, 106

Papierfach
Teilenummern 44

Papierpfad
Staus beseitigen 110

Papiersorte
auswählen (Mac) 62
Auswählen (Windows) 59

Papierstaus
3x500-Blatt-Zufuhr 119
beheben 115, 116
Positionen 109
Tintenauffangeinheit 121

Patrone
austauschen 47
Einstellungen für unteren Schwellenwert 101
Verwenden, wenn niedrig 101

Patronen
austauschen 47
Teilenummern 45

Privates Drucken 64

Produktnummer
Position 3

Prüfliste
Drahtlose Verbindung 135

R

Reinigen
Papierpfad 127

RJ-45-Anschluss
Position 3

S

Schnittstellenanschlüsse
Position 3

Schriftarten
hochladen, Mac 84

Seiten pro Blatt
Auswählen (Mac) 62
Auswählen (Windows) 59

Seiten pro Minute 6

Seriennummer
Position 3

Sicherheit
verschlüsselte Festplatte 91

Sicherheitseinstellungen
Integrierter HP Webserver 80

Software
HP Dienstprogramm 84

Speicher
im Lieferumfang enthalten 6

Speichern, Job
Mac-Einstellungen 66

Speichern von Druckaufträgen 64

Speichern von Jobs
Unter Windows 64

Sperren
Formatierer 91

Spezialpapier
Drucken (Windows) 59

Spezifikationen
Elektrisch und akustisch 14

Standard-Gateway, festlegen 87

Status
HP Dienstprogramm, Mac 84

Status der Patrone 127

Staus
3x500-Blatt-Zufuhr 119
Auto-Navigation 110
im Ausgabefach beseitigen 124
Papierpfad, beseitigen 110
Ursachen 110

Störungen in einem drahtlosen Netzwerk 138

Strom
Verbrauch 14

Stromverbrauch
max.1 Watt 92

Subnetzmaske 87

Support
Online 98

Systemanforderungen
Integrierter HP Webserver 76
Mindestanforderungen 9

T

Tastenfeld
suchen 2

TCP/IP
Manuelles Konfigurieren von IPv4-Parametern 87
manuelles Konfigurieren von IPv6-Parametern 87

Technischer Kundendienst
Online 98

Teilenummer
3 x 500-Blatt-Zufuhrfach und Ständer 44
500-Blatt-Zufuhrfach 44
DIMM 44
Drahtloser Druckserver 44
Druckertisch 44
NFC-Zubehör 44
USB-Anschlüsse 44

Teilenummern
 Ersatzteile 45
 Patronen 45
 Verbrauchsmaterial 44, 45
 Zubehör 44
 Zufuhrfächer 44
 Tintenauffangeinheit
 Papierstaus 121
 Position 3
 Tool zur Fehlerbehebung
 Integrierter HP Webserver 79
 Touchscreen
 Position 4
 Transparentfolien
 Drucken (Windows) 59
 Treiber, unterstützt 7

U

Umschläge, einlegen 38
 USB-Anschluss
 Aktivieren 72
 Position 3
 USB-Anschlüsse
 Teilenummer 44
 USB-Speicherzubehör
 Drucken von 72

V

Verbrauchsmaterial
 Artikelnummern 44, 45
 bestellen 44
 Status, mit HP Dienstprogramm
 für Mac anzeigen 84
 Verbrauchsmaterialien
 Einstellungen für unteren
 Schwellenwert 101
 Verwenden, wenn niedrig 101
 Verbrauchsmaterial-Statusseite
 127

W

Webbrowseranforderungen
 Integrierter HP Webserver 76
 Websites
 HP Web Jetadmin
 herunterladen 95
 Kundenbetreuung 98
 weitere Linkliste
 Integrierter HP Webserver 82
 Wiederherstellen der
 Werkseinstellungen 100

Wireless Direct Print 68

Z

Zubehör
 bestellen 44
 Teilenummern 44
 Zubehör,
 Abmessungen 10
 Gewicht 10
 Zufuhrfach
 beladen 18